Zeitschrift: Innerrhoder Geschichtsfreund

Herausgeber: Historischer Verein Appenzell

Band: 51 (2010)

Artikel: Das Rechnungsbuch zum Neubau des Rathauses und der Metzi von Appenzell in den Jahren von 1560-64

Autor: Weishaupt, Achilles

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-405456

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Rechnungsbuch zum Neubau des Rathauses und der Metzi von Appenzell in den Jahren von 1560-64

Achilles Weishaupt

Die Handschrift

Das Gemeinsame Archiv des Landes Appenzell besitzt Finanzquellen, die uns für die Jahre von 1519 bis 1597 über den Finanzhaushalt eines ländlichen Ortes in der Alten Eidgenossenschaft gut in Kenntnis setzen.[1] Die Landrechnungen sind das Thema meiner Lizentiatsarbeit, die ich im Jahre 1996 bei der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg i.Ue. eingereicht habe.[2] Obwohl meine finanzhistorische Studie nicht veröffentlicht ist, befinden sich Exemplare von ihr auch in der innerrhodischen Kantonsbibliothek.

In meine umfangreichen Quellenarbeiten wurde während der ersten Hälfte der 1990er Jahre aber noch weiteres historisches Material mit einbezogen. Darunter befand sich auch ein Manuskript, das im 19. Jahrhundert zur Verdeutlichung auf seinem Rücken ein Schild mit dem Titel «Rechnungsbuch / betr. Rathausbau / 1561-1565» erhalten hatte.[3] In ihm befinden sich Einnahmen und Ausgaben für die Neuerrichtung der wichtigsten Staatsbaute des Landes Appenzell nach der schlimmen Brandkatatstrophe in dessen Hauptflecken am 18. März 1560. Ebenso berücksichtigt wurde das erste Rechnungsbuch der katholischen Pfarrkirche St. Mauritius Appenzell. Es handelt sich hier um das Rechnungsbuch zum Wiederaufbau der in vorhin erwähntem Dorfbrand auch abgebrannten Pfarrkirche, der Standeskirche des Landes Appenzell. Das so genannte Brunstbuch wurde im Jahre 1971 von P. Rainald Fischer (1921-1999) wohl anlässlich des 900jährigen Jubiläums der Ersterwähnung Appenzells als Edition im «Innerrhoder Geschichtsfreund» herausgegeben.[4] Nun soll im Folgenden das zuerst erwähnte «Brunstbuch», also ein Rechnungsbuch zur Neuerstellung einer Staatsbaute, veröffentlicht werden.

Das mittelalterliche Rathaus war nach Hermann Bischofberger (1950-2010) ein «Komplex ineinander verschachtelter Bauten öffentlichen und privaten Charakters».[5] Das profane, öffentliche Zentrum Appenzells wurde noch im Brandjahr und in den folgenden Jahren neu erstellt. Im Zuge der editorischen Arbeiten hat sich herausgestellt, dass das Rechnungsbuch betreffend seinen Neubau aber auch Ausgaben für die Neuerrichtung des öffentlichen Schlachtgebäudes enthält.[6] Die so genannte Metzi befand sich unweit der Pfarrkirche, nämlich an der Brücke über die Sitter in der Nähe der alten Dorfsäge. In der zweiten Hälfte des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde sie durch zwei neue Schlachthäuser an der Sitter ersetzt. Infolgedessen kam das alte Schlachthaus am 5. Mai 1907 auf freiwillige Versteigerung.[7] Ebenso sind im Rechnungsbuch Einträge enthalten, die Bezug nehmen auf den Bau der Ziegelei.[8] In ihm entdeckt werden kann aber auch ein Eintrag, der überhaupt nichts zu tun hat mit dem Neubau des Rathauses. Er ist mit einem grossen Ausgabebetrag versehen und geht den Wiederaufbau der abgebrannten Pfarrkirche an, weshalb der Rechungsführer ihn dann auch zu verrechnen hatte.[9]

Das Buch mit den Massen 33,0 x 22,5 cm und einer modernen Paginierung umfasst 188 Seiten, wobei die leeren Seiten[10] mitgezählt sind. Die Seiten, welche Einträge enthalten,

*sind aufgeteilt in Einnahmen (*fürderling*) und Ausgaben (*hinderling*), was sich auch in den Kopfzeilen der benutzten Seiten schnell feststellen lässt. Jedoch wurde in der Edition aus Platzgründen auf die Wiedergabe von solchen Kopfzeilen verzichtet. Einnahmen verzeichnete man in den Jahren 1561 (S. 3-4, 33-35, 37) und 1562 (S. 39, 41), Ausgaben tätigte man in den Jahren 1560 (S. 15-19), 1561 (S. 20-32, 53-115, 117-123), 1562 (S. 124-137, 139-154), 1563 (155-157, 159-162) und 1564 (S. 163-177). Die Anordnung erfolgte in diesen Abschnitten in einer chronologischen Reihenfolge. Eine Zusammenstellung nach einzelnen Sachgebieten liess sich nicht finden, auch nicht eine Übersicht (Rekapitulation) von Einnahme- bezwiehungsweise Ausgabeposten.*

Beinahe jede Einnahmen- oder Ausgabenseite enthält jeweils am unteren Seitenrand das Total der auf der betreffenden Seite eingetragenen Beträge.[11] Bei den Seiten mit Ausgaben lassen sich diese jeweils gleich zweimal finden, nämlich ganz unten links und etwas weiter oben davon in der Mitte in einer etwas grösseren Schrift, welche die gleiche ist wie diejenige bei den auf den Seiten eingetragenen Einnahmen und Ausgaben. Da jeweils auf einer Seite diese zwei Angaben nicht von der gleichen Hand stammen, dürfte wohl die sich links befindende Zahlenangabe anlässlich einer Widerrechnung gemacht worden sein. Errechnete Zwischensummen von mehreren Seiten lassen sich auf den Seiten 4, 26, 31, 35, 102, 113, 115, 137, 157, 162, 174, 176 und 177 finden.[12] Jene auf den Seiten 26, 31,102, 113, 174 und 176 befinden sich ganz unten am Seitenrand, meistens dort ganz rechts, und sind ebenfalls von zweiter Hand.

Bis auf wenige Ausnahmen sind jene Seiten, welche Einträge enthalten, vertikal und etwas schräg durchgestrichen. Sehr gut möglich ist, dass diese Art zu streichen auch anlässlich der Widerrechnungen erfolgte. Jedoch mehrfach und etwas schräger durchgestrichen sind die Einträge auf den Seiten 5, 32, 137 und 162. Da jene auf den ersten beiden Seiten im Rechnungsbuch versehentlich falsch eingetragen wurden, sind deren Einträge als ungültig zu betrachten.[13]

Auf den Seiten 36 und 116 erfährt man von zwei Rechnungsbüchern, dem Rechnungsbuch für den Neubau des Rathauses und des öffentlichen Schlachtgebäudes und einem anderen, leider nicht näher bezeichneten Rechnungsbuch.[14] Das noch heute vorhandene Rechnungsbuch für den Wiederaufbau der abgebrannten Pfarrkirche kann hier wohl eher nicht gemeint ist. Denn dort müsste zufolge eines Hinweises auf Seite 35[15] des nun im Folgenden in einer Edition vorliegenden Rechnungsbuches eine Summe von eingenommenen Beiträgen in der Höhe von 2'022 Pfund, 11 Schillingen, drei Pfennigen und einem Haller vermerkt sein. Dem Bearbeiter der Edition des «Brunstbuches» ist aber solches nicht aufgefallen, auch in seinem Kommentar dazu ist nichts erwähnt. Auch erreichen die im «Brunstbuch» angegebenen Einnahmen bei weitem nicht diese Höhe.[16]

Gut möglich ist, dass die in den Landrechnungen für den Neubau des Rathauses eingetragenen Ausgaben – sie sind aber dort im Hinblick auf eine schnelle Auffindbarkeit nicht besonders gekennzeichnet – in einem besonderen Rechnungsbuch zusammen mit Bauausgaben für andere öffentliche Bauten festgehalten wurden. Der vorhin erwähnte Betrag müsste dort also einige Tage nach dem 9. September 1561 vermerkt worden sein. Doch ein Rechnungsbuch mit dieser Summe und diesem Datum ist im Gemeinsamen Archiv beider Appenzell, das im Landesarchiv von Appenzell Innerrhoden deponiert ist, nicht auffindbar. Es muss daher angenommen werden, dass es verloren gegangen ist. Ein einziger Schreiber trug im nun auch bearbeiteten Rechnungsbuch alle Rechnungsposten ein. Es handelt sich hier um Paul Gartenhauser den Älteren, der im Land Appenzell während der Jahre von

1525 bis 1550 und von 1558 bis 1566 Säckelmeister war. Er dürfte in diesem Amt vor dem 2. September 1566 gestorben sein.[17] Insgesamt dreimal musste an so genannten Widerrechnungen ausführlich Rechenschaft über seine Buchhaltung abgelegt werden.[18] Aber nur zwei Mal sind dort im Rechnungsbuch die Vor- und Nachnamen der Rechnungsprüfer und deren amtliche Stellungen vermerkt. Sozusagen als Revisoren betätigten sich am 22. Oktober 1561 und 16. April 1562 der regierende Landammann, zwei ehemalige Landammänner, die Hauptleute aus den äusseren Rhoden Herisau, Hundwil und Trogen, der Landweibel, der Landschreiber und der Steuerschreiber. Nicht erwähnt wird hier, welcher der beiden Hundwiler Rhoden der Vertreter aus Hundwil vorstand oder ob er beide Gemeindewesen zu vertreten hatte.

Übernommen hatte Paul Gartenhauser das wichtige Amt des Landessäckelmeisters wohl von seinem Vater Hans Gartenhauser, der in den ersten Landrechnungen als Inhaber dieses Amtes gut belegt ist.[19] Pauls gleichnamiger Sohn ist in den Landrechnungen zwischen 1567 und 1588 als Armleutsäckelmeister und von 1578 bis 1579 als Spitalmeister belegt.[20] Nach dem Beschluss des Kirchhörirates Appenzell vom 5. Februar 1587 betreffend die Herstellung der Glaubenseinheit in den inneren Rhoden liess sich der Neugläubige im Dorf Gais nieder. Zehn Jahre später war er im Zeitraum von nicht ganz sechs Monaten der letzte Landammann des Landes Appenzell vor dessen Teilung am 8. September 1597. Im neuen Stand Ausserrhoden hat er dieses hohe Amt während der Jahre von 1598 bis 1613 bekleidet.[21]

Die Edition

Wie oben schon erwähnt wurde, hat am 18. März 1560 in Appenzell die schlimme Brandkatastrophe auch das mittelalterliche Rathaus und die Metzi weitgehend zerstört. Eine Ausgabe des Rechnungsbuches zum Wiederaufbau der öffentlichten Bauten rechtfertigt sich aus bau- und kunstgeschichtlichen Gründen. Aber auch andere Gründe müssen hier angeführt werden: Weil in Appenzell das erste Taufbuch erst im Jahre 1570 einsetzt, ist das Rechnungsbuch eine wichtige genealogische Quelle. Aus dem Grunde wurde ein ausführliches Personenregister erstellt.[22] Man kann so erfahren, wer alles unter den Einheimischen irgendwie am Neubau des Rathauses und der Metzi mitgewirkt hat oder woher man die Baumaterialien bezogen hat. Ein besonderer Stellenwert kommt hier neben dem Rechnungsbuch den Landrechnungen zu. Denn im Land Appenzell beginnenVerwaltungsquellen erst ab der Mitte des 16. Jahrhunderts vermehrt einzusetzen. Zudem lassen sich in diesen Finanzquellen, die bereits ab dem Jahre 1519 beinahe lückenlos verhanden sind, wichtige Information zum Staatsaufbau und zur Staatsverwaltung sowie zur Ereignisgeschichte entnehmen.

Für die Edition wurde eine originalgetreue Wiedergabe der einzelnen Rechnungsposten nach der Reihenfolge ihrer Eintragung gewählt. Auf eine Zusammenstellung der Einträge nach sachlichen Gesichtspunkten, wie dies P. Rainald Fischer bei seiner Bearbeitung eines Rechnungsbuches getan hatte, wurde hier aus verschiedenen Gründen bewusst verzichtet. Denn nicht immer lassen sich im Rechnungsbuch betreffend den Neubau des Rathauses und die Metzi die Einträge nach bestimmten Kriterien eindeutig nur einer bestimmten Sachgruppe zuordnen. Auch sind sie, so gerade jene, welche die Ausgaben betreffen, nur zu einem kleinen Teil datiert. Der chronologische Ablauf der Bautätigkeiten würde durch die Vornahme einer Einordnung der Einträge nach sachlichen Gesichtspunkten verloren gehen. Wohl wäre so vielleicht noch eine ungefähre Datierung gegeben, diese bliebe aber dann nur schwer ersichtlich. Damit aber dennoch irgendwie eine sachliche Zusammenstellung der Rechnungsposten gewährleistet ist, wurde ein ausführliches Sachregister er-

stellt.[23] *Dort werden auch etwas unklar erscheinende Ausdrücke kurz erklärt. Sollte dennoch etwas nicht verständlich sein, kann heute auch online im Internet in einschlägigen Wörterbüchern nach Erklärungen gesucht werden.*[24]

Für den Abdruck gelten folgende Grundsätze: Zuerst ist jeder Eintrag mit einer laufenden Nummer versehen, die für das Ort- und Personenregister wie auch für das Sachregister und Glossar massgebend ist. Es folgen der Text des Eintrages und, wenn vorhanden, die Datierung (Tag, Monat, Jahr).

Der Text wurde buchstabengetreu wiedergegeben, insbesondere der Doppelkonsonantismus wurde beibehalten. Nur die Buchstaben «i», «j», «u» und «v» werden je nach vokalischem oder konsonantischem Gebrauch als «i» und «u» respektive als «j» oder «v» geschrieben. Zahlenangaben werden, sofern dies überhaupt möglich ist, durchgehend in arabische Ziffern aufgelöst. Eigennamen werden stets mit Majuskeln begonnen, im Zweifelsfalle wird bei Familiennamen oder Berufsbezeichnungen der Kleinschreibung der Vorzug gegeben.

Ein editorisches Problem besteht darin, dass sich im Original die Buchstaben «a» und «o» nicht immer genau unterscheiden lassen. In der Edition werden sie so wiedergegeben, je nachdem wie ähnlich sie den heutigen kursiven Schreibweisen dieser zwei Vokale sind. Eine weitere Schwierigkeit besteht darin, dass bisweilen die Doppelkonsonanten «mm» und «nn» nicht vollständig geschrieben sind. Diese Schwierigkeit und auch jene bei den vorhin erwähnten Vokalen können bei der Interpretation von etwas unklaren Ausdrucken zu Problemen führen.

Einige Einträge weisen ganz links aussen Sonderzeichen auf. Sie nehmen jeweils Bezug auf bestimmte Posten und haben wohl daher dem Rechnungsführer ein schnelles Auffinden erleichtern müssen. Meistens sind es Einträge, wo hohe Beträge, also für den Rechnungsprüfer wichtige Posten, ersichtlich sind.

Zeichen	*Nr.*	*Bezeichnung*
⸸	*70*	*Steinmetze*
	145	*Kalk*
	251	*Spesen betreffend den Transport von Steinen aus dem Rheintal*
	1444	*Baumeister*
	1529, 1560	*Meister* Hans Bilchenfelder
	1530	Bernhart Fisch
	1531	*Gampi (*Ganpi*)*
	1733	waphenbrenner us Zürich
	1905, 1922	*Meister* Michel
+*	*1784, 1787, 1827, 1832, 1833*	*Meister* Michel
x *	*1905, 1917*	*Meister* Michel
)(	*767*	*essige Speisen*
⌒	*1268**	spißmaister
√	*1249***	*Hans Hersche, Steinbrecharbeiten*
b	*154**	Barthli Schell
	1683	*Meister* Hans Bilchenfelder
d	*1454, 1457, 1502, 1528*	Hans Decker
f	*1691*	Uli Füger
g	*674, 681, 1471, 1508, 1620*	Galli Schlasser
k	*768*, 1303*, 1400*, 1654*	*Korn*

z	*151*, 319, 586, 674, 717, 766, 793, 1282, 1334, 1365, 1399, 1404, 1455, 1456, 1495, 1495, 1500, 1509, 1542, 1576, 1592, 1602, 1612, 1618, 1622, 1629, 1644, 1675, 1680, 1878*	*Ziegler*

* *mit Rötel geschrieben*
** *mit Bleistift geschrieben*

Währungssysteme, Währungsvielfalt

Im vorliegenden Rechnungsbuch wie auch noch lange in den Landrechnungen sind zwei Währungssysteme ersichtlich, nämlich das Guldensystem[25] und das Pfundsystem[26]. Erst nach dem Tode des Rechnungsführers, der auch gleichzeitig Landessäckelmeister war, wurden die Landrechnungen durch dessen Nachfolger[27] im Landesamt seit dem 24. April 1567 durchgehend im Pfundsystem geführt.[28] Anhand einer Umrechnungstabelle soll das «Appenzeller Währungssystem» des 16. Jahrhunderts veranschaulicht werden.[29]

	lb	*gl*	*btz*	*ß*	*krz*	*d*	*hlr*
Pfund	*1*	*1 1/7*	*17 1/7*	*20*	*68 4/7*	*240*	*480*
Gulden		*1*	*15*	*17 1/2*	*60*	*210*	*420*
Batzen			*1*	*1 1/6*	*4*	*14*	*28*
Schilling				*1*	*3 3/7*	*12*	*24*
Kreuzer					*1*	*3 1/2*	*7*
Pfennig						*1*	*2*
Haller							*1*

Aber auch andere Münzen können im Rechnungsbuch angetroffen werden, so der Behemsch (Böhmische Münze), der «normale» Dickpfennig, der Luzerner Dickpfennig, die «normale» Krone, die Kaiserkrone, die Sonnenkrone, der Ort und der Taler. Mittels Kurs- und Wechselangaben in einigen Einträgen selbst und den Zwischensummen, die ja im Rechnungsbuch jeweils am unteren Ende einer Seite im Pfundsystem angegeben sind und im Grossen und Ganzen auch stimmen («Und wers nüt glob, der rechen es selbs.»[30]), lassen sich die genaue Werte und Kurse der fremden Münzen bestimmen. Wertvolle Angaben dazu liefern auch Einträge in den Landrechnungen.

Münze	*Abkürzung*	*Wert, Kurs*
Behemsch	*d*	*3 btz (10 d 1 hlr)[31]*
Dickpfennig	*ti*	*5 btz (70 d)[32]*
Luzerner Dickpfennig	*ti LU*	*5 btz 1 krz (73 d 1 hlr)[33]*
Krone	*kr*	*24 btz (336 d), 24 btz 1 krz (339 d 1 hlr)[34]*
Kaiserkrone	*kr ks*	*23 btz 1 krz (325 d 1 hlr)[35]*
Sonnenkrone	*skr*	*24 btz (336 d), 24 btz 1 krz (339 d 1 hlr), 24 btz 2 krz (343 d)[36]*
Ort	*o*	*3 btz 3 krz (52 d 1 hlr)[37]*
Taler	*t*	*17 btz (238 d)[38]*

Von Bedeutung sind hier vor allem die Kursangaben betreffend die französische Sonnenkrone, eine von König Ludwig XI. von Frankreich im Jahre 1475 geschaffenen Goldmünze. Damit besteht nach Professor Martin Körner (1936-2002) die Möglichkeit «zu

struktur- und konjunkturvergleichenden Untersuchungen mit anderen Orten», vorausgesetzt, dass dort die entsprechenden Wechselkurse bekannt und auch ziemlich genau datiert sind.[39]

Lebensmittelpreise und Viehpreise

Berechnen lassen sich auch Lebensmittelpreise, sofern genaue Gewichtsangaben vorliegen. So gab man zwischen dem 16. Januar und 8. Februar 1562 für 84 Pfund Käse vier Gulden und drei Batzen aus, was umgerechnet auf ein Pfund[40] *ein Preis von drei Kreuzern ergibt.*[41] *Einmal lässt sich auch etwas über die Herkunft des Käses vernehmen: Man bezog ihn wie auch andere Milchprodukte in Gonten.*[42] *Weiter gab man für 24 Pfund Schmalz im Herbst des Jahres 1561 ein Pfund und zehn Schillinge aus, was für ein Pfund ein Preis von 15 Pfenningen ergibt.*[43] *Stiere wurden als Zugtiere eingesetzt, so dass man sich ab und zu auch ein solches Tier anschaffen musste, so einmal im Früjahr 1561 zu einem Preis von zehn Gulden und zwei Batzen.*[44]

Löhne und weitere Preise

Die weitaus meistens Einträge betreffen aber Auszahlungen von Löhnen für Dienstleistungen im Baugewerbe. So lassen sich durchaus auch Angaben machen über die Höhe von Tageslöhnen in einigen Berufsgattungen. Das ist aber nur bei denjenigen Einträgen möglich, wo jeweils die Art der Arbeit genau umschrieben ist und wo auch deren genauer Zeitaufwand vorliegt. Wir möchten im Folgenden versuchen, anhand einer Tabelle eine solche Aufstellung zu machen. So können Vergleiche zu diesbezüglichen Angaben in anderen Finanzquellen der frühen 1560er Jahre angestellt werden.[45]

Bezeichnung der Arbeit	*Höhe des Tageslohnes*
Dacherdeckerarbeiten	*2 btz (28 d)*
Holzarbeiten[46]	*2 btz (28 d)*
Holztransporte	*2 btz (28 d), auch 4 ß (48 d)*[47]
Lehmtransporte[48]	*2 btz (28 d)*
Steinbrecharbeiten	*2 btz (28 d)*
Steintransporte[49] *Mithilfe*	*4 ß (48 d)* *2 btz (28 d)*
Ziegelherstellung	*2 btz (28 d)*
Werkarbeiten[50]	*2 btz (28 d), auch 3 btz (42 d)*
Zimmermannarbeiten	*1 btz 2 krz (21 d)*

Leitern von Bauequippen wurde jeweils für sie und ihre untergebenen Arbeiter der Lohn für Arbeiten während einer gewissen Dauer ausbezahlt. So wurden Maurermeister Hans aus Rorschach und seinen Mitarbeitern im Jahre 1561 für die Zeit zwischen dem Namensfest des Heiligen Jakob (25. Juli) und demjenigen der Heiligen Verena (1. September) Löhne in der Höhe von 34 Gulden, fünf Batzen und einem Schilling ausbezahlt.[51] *Leider liegen hier nicht weitere nähere Angaben vor, so über die Anzahl seiner Knechte und der geleisteten Arbeitstage, an denen tatsächlich gearbeitet wurde. Letzteres dürfte ein Indiz auf die Gewährung eines Vorschusses sein.*[52]

Zumindest den fremden Werkleuten wurde auch eine Essensentschädigung verabreicht. Ein erster diesbezüglicher Hinweis enimmt man dem Baubeschluss vom 12. März 1561 für den Neubau des Rathauses.[53] *Rückschlüsse daraus ziehen lassen sich im Rechnungsbuch auf Grund der hohen Ausgaben für Lebensmittel und Beherbergungen.*

Masseinheiten in puncto Gewicht liegen auch für einige Baumaterialien vor. Allerdings ist hier kein Umrechnen in heute gebräuchliche Gewichtsangaben möglich. Hinzu kommt, dass solche oft in Zusammenhang mit Arbeiten, die man auch gleichzeitig zu bezahlen hatte, erwähnt sind.

Bezeichnung	*Betrag*
1 Tuch Heu	*1 btz 2 krz (21 d, Nr. 208), 4 btz (56 d, Nr. 223)*
1 fuder *Stein*	*3 d 1 hlr (3½ d, Nr. 515, 573, 1111, 1274), 6 d (Nr. 1900)*
1 staffel *Holz spalten (*mache^{n}*)*	*6 btz od. 7 ß (84 d, Nr. 1142, 1158, 1164, 1213, 1214)*
1 schlegel *Holz spalten*	*1 ß (12 d, Nr. 1279)*
1 Fuder Holz aus der Mendle nach Appenzell transportieren	*1 ß (12 d, Nr. 1279)*
1 Schwein metzgen (wohl inkl. Kosten des Schweines)	*1 skr (336 d, Nr. 332)*

Einige Finanzielle Überlegungen

a) Totale Ausgaben

Sofern für die Ausgabenseiten jeweils die Zwischensumme korrekt berechnet wurde[54]*, lässt sich auch etwas über alle im Rechnungsbuch festgehaltenen Ausgaben für den Neubau des Rathauses und des öffentlichen Schlachtgebäudes, der so genannten Metzi, sagen. Demnach betragen laut Rechnungsbuch diese totalen Kosten wie folgt:*

	Baujahre	*Ausgaben (total)*
Rathaus	*1560-63*	*3'168 lb 3 ß 9 d 1hlr*
Metzi	*1564*	*192 lb 7 ß 3 d*

Bei diesen zwei Summen handelt es sich aber keineswegs um sämtliche Ausgaben für die beiden Neubauten. Zu berücksichtigen sind in diesem Zusammenhang auch noch die in den Landrechungen festgehaltenen Bauausgaben. Eine Schwierigkeit besteht hier darin, dass dort diese nicht speziell gekennzeichnet sind. Ebenso können andere dort eingetragene Baukosten, die ohne weitere Angaben versehen sind, durchaus auch den Neubau des Rathaus und des Schlachthauses betreffen. Eine genaue Unterscheidung ist hier daher nicht immer möglich. Eine weitere Schwierigkeit ergibt sich bei der zeitlichen Abgrenzung der zuletzt getätigten Baukosten.

Im Rechnungsbuch sind für das Rathaus nur die Baukosten des Rohbaues enthalten. Letztmals datiert ist eine solche Ausgabe auf den 31. Oktober 1563.[55] *Die innere Ausstattung erfolgte aber noch über Jahrzehnte hinweg, vielleicht bis ins Jahr 1571, als letztmals grosse Ausgaben für Malereien im Rathaus getätigt wurden.*[56] *Auch hier ist eine genaue zeitliche Abgrenzung nicht möglich, denn noch im Jahre 1574 wurde ein grosser Geldbetrag für den Kauf von steinernen Tischplatten* in miner heren radtstuben *ausgegeben. Auch lassen sich in den Landrechnungen nicht immer Baukosten für eine Neuerstellung von Ausgaben für Unterhaltsarbeiten unterscheiden. Um dennoch ungefähre Angaben zu sämtlichen Bauausgaben machen zu können, sollen in den Landrechnungen aber nur jene*

bis Ende 1571 berücksichtigt werden. Diese machen für das Rathaus eine Summe von 180 Pfund aus.
Ähnliche Schlussfolgerungen müssen bezüglich des Neubaus des öffentlichen Schlachthauses gezogen werden. Im Rechnungsbuch lassen sich wie beim neuen Rathaus nur Baukosten für den Rohbau feststellen. Sie setzen am 1. Juni 1564 ein und enden am oder kurz nach dem 28. Oktober desselben Jahres.[57] Auch in den Landrechnungen sind für diesen Neubau weitere Ausgaben enthalten. Eine solche ist schon am 31. Dezember 1563 getätigt worden.[58] Weil sich aber hier bei diesen Bauausgaben eine zeitliche Lücke feststellen lässt,[59] sollen in diesem Fall nur die Jahre bis und mit 1566 berücksichtigt werden. Demnach machen die in den Landrechnungen enthaltenen Ausgaben für den Neubau der Metzi rund 63 Pfund aus.
Sämtliche im Rechnungsbuch und in den Landrechnungen enthaltenen Ausgaben für die beiden Neubauten müssen unter vorhin dargelegten Gesichtspunkten schätzungsweise folgende Totalbeträge ausgemacht haben:

	Baujahre	*Ausgaben (total)*
Rathaus	*1560-71*	*3'350 lb*
Metzi	*1563-66*	*265 lb*

b) Versuche von Umrechnungen auf heutige Verhältnisse

In Goldäquivalente[60] umgerechnet sind das zwischen 7,672 und 7,739 Kilogramm Gold für den Neubau des Rathauses und zwischen 0,607 und 0,612 Kilogramm Gold für jenen der Metzi. Die totalen Ausgaben machen 275 respektive 21 Prozent der Verbrauchsausgaben des Landes Appenzell im Rechnungsjahr 1559/60 aus.[61] Da sich mit diesen Angaben aber keine genauen Vergleiche auf die Gegenwart machen lassen, möchte ich dies im Folgenden anhand eines im Rechnungsbuch angegebenen Lebensmittelspreises dennoch tun.
Wie oben bereits erwähnt wurde, kostete ein Pfund Käse drei Kreuzer.[62] Da damals ein Pfund in der Ostschweiz zwischen 574 und 584 Gramm wog[63], ergeben sich somit umgerechnet zwischen 43'722 und 44'718 Kilogramm Käse für den Neubau des Rathauses und zwischen 3'459 und 3'537 Kilogramm Käse für den Neubau des öffentlichen Schlachtgebäudes. Bei den gegenwärtigen Preisen für ein Kilogramm Appenzeller Käse sind das umgerechnet durchschnittlich 972'840 beziehungsweise 76'956 Franken.[64] Da aber in früheren Zeiten das Kostenverhältnis von Material und Arbeit bei weitem eines anderes war als heute, soll hier noch ein weiterer Vergleich angestellt werden.
Häufig wird im Rechnungsbuch ein Tageslohn von zwei Batzen oder 28 Pfennigen angegeben. Mit diesem Geldbetrag könnte ein solcher Arbeiter 2 Pfund oder umgerechnet durchschnittlich 1,523 Kilogramm Käse kaufen. Nun werden die Durchschnitte der zwei vorhin berechneten Gewichtsangaben für die totalen Kosten durch diesen Tageslohn in Käse dividiert. Dann werden die beiden errechneten Quotienten multipliziert mit den heutigen Lohnangaben eines Arbeiters an einem Tag in Franken, nehmen wir hier einmal brutto 75 Franken pro Stunde und einen Arbeitstag von 8½ Stunden an. Es ergibt sich so anhand dieser Berechnungen für die totalen Kosten des Neubaus des Rathauses ein durchschnittlicher Betrag von 18'509'685 Franken und für jene des neuen öffentlichen Schlachtgebäudes ein Betrag von 1'464'199 Franken.

Man kann aus all diesen Vergleichen ersehen, dass es nicht so leicht ist, in alten Rechnungsbüchern angegebene Beträge auf heutige Verhältnisse umzurechnen. Es gelten hier aber noch andere Faktoren zu berücksichtigen wie zum Beispiel die fehlende Arbeitszeit in Stunden, die ja in den alten Quellen nicht angegeben wird, und die Teuerung, die durch eine infolge einer Katastrophe entstandenen Lebensmittelknappheit schnell verursacht werden kann.

c) Gravierender Ausgabenüberschuss, ein Quellenproblem

Sämtliche im vorliegenden Rechnungsbuch verzeichneten Einnahmen ergeben eine Summe von 700 Pfund, zwei Schillingen und vier Pfennigen. Sie macht also nur einen Fünftel oder genau 20,83 Prozent des Ausgabentotals aus. Woher, um die restlichen Ausgaben zu decken, das übrige Geld genommen wurde, muss hier offen gelassen werden. Wie oben schon dargelegt wurde, wird im Rechnungsbuch ein zweites, wohl heute nicht mehr vorhandenes Rechnungsbuch erwähnt. Dort dürften vermutlich auch die in Appenzell eingetroffenen und nur in Chroniken überlieferten Brandsteuern festgehalten worden sein.[65] Wohl ziemlich sicher müssen diese Beträge zur Deckung der nicht gedeckten Baukosten verwendet worden sein. Vermutet werden kann aber auch, dass die Brandsteuern in dem so genannten und auch heute nicht mehr auffindbaren «ghalterbüchli» eingetragen wurden. Nur beiläufig wird diese Quelle in den Landrechnungen erwähnt, nämlich anlässlich der Widerrechnung vom 18. Juni 1589.[66]

d) Zunehmende Verschuldung des Landes Appenzell

Sehr wohl hatte man auch in Appenzell nach der schlimmen Brandkatastrophe auch noch andere öffentliche Infrastrukturen neu zu erstellen. Es ist anzunehmen, dass dafür die Brandsteuern und allfällige Vermögensreserven, wenn überhaupt vorhanden, nicht ausgereicht haben. Um aber die baulichen Ausgaben decken und den immer grösser werdenden Schuldenberg abbauen zu können, wurden am 3. Februar 1563 der Landweibel und die Bussenrichter ermahnt, dass sie den artickel der fraifen halbenn im lanndtbuch trüwlich halten und demselben nachgon *sollen,* dan man nüt mehr schiliggelt, wie bisher beschechen, nemen wil. *Landweibel Lorenz Mätzler hatte sich mit seinem Vorgänger oder seinen Vorgängern im Amt zu treffen, damit alle Bussen,* so sy minen herenn scholdig, *endlich eingezogen und in die Landeskasse fliessen können. Ansonsten hätten ihre Bürgen die finanziellen Forderungen zu leisten.[67] Man muss hier berücksichtigen, dass die Einnahmen aus Bussen seit 1553 bereits zu den wichtigsten Bestandteilen der Verwaltungsrechnung des Landes Appenzell gehörten. Von 1550/51 bis 1559/60 machten sie dort durchschnittlich rund 17 Prozent aus.[68] Deshalb wird verständlich, dass die Obrigkeit angesichts ihrer Geldnot derartige Beschlüsse zu erlassen hatte.*

Wie gravierend die Nachfolgekosten des Appenzeller Dorfbrandes vom 18. März 1560 waren, können wohl am besten die Landrechnungen veranschaulichen. In der Zeit vom 22. Februar 1561 bis zu und mit dem 25. November 1563 nahm man Schulden in der Höhe von umgerechnet 2'301 Pfund auf. 369,3 Pfund oder 16 Prozent hat man aber während dieser Zeit aber wieder zurückzahlen können, im Jahre 1564 waren dies 350 Pfund und ein Jahr später 280 Pfund (15,2 respektive 12,1 Prozent).[69] Das am 25. November 1563 von Jost Pfyffer (†1584), Schultheiss zu Luzern, entnommene Darlehen in der Höhe von 900 Sonnenkronen oder umgerechnet 1'273 Pfund, zwei Schillingen und sechs Pfennigen konnte aber erst am 9. Februar 1602 abgelöst werden. Weitere 100 Sonnenkronen hat der

steinreiche Luzerner damals an der kilchhöri buw *geliehen.*[70] *Die jeweiligen Inhaber des Säckelmeisteramtes hatten denn auch in einem Jahr immer unter dieser und auch noch anderen hohen Zinslasten zu stöhnen. So war jährlich nach Luzern ein Betrag von 50 Sonnenkronen oder umgerechnet meistens 70 Pfund zu entrichten.*[71] *In diesem Betrag inbegriffen war auch der Schuldzins des der Kirchhöri Appenzell gewährten Darlehens, was also eine Verzinsung von fünf Prozent ausmachte.*[72]
Auch noch Jahre später war man gezwungen, bei einheimischen Privaten Schulden zu machen. Meistens handelte es sich hier um kurzfristige Verbindlichkeiten. Besonders hoch waren mehrere ab dem Jahre 1582 dem Land Appenzell gewährte Darlehen. Die zunehmende Verschuldung ist aber auch fehlenden Einnahmen aus Bündnisbeiträgen aus Frankreich zuzuschreiben. Der grosse Schuldenberg und die offensichtliche Zahlungsunfähigkeit des französischen Staates trugen so wesentlich das ihrige an der Teilung des Landes Appenzell vom 8. September 1597 bei.[73]

e) Konfessioneller Aspekt oder Rücksicht auf politische Verhältnisse

Doch nun wieder zurück in die 1560er Jahre, nämlich zum Rechnungsbuch betreffend den Neubau des Rathauses und der Metzi. Ich möchte hier noch zu guter Letzt auf einen eventuell konfessionellen Aspekt in dieser Finanzquelle aufmerksam machen. Denn es fällt dort auch auf, dass in den Einnahmenseiten nur eingenommene Beiträge aus den grösstenteils[74] *reformierten äusseren Rhoden vermerkt sind. Ebenso auffallend ist die Herkunft der eingenommenen Beträge im so genannten «Brunstbuch», im Rechnungsbuch für den Wiederaufbau der Pfarrkirche von Appenzell. Dort stammte ein sehr grosser Teil der Einnahmen aus den katholischen inneren Rhoden.*[75] *Es kann also durchaus sein, dass man hier bei der Finanzierung des Rathauses und der Pfarrkirche bewusst eine konfessionelle Unterscheidung oder eine politische Unterscheidung zwischen den inneren und äusseren Rhoden gemacht hat.*

Zu den baulichen Entwicklungen der beiden Bauten

a) Das Rathaus

Für seine Beschreibungen des Rathauses von Appenzell hat P. Rainald Fischer auch das das Rechnungsbuch für dessen Neubau ausgewertet. Ausführlich erwähnt er diese Finanzquelle in den von ihm verfassten «Kunstdenkmälern des Kantons Appenzell Innerrhoden», die im Jahre 1984 erschienen sind und noch heute für eine historisch interessierte Person unentbehrlich sind.[76] *Obwohl anhand der nun vorliegenden Edition eine etwas ausführlichere Beschreibung möglich ist, verzichte ich aber im Folgenden, hier noch näher ins Detail zu gehen. In diesem Zusammenhang sei nur auf die beiden im Anhang der Edition befindlichen Register hingewiesen.*[77] *Dennoch möchte ich in meine untenstehendeUntersuchungen auch einige wichtige Einträge aus den Landrechnungen betreffend die beiden Neubauten mit einbeziehen.*[78]
Am 12. März 1561 beschloss ein Grosser Zweifacher Landrat den Neubau des Rathauses, nämlich an der Stelle, wo früher das so genannte Landleutehaus gestanden hat.

> An der mitwuchen vor mitfastenn hat ain grosen zwenfachten lanntzrat beckennt, dz man jetz im namen Gotts anfanngt, dz ‹man dz› ratthuß buwenn sol, namlich uff die haffstat, da dan der landtleütten huß gstandenn. Darzu den buwmaister empfolt, si söllend eß machen, wie eß inen am komlichsten und dem landt zum nützlichsten sin mög. Desglichen söl-

lend si denn werchlütten zu essen geben older sust verdingen umm spiß unnd lonn, wie si vor ouch thun, und deß gewalt gehept und waß si harinn handlend, thund older lassend, wellend inen min herren gegen denen, so si darinn misßhandlet, schutz und schirm gebenn und handthabenn. / Hannß Füchsli gab den ratt, dz die buwmaister der spiß halbenn gwalt söllend hann.[79]

Die Planung des Baues wurde also den Bauherren überlassen. Sie sollen es nach ihrem Gutdünken tun und wie es dem Land am Nützlichsten sein möge. Puncto Verpflegung und Beherbergung der (fremden) Werkleute hatte man wie früher bei der Wiederherstellung der Pfarrkirche vorzugehen. Sie wurden während der Bauarbeiten unter Schutz und Schirm der Obrigkeit gestellt.

Mit den ersten baulichen Arbeiten hat man schon im Jahre 1560 richtig begonnen, also noch bevor der Baubeschluss gefällt wurde.[80] Eine genauere Datierung ist hier leider nicht möglich. Im Rechnungsbuch weist in den Kopfzeilen der ersten fünf Ausgabenseiten nur die Jahrzahl «1560» auf einen solchen Bauginn hin.[81]

Als Bauherren erwähnen die Quellen Landschreiber Moritz Hess (†1576), Baumeister Hans Knill und alt Landammann Joachim Meggeli (†1590).[82] Mit wichtigen Arbeiten betraut wurde wie beim Wiederaufbau der Pfarrkirche von Appenzell Meister Hans Bilchenfelder[83]. Zufolge der Einträge im Rechnungsbuch muss er als Baumeister oder Werkmeister des Rathauses amtiert haben. So erhielt er aus der Baukasse regelmässig grosse Beträge als Entschädigung für seine Dienstleistungen, von werchin minen herren, *ausbezahlt, erstmals am 8. Juni 1561 und letztmals am oder kurz nach dem 1. März 1563.[84] Mit der letzten Auszahlung dürfte die Baute zumindest im Rohbau im Grossen und Ganzen vollendet gewesen sein. Er stand* miner herren werchlüten *vor, hatte mit den Fachhandwerkern die Pläne zu besprechen und war zuständig für die Ausführung des Baues.[85] Noch im Jahre 1560 hatte er Steinmetze,* wie sy sind hie gsin, *zu bezahlen.[86] Bald darauf erhielten diese für Arbeiten im Voraus 36 Luzerner Dickpfennige ausbezahlt, was auf einen baldigen Beginn von Steinmetzarbeiten schliessen lässt.[87]*

Die ersten Einträge im Rechnungsbuch betreffen aber das Entreisen und Zurüsten von Holz im Nord, womit das heutige Herrennördli gemeint ist. Letztmals wurde dort für den Neubau des Rathauses zwischen dem 15. April und 1. Mai 1561 gearbeitet.[88] Erwähnt werden auch drei Lieferungen von Brennholz aus Meistersrüte und eine solche aus der Mendle an den Ziegelofen in Appenzell.[89] Das Holz diente nicht nur der Herstellung von Ziegeln, sondern auch der Errichtung einer Bau- oder Zimmerhütte sowie der Ziegelhütte. Aus derselben Gegend wurde übrigens auch Lehm transportiert.[90]

Erwähnt sind in den ersten Ausgabenseiten des Rechnungsbuches neben Holzlieferungen aber auch erste Steintransporte an den Bauplatz gegenüber der neuen Pfarrkirche. Als Transportmittel wurden neben Pferden auch Stiere eingesetzt.[91] Steine wurden in der «Widma» gebrochen.[92] Zufolge eines Eintrages kann sich diese Örtlichkeit, wohl ein Bach, vielleicht in der Gegend «Ladern» im Bezirk Oberegg AI und in der Gemeinde Reute AR befinden.[93] Aber wohl eher handelt es sich hier um eine Örtlichkeit im inneren Landesteil von Appenzell Innerrhoden. Steine wurden aber auch gebrochen in Eggerstanden[94], im Steintobel nahe der Liegenschaft «Rütirain» ob Appenzell[95] und in zwei Bächen, die einem Hans Knill, vielleicht dem gleichnamigen Bauherren, und einem Mann namens Hainsli gehörten[96]. Fuhrleute aus Haslach in Au, Gaissau, Balgach und Altstätten wurden für den Transport von Sandsteinen

aus Rorschachen Brüchen bezahlt.[97] *Aber auch Leute aus Oberriet und Kobelwies hatte man in diesem Zusammenhang zu bewirten.*[98] *Einem Eintrag zufolge hatte zuvor ein Steinmetz aus Rorschach den Kauf der Steine vermittelt oder zumindesten dafür gesorgt.*[99]
Vor dem 23. März 1561 brachen Meister Philipp Murer und seine Knechte an der landtlütten haffstett *die alten Mauern.*[100] *Im Juni desselben Jahres wurde auch durch diese das beim Dorfbrand zerstörte kleine Siechenhaus im Rathaus untermauert.*[101] *Es wurden also die vor einem Jahr begonnenen Bauarbeiten zur Errichtung eines Kellers im neuen Rathaus fortgesetzt. Für weitere Maurerarbeiten zuständig war auch noch ein weiterer Mann, dessen Beruf man seinem Nachnnamen entnehmen kann, nämlich Meister Hans Murer von Rorschach.*[102]
Als Maurer überliefert sind im Rechnungsbuch auch Konrad Bruderer, Hans Schnider, der wohl auch «Schnidermurer» genannt wurde, Kaspar Landenberger und Meister Michel.[103]
Erwähnenswert ist hier auch, dass den Werkleuten beim Mauren ein Missgeschmick unterlaufen ist: Im Herbst des Jahres 1561 fielen neue Mauern zusammen. Dabei beschädigt wurde das Dach des benachbarten Hauses, wo Hans Räss, ein wichtiger Vertrauensmann der Obrigkeit, wohnte. Konrad Grunder musste infolgedessen das in Mitleidenschaft gezogene Dach ausbessern oder neu decken.[104] *Uli Broger hatte dazu die Schindlen geliefert.*[105]
Nur namentlich als Steinmetz erwähnt ist Meister Jakob Loppacher aus Rorschach.[106] *Er hat auch die Steine zum Ofen im Rathaus gehauen.*[107] *In zwei Fällen erfährt man die Namen (Hans Jacob, Meister Rudolf) und einmal die Herkunft (Zürich) der fremden Ziegler.*[108]
Bevor in Appenzell die Ziegelhütte[109] *erstellt war und dort die Ziegler ihre berufliche Tätigkeit ausüben konnten, wurde aber einmal auch Ziegel aus St. Gallen geliefert.*[110]
*Leider wird man im Rechnungsbuch nicht immer über die einzelnen baulichen Arbeiten orientiert. Sehr häufig ist dort jeweils bei der Nennung einer Dienstleistung einfach nur zu lesen, dass die ausbezahlte Person eine gewisse Anzahl von Tagen gearbeitet (*gwerchet*) hat. Doch gesichert ist, dass erstmals am 8. Juni 1561 Beträge für Zimmermannsarbeiten ausbezahlt wurden, da die dort erwähnten Personen, nämlich Michel Nastli, Hans Keller und Galli Füger, im Rechnungsbuch erstmals aktenkundig werden.*[111]
Wohl Mitte August wurde den Werkleuten anlässlich der Aufrichte der Neubaute ein Trunk, der pschluswin, *spendiert. Leider lässt sich hier eine genauere Datumsangabe nicht ermitteln.*[112] *Bald danach, wohl noch in diesem Monat, wurde das Dach des neuen Rathauses gedeckt. Kurz vor dem oder am 29. August lassen sich im Rechnungsbuch ausgegebene Beträge für den Kauf von Dachnägeln und Schindelholz finden.*[113] *Gedeckt wurde das Dach von einem wohl Einheimischen, dessen Berufsbezeichnung zu seinem Nachnamen geworden war.*[114] *Im darauf folgenden Winter hatte Hans Decker zwei Mal auch Schindeln für den neuen Herrenstall beim Rathaus zu liefern.*[115]
Was nun noch folgte war der Innenausbau. Von diesem ist aber nur ein Teil im Rechnungsbuch verzeichnet. Erwähnenswert sind hier Käufe von Farbe bei Fabian Brülisauer[116] *und aus St. Gallen Lieferungen von Kacheln für fünf Öfen, die Meister Stoffel einzurichten hatte*[117]*. Gekauft wurden auch diverse Platten, seien es solche ohne eine Bezeichnung, für den Ofen oder aus Stein*[118]*. Mit Schmiedearbeiten beauftragt wurden die einheimischen Barthans, Uli Kölbener, Hans Schmid und Schmied Hans.*[119] *Meister Jakob Schlosser schmiedete das Schloss* uf miner herren radhus *und* an die radtstubendür.[120] *Esias Fuster, der wohl seine Werkstätte im Haus «Rütirain» ob Appenzell gehabt haben dürfte, besorgte die Glaserarbeiten.* [121] *Im Sommer 1563 wurde ein* waphenbrenner *in Zürich mit der Herstellung eines Zyklus von Wappenscheiben (Kabinettscheiben) der zwölf Alten Orte beauftragt, wofür man zuvor stattliche Beträge erhalten hatte.*[122]

Der Innenausbau zog sich aber noch über weitere Jahre hin, worüber man in den Landrechnungen gut unterrichtet wird. Es würde hier zu weit führen, sämtliche Positionen für den Zeitraum zwischen dem Appenzeller Dorfbrand vom 18. März 1560 und der Teilung des Landes Appenzell vom 9. September 1597 aufzulisten. Es wird Aufgabe einer Spezialarbeit sein, die zahlreichen Einträge in der baulichen Entwicklung des Rathauses einzuordnen, zu deuten und zu beschreiben. Denoch möchte ich es aber nicht unterlassen, im Folgenden trotzdem einige Arbeiten im Rathaus zu erwähnen.
Von kunsthistorischer Bedeutung sind die Malereien, die Caspar Hagenbuch der Jüngere, das «Hagenbüchli», in den Jahren von 1567 bis 1571 auch us bevelch der buwmaister *geschaffen hat.*[123] *Gemeint sind hier die Wandbilder in den beiden Ratssälen, auf die Peter Hersche, P. Rainald Fischer und Hermann Bischofberger in ihren Werken ausführlich eingegangen sind,*[124] *aber auch das Gemälde der Schlacht am Stoss, das auf Grund eines Eintrages in den Landrechungen auf das Jahr 1571 und nicht vier Jahre früher zu datieren ist.*[125]

b) Das öffentliche Schlachthaus (Metzi)

Die Dorfbrücke bei der Pfarrkirche, die Metzibrücke, trägt ihren Namen von dem ehemaligen öffentlichen Schlachtgebäude. Für dessen Benützung hatten die Metzger Gebühren in die Landeskasse zu entrichten. Dies war vor allem Fall in der Zeit vor dem Dorfbrand, in dem auch die Metzi weitgehend zerstört wurde. Die Frage, warum danach nur drei Metzi-Zinse an den Landessäckelmeister entrichtet wurden, kann nicht beantwortet worden.
Einträge in den Landrechnungen belegen, dass im Winter 1563/64 für den Neubau des öffentlichen Schachtgebäudes Holz geschlagen wurde.[126] *Die Einträge im Rechnungsbuch setzen aber erst am 1. Juni 1564 ein.*[127] *Nach Aufräumearbeiten*[128] *konnte mit den Bauarbeiten begonnen werden, die der Rechnungsführer meistens mit dem nicht gerade viel ausagenden Wort* gwercht *umschrieben hat. Drei Bauherren waren zuständig für die Neuerstellung der Metzi, es müssen wohl diesselben wie bei der Rathausneubaute gewesen sein*[129]*. Jedoch gut belegt, dass man hier die Bauleitung wiederum Meister Hans Bilchenfelder anvertraut hat.*[130] *Die Maurerarbeiten besorgte Meister Michel, über dessen Herkunft man nichts weiss.*[131] *Den Nachnamen nach dürfte es sich bei den übrigen Arbeitern aber meistens um Einheimische gehandelt haben. Zwischen dem 6. und 15. August 1564 wurde eine Ausgabe für den* firstwin *getätigt, was auf einen Abschluss der Neubaute hinweist.*[132] *Doch man hatte bis zum Ende des Monates Oktober noch zahlreiche Einträge im Rechnungsbuch festzuhalten. Darunter befinden sich auch Ausgaben für ein Schloss und Steine für den Treppeneingang.*[133]
Noch über Jahre hinweg sind für die Metzi bedeutende Bauausgaben ohne Unterhaltsarbeiten in den Landrechnungen vermerkt. Während der Jahre von 1565 bis 1586 ist dort sieben Mal die Rede von einer kleinen Metzi. [134] *Eindeutig geht dies aus einem Eintrag in den Landrechnungen von 1566 hervor, als man sich zwei Schlachtbänke (*houwbeink*) besorgte, einen in die kleine Metzi und den anderen* zu miner heren bank.[135] *Wo sich das kleinere der beiden Gebäude befunden hat, ist den Quellen nicht zu entnehmen. Auch Heraldiker Jakob Signer (1877-1955) weiss nichts darüber zu berichten.*[136]

1 *LAA, Gemeinsames Archiv: Landrechnungen (abgekürzt: LR), 1519-97, 17 Bde., Sign.: C.II.01-17.*

2 *Weishaupt Achilles, Der Finanzhaushalt des Landes Appenzell 1519-1597. Strukturen, Wachstum, Konjunkturen, Lizentiatsarbeit Freiburg i.Ue., Typoskript, Appenzell 1996.*

3 *LAA, Gemeinsames Archiv: Sign. C.III.01.*

4 *Fischer Rainald (Hrsg.), Das erste Rechnungsbuch der Pfarrkirche St. Mauritius Appenzell, in: IGfr. 16 (1971), S. 113-165.*

5 *Bischofberger Hermann, Rechtsarchäologie und Rechtliche Volkskunde des eidgenössischen Standes Appenzell Innerrhoden. Ein Inventar im Vergleich zu andern Regionen, Diss. iur. Freiburg i.Ue., 2 Bde., = Innerrhoder Schriften, Bde. 8.1 u. 8.2) Appenzell 1999, S. 200.*

6 *Siehe unten S. 117-121 (Nr. 1757-1922).*

7 *AGbl 1 (1940), Nr. 7, S. 1; Rebsamen Hanspeter, Appenzell. Inventar der neueren Schweizer Architektur 1850-1920, Bern 1984, S.372 (Weissbadstrasse 3a, 1850-60 erbaut, 1936 abgebrochen), 373-374 (Weissbadstasse 49, 1906-07 erbaut, bis 1995 in Betrieb).*

8 *Siehe unten S. 130-137 (Sachregister und Glossar).*

9 *Nr. 769:* Me 147 lb 13 ß maister Nicklaußen, dem zitmacher von Zürich, vonß zits wegen, dz sol die kilchhöri verrechnna. *Zufolge einiger Chroniken soll die Kirchenuhr 200 oder 220 Gulden gekostet haben (siehe unten S. 147, 149, 150, 156, 158). Der im Rechnungsbuch angegebene Betrag erreicht umgerechnet bei weitem nicht diese Höhe (160 gl 11 btz 2 d). Von Bedeutung ist daher die Aussage des Chronisten Ulrich Sutter (1626-1669), wonach für* beyde zeiter sambt mahlerlohn *ein Betrag von 220 Gulden ausgegeben wurde (siehe unten S. 151).*

10 *S. 1-2, 6-14, 36, 38, 40, 42-52, 116, 138, 158, 178-188.*

11 *Eine Zwischensumme fehlt auf S. 39 (durch AW berechnet: 10 lb 18 ß 9 d), 41 (2 lb 14 ß 10 d) und 162 (14 d).*

12 *S. 4: Zwischensumme der S. 3-4; S. 26: S. 15-26; S. 31; S. 15-26; S. 35: S. 33-35; S. 102: S. 53-102; S. 113: S. 53-113; S. 115: S. 53-115; S. 137: S. 117-137; S. 157: S. 117-157; S. 162: S. 159-162; S. 174: S. 159-174; S. 176: S. 159-176; S. 177: S. 159-177.*

13 *S. 5: Nr. 14, 15 (vgl.: Nr. 255, 256); S. 32: Nr. 253, 234 (vgl.: Nr. 229, 230).*

14 *S. 36: nach Nr. 277 (*Item soma innemenn überal in beden bücher, so ich sid der naichsten rechnig an barem gelt empfanngen han, tut: 2'344 lb 10 d.*); S. 116: nach Nr. 1332 (*Soma ußgeben überal in beden bücher sid der naichstenn rechnig, tut: 2'343 lb 7 ß 11 d.*).*

15 *Nach Nr. 277.*

16 *Fischer, Rechnungsbuch (wie Anm. 4), S. 115-117. P. Rainald Fischer erwähnt im Kommentar zu seiner Edition auf S. 151, dass die erste Einnahmenseite des «Brunstbuches» fehlt. Ich glaube aber nicht, dass das im Text erwähnte Quellenproblem damit erklärt werden kann.*

17 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 181-183 u. 197, Amn. 75 (Sein gleichnamiger Sohn legte anlässlich der Widerrechnung vom 4. November 1566 Rechenschaft über die Landesbuchhaltung seines verstorbenen Vaters ab.). Vgl.: AWG, S. 87 (fehlerhaft).*

18 *Nr. 255 (11. April 1561), 278 (22. Okt. 1561), 284 (16. April 1562). Zu den Widerrechnungen siehe auch: Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 20-21.*

19 *Die verwandtschaftliche Beziehung lässt sich auch deshalb nicht belegen, weil Paul Gartenhauser der Ältere als Neugläubiger keine Jahrzeit stiftete, mit anderen Worten nicht im ältesten Jahrzeitenbuch von Appenzell belegt ist. In dieser Quelle sind jeweils bei Stiftern von Jahrzeiten in der Regel auch deren Eltern angegeben werden. Belegt ist sein Tod auch nicht durch einen Eintrag im nach Jahren chronologisch gegliederten Seelbuch von Gonten. Hingegen wird dort der Tod seiner Ehefrau Anna Lehner zwischen 1538 und 1542 (wohl 1538) vermerkt (PfA Gonten: Seelbuch, fol. 43r). Da sie in diesem Seelbuch erwähnt ist, er dort als Neugläubiger aber nicht, muss sie m.E. altgläubig gewesen sein. Möglicherweise hat man es hier also mit einer so genannten konfessionellen «Mischehe» zu tun. Es kann aber auch sein, dass es in Appenzell in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts noch keine eindeutigen und ausgeprägten Unterschiede zwischen Alt- und Neugläubigen, welche als Ehehindernisse zu betrachten sind, gegeben hat. Hinweise auf ein friedliches Zusammenleben von Angehörigen beider Konfessionen lassen sich ab 1570 auch im katholischen Taufbuch von Appenzell finden. Der nicht gerade von tridentini-*

schem Reformgeist «beseelte» Pfarrer Erhard Jung taufte nämlich die Kinder von reformierten Eltern nach ihrem Ritus, gab bei refomierten Brautpaaren den Ehesegen und beerdigte sogar Reformierte auf dem geweihten Friedhof der Pfarrei Appenzell (Rainald Fischer, Die Gründung der Schweizer Kapuzinerprovinz 1581-1589. Ein Beitrag zur Geschichte der katholischen Reform, Diss. phil Freiburg i.Ue., Freiburg i. Ue. 1955, S. 102). Paul Gartenhauser der Jüngere ist im Appenzeller Taufbuch zwischen 1570 und 1587 14 Mal als Pate von Täuflingen belegt.

20 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 183-184 u. 189.*

21 *Fuchs Thomas, in: HLS, Bd. 5, S. 103.*

22 *Siehe unten S. 122-130.*

23 *Siehe unten S. 130-137.*

24 *So im «Deutschen Wörterbuch» von Jacob Grimm (1785-1863) und Wilhelm Grimm (1786-1859) (http://www.woerterbuchnetz.de/DWB/wbgui_py?lemid=GA00001) oder im «Schweizerischen Idiotikon», dem schweizerdeutschen Wörterbuch (http://www.idiotikon.ch/Register/).*

25 *1 Gulden (gl) = 15 Batzen (btz) = 60 Kreuzer (krz). Im Rechnungsbuch wird jeweils für den Gulden die Abkürzung «fl» («florenus», «florin») verwendet. Benützt wird aber in dessen Edition die deutschsprachige Abkürzung für die Bezeichnung dieser Münze, also «gl» für «Gulden».*

26 *1 Pfund (lb) = 20 Schillinge (ß) = 240 Pfennige (d) =480 Haller (hlr).*

27 *Paul Jakob, von Beruf Tuchhändler, Landessäckelmeister während der Jahre von 1566 bis 1581. Vgl.: AWG, S. 150; Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 183-184.*

28 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 22.*

29 *Vgl. auch: Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 23, Tab. 1.*

30 *LR (wie Anm. 1), Bd. 11, S. 51.*

31 *Nr. 187, 188, 294, 673, 722, 755, 1171, 1518, 1526, 1527, 1584, 1589, 1642, 1721.*

32 *Nr. 95 (70 d), 281 (73 d 1 hlr).*

33 *Nr. 70, 281 (ohne Zusatz «Luzerner»).*

34 *Nr. 280 (339 d 1 hlr), Nr. 766 (336 d). Zufolge der errechneten Werte handelt es hier in beiden Fällen eindeutig um die Kurswerte einer Sonnenkrone.*

35 *Nr. 1671, 1672, 1710.*

36 *Nr. 332 (336 d), 1388 (336 d), 1486 (336 d), 1612 (343 d), 1784 (339 d 1 hlr).*

37 *Nr. 1690.*

38 *Nr. 145, 154, 186, 249, 391, 474, 727, 810, 951, 1124, 1282, 1286, 1329, 1477.*

39 *Körner Martin, Luzerner Staatsfinanzen, 1415-1798. Strukturen, Wachstum, Konjunkturen (=Luzerner Historische Veröffentlichungen, Bd. 13), Luzern/Stuttart 1981, S. 382.*

40 *Nach Anne-Marie Dubler wog in der Ostschweiz das Pfund zwischen 574 und 584 Gramm (HLS, Bd. 9, S. 697).*

41 *Nr. 1416.*

42 *Nr. 316, 1507.*

43 *Nr. 1264 (zwischen dem 27. Sept. und 10. Nov, 1561).*

44 *Nr. 169 (zwischen dem 23. Febr. und 7. März 1561).*

45 *Fischer, Rechnungsbuch (wie Anm. 4), S. 153-155.*

46 *Holz entreisen, (zu)rüsten.*

47 *Evtl. inkl. Zuverfügungstellung von (technischen) Hilfsmitteln.*

48 *In den Einträgen mit* laim bert *umschrieben.*

49 *Evtl. inkl. Zuverfügungstellung von (technischen) Hilfsmitteln.*

50 *Meistens Arbeiten ohne nähere Bezeichnung, im Rechnungsbuch mit* gwerchet *umschrieben.*

51 *Nr. 1082.*

52 *Vgl.: Fischer, Rechnungsbuch (wie Anm. 4), S. 153.*

53 *Vgl.: LAA, Gemeinsames Archiv: Antworten- und Mandatenbuch, 1547-1567, Sign.: C.VI.01, S. 112.*

54 *Eine Addition von Ausgaben in einer Seite wurde nur stichprobenartig vorgenommen. Da der addierte Betrag im Grossen und Ganzen mit der auf der betreffenden Seite unten angegebenen Zwischensumme übereinstimmt, wurde auf ein Addieren sämtlicher Posten im Rechnungsbuch verzichtet.*

55 *Nr. 1756.*

56 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 942, Bd. 14, S. 49, 73 (am oder kurz nach dem 3. Dez. 1571).*

57 *Nr. 1757, 1922.*

58 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 254.*

59 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 511 (um 5. Dez. 1566), 658 (um den 18. Mai 1568).*

60 *Zu den Goldäquivalenten des (Appenzeller) Pfundes im 16. Jahrhundert: Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 176, Tab. 47.*

61 *Vgl.: Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 168, Tab. 42.*

62 *Nr. 1416.*

63 *Siehe Anm. 35.*

64 *Ein Kilogramm Appenzeller Käse Surchoix kostete am 21. Februar 2011 in «Möslers Käsewelt» (Hauptgasse 13, Appenzell) 22 Franken (http://www.kaesewelt.ch/modules/shop/index.php?location_id=62&page=&cPath=48647 [Version vom 21. Febr. 2011]).*

65 *Siehe oben S. 20-21.*

66 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 65, 163. LR (wie Anm. 1), Bd. 16, S. 475.*

67 *LAA, Gemeinsames Archiv: Antworten- und Mandatenbuch, 1547-1567, Sign.: C.VI.01, S. 127.*

68 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 52.*

69 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 178-179, Tab. 50 (In den Landrechnungen konnte die Ablösung von Schulden in der Höhe von 26,3 Pfund nicht ermittelt werden.).*

70 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 304. Das Datum der Rückzahlung wurde einer Studie von Johann Baptist Emil Rusch (1844-1890) entnommen (Die Staatsanleihen des Kantons Appenzell Inner-Rhoden, in: Zeitschrift für schweizerische Statistik 4 [1868], S. 271-276, hier S. 272). Zu Jost Pfyffer, vgl.: Lischer Markus, in: HLS, Bd. 9, S. 701.*

71 *Erstmals,* verfallen uf sannt Martis tag, *am 3. Dez. 1563: LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 253. Im Jahre 1564 beschaffte man sich für die kleine Ratsstube im Rathaus von Appenzell eine Wappenscheibe mit dem Wappen von Schultheiss Jost Pfyffer (LR [wie Anm. 1], Bd. 13, S. 304).*

72 *Nur einmal floss der Anteil der Kirchhhöri Appenzell am Schuldzins in die Landeskasse (LR [wie Anm. 1], S. 224). Möglich ist, dass die übrigen Beträge direkt in den Staatsschatz («Kalter») geflossen sind, über den man aber nur schlecht informiert ist.*

73 *Weishaupt, Finanzhaushalt (wie Anm. 2), S. 152-154 u. 179, Tab. 50.*

74 *Die katholische Unterrhode Oberegg gehört zu den äusseren Rhoden. Jedoch wird die reformierte innere Rhode Gais unter den äusseren Rhoden aufgeführt.*

75 *Fischer, Rechnungsbuch (wie Anm. 4), S. 115-117 (Nr. 1-23).*

76 *Kdm AI, S. 288-290. Vgl.: Kopp Peter E., Zum Appenzeller Rathaus, in: IGfr. 14 (1968), S. 47-56.*

77 *Siehe unten S. 44.*

78 *Vgl auch: Kopp, Rathaus (wie Anm. 76).*

79 *LAA, Gemeinsames Archiv: Antworten- und Mandatenbuch 1547-1567, Sign.: C.VI.01, S. 112.*

80 *Ein erster Eintrag in den Landrechnungen wurde bereits im Mai 1560 vorgenommen. Er betrifft den Bau des Rathauskellers (LR [wie Anm. 1], Bd. 13, S. 20). Zu erwähnen sind hier auch Sandtransporte für das Rathaus durch Leute aus Teufen im Sommer desselben Jahres (LR [wie Anm. 1], S. 29, 36).*

81 *S. 15-19 (Nr. 16-81).*

82 *Vgl.: LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 493 (Einzig in diesem Eintrag werden alle drei Bauherren gleichzeitig erwähnt.). Im Rechnungsbuch wird nur Hans Knill namentlich als Bauherr erwähnt*

(Nr. 67), jedoch viermal ist in derselben Quelle die Rede von drei Bauherren (Nr. 179, 1444, 1484, 1709). Über die drei Bauherren: AWG, S. 129 (Moritz Hess, Landschreiber von 1553 bis 1576), 168 (Baumeister Hans Knill), 208 (Joachim Meggeli der Jüngere, zwischen 1553 und 1587 14 Jahre lang regierender Landammann; veraltet, besser: Bischofberger Hermann, in: HLS, Bd. 8, S. 417-41).

83 *Über ihn: AWG, S. 20.*

84 *Nr. 453, 783, 797, 955, 1278, 1384, 1529, 1560, 1651, 1683, 1713, 1716, 1724.*

85 *Vgl.: Fischer, Rechnungsbuch (wie Anm. 4), S. 155.*

86 *Nr. 66.*

87 *Nr. 70.*

88 *Nr. 17ff., letztmals: Nr. 324. Parz. 256. Vgl.: AGbl 10 (1948), Nr. 17, S. 4.*

89 *Nr. 234, 235 (vor dem 23. März 1561), 239 (zwischen dem 23. März und 2. April 1561), 1448 (nach dem 9. März 1562). Viele Einträge, die Bezug nehmen auf das Brennen von Ziegeln und die Herstellung der Ziegelhütte, sind im Rechnungsbuch speziell gekennzeichnet (Nr. 218, 238, 239, 303, 321, 322, 411, 1142, 1164, 1213, 1415, 1487, 1488, 1688, 1720.*

90 *Nr. 1376 (vor dem 30. Nov. 1561).*

91 *Nr. 73, 150, 161, 197, 222, 229.*

92 *Nr. 55-57, 71, 72, 77, 83, 91, 101, 106, 137, 138.*

93 *Nr. 55: (*Me 2 lb 12 ß schmid Ku‹n›lis Hannsa, er hat 6½ tag zu Landeren stain gfürtt uß der Widma.*). Vgl.: LR (wie Anm 1), Bd. 4, S. 35(*as sy hend das holtz in bann glaitt in der Widmen, beschicktt Jack Hess*), Bd. 13, S. 68 (*hat er ußgenn an dem stainbruch in Egerstanden und am anfang an dem stainbruch in der Widmen*), Bd. 16, S. 216 (*hat man den wilden betler gsucht in der Widman und anderen ortten*).*

94 *Nr. 58-60, 78, 79, 92-94, 112.*

95 *Nr. 81.*

96 *Nr. 103, 104, 108, 117-120.*

97 *Nr. 173, 174, 175, 186 (alle zwischen dem 23. Febr. und dem 7. März 1561), 290.*

98 *Nr. 251 (zwischen dem 2. und 11. April 1561)*

99 *Nr. 172.*

100 *Nr. 237.*

101 *Nr. 519 (zwischen dem 14. und 24. Juni 1561). Meister Philipp Murer lässt sich auch noch im Rechnungsuch in folgenden Einträgen finden: Nr. 536, 676, 765, 771, 960. Zu der Errichtung eines Kellers im Jahre 1560: LR (wie Anm. 1), S. 20, 23, 41, 42, 42, 46, 81. Offenbar hat man es hier mit dem Bau eines Gefängnisses zu tun, wohl deshalb eine so eine frühe Bauzeit (vgl.: LR [Anm. 1], S. 13, S. 53). Peter F. Kopp vermutet, dass der mit einer befensterte Türe versehene Raum zur Aufnahme der gelagerten Wertsachen diente (Kopp, Rathaus [wie Anm. 76], S. 50).*

102 *Nr. 473, 537, 686, 781, 803, 1065, 1082, 1206. Ein Hans Murer, aber ohne den Zusatz «Meister», wird in Zusammenhang mit Steinbrecharbeiten erwähnt (vgl.: 665, 727, 912, 1221, 1280). Ein Franz Murer ist in den Landrechnungen und im «Brunstbuch» als Maurer belegt. Jedoch wird er wie auch Peter Murer in Einträgen des Rechnungsbuches im Zusammenhang mit einer anderen Tätigkeit erwähnt (Nr. 185, 1367).*

103 *Nr. 650, 684, 685, 784, 794, 1478, 1631, 1658, 1722*

104 *Nr. 1222. Hans Räss ist in den 1560er Jahren in den Landrechnungen auch als Sondersiechenpfleger gut belegt (Weishaupt, Finanzhaushalt [Anm. 2], S. 188).*

105 *Nr. 1287.*

106 *Nr. 800, 957, 1272, 1364, 1486.*

107 *Nr. 1364 (zwischen dem 25. und 30. Nov. 1561).*

108 *Nr, 766, 1281, 1282, 1365, 1680.*

109 *Im Juni 1561 wurde Beträge für das Decken der Ziegelhütte bezahlt (Nr. 523, 524).*

110 *Nr. 242 (zwischen dem 23. März und 2. April 1561).*
111 *Nr. 454, 455, 461.*
112 *Nr. 927 (S. 93, zwischen dem 9. und 29. Aug. 1561 [S. 91 resp. S. 98]. Vgl.: Nr. 1166: um first- und pschlußwin miner herren werchlüttenn (zwischen dem 15. und 20. Sept. 1561).*
113 *Nr. 997 (Transport von Dachnägeln aus St. Gallen, vor dem 29. Aug. 1561), 1110 (erster Eintrag betreffend den Kauf von Schindeln)*
114 *Erstmals: Nr. 1124 (Hans Decker, kurz nach dem 15. Sept. 1561).*
115 *Nr. 1405 (nach dem 14. Dez. 1561), 1419 (nach dem 16. Jan. 1562).*
116 *Nr. 1290, 1425*
117 *Nr. 1353, 1355, 1356, 1552, 1589. Hafnerarbeiten: Nr. 1443, 1681.*
118 *Nr. 1343 u. 1737 (ohne Bezeichnung), 1431 u. 1579 (für den oder die Öfen), 1273 (aus Stein).*
119 *Ab dem 30. Aug. 1561 bis zum oder kurz nach dem 1. März 1563: Nr. 1109, 1113, 1117, 1219, 1220, 1245, 1262, 1328, 1387, 1410, 1413, 1422, 1445, 1545, 1607, 1682, 1727.*
120 *Nr. 1737 (*uf miner herren radhus, *zwischen dem 1. März und 18. Juli 1563), 1747 (*an die radtstubendür, *zwischen dem 20. Aug. und 31. Okt. 1563).*
121 *Nr. 1617 (nach dem 9. Nov, 1562).*
122 *Nr. 1733 (zwischen dem 1. März und 18. Juli 1563). Die Spenden aus den Ständen: LR (wie Anm, 1), S. 119, 221*
123 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 529 (*von miner heren wegenn*), 557 (*dem maler uf mala minen herenn*), 564 (*von malin an der radtstuben uß bevelch der buwmaister*), 638 (*um kol, dz hat Caspar Hagenbuchbrucht im radhus*), 727 (*von wegen des Hagenbüchlis*), 729 (*von wegen der brustbilder*), 748 (*von brustbilder zu mallin*), 750 (*um miner heren fisierigenn*), 822 (*um kol dem maler ruf miner heren huß*), 863 (*uff rechnig des malis*), 888 (*um 2 faindli zu malin*), 929 (*uff rechnig von der daffla wegen an Stoß*), 931 (*uff rechni‹g› under 2 mallenn*), 938 (*under 2 mal uff rechnig*), 942 (*ist man ime noch von wegen der taffla wegen scholdig gsin, so dan in der grossen radstuben ist*), Bd. 14, S. 37 (*um mallen minen herren under 2 mahlen*), 40 (*waß siner frowen drinckgelt*). Vgl (ohne Namensangabe): LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 611 (*dem maler um mallin an der klina radstuben*), 822 (*um kol dem male ruf miner heren huß*), 920 (*minen herren holtz geben, dem maler die stubenn zu wermin*), Bd. 14, S. 49 (*dem maler von malen an miner heren hus*), 73 (*dem maler von den gschriften wegen in der radstuben*).*
124 *Hersche Peter, Zu den Wandmalereien Caspar Hagenbuchs d. J. in Appenzell, in: IGfr. 17 (1972), S. 5-42; Kdm AI, S. 297-303; Bischofberger, Rechtsarchäologie (wie Anm. 5), S. 217-222.*
125 *Kdm AI, S. 303-304; Bischofberger, Rechtsarchäologie (wie Anm. 5), S. 219. Siehe auch unten S. 212, Eintrag zum 17. Mai. Zur Datierung: LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 929.*
126 *LR (wie Anm. 13), S. 254, 257, 261, 264.*
127 *Nr. 1757.*
128 *Nr. 1758 (*wie sy bin der metzy hand gsüberett*).*
129 *LR (wie Anm. 1). Bd. 13, S. 348.*
130 *Nr. 1778, 1831, 1853; LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 254.*
131 *Nr. 1784, 1787, 1827, 1832, 1833, 1862, 1878, 1905, 1917, 1922.*
132 *Nr. 1825.*
133 *Nr. 1910, 1915.*
134 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 394, 445, 460, Bd. 14, S. 283, Bd. 16, S. 57, 134, 268.*
135 *LR (wie Anm. 1), Bd. 13, S. 460.*
136 *AGbl 1 (1939), Nr. 7, S. 1.*

Edition

S. 3

1 Item erstlich inegnon am 8. tag Jenner in miner herenn namen, so zu miner heren und gmainer lanndtlütt radthuß körtt, von jeder rod und sunst wie dan hernach volgt: *08.01.1561*

2 Erstlich ingnon 13 gl von Jörin Uffem Berg in namen Hargerböler rodt, so sy anß radthuß gend, tut: 11 lb 7 ß 6 d.

3 Me ingnon 22 gl 11½ ß von Ottmar Diethelmen, ist hoptman in Troger rod, und Bastli Aldherenn in namen Troger rod ouch anß radthuß, ‹tut:› 19 lb 16 ß 6 d.

4 Me ingnon 15 gl 9 ß 5½ d von heren Hannsa ouch anß radhuß, dz hatt die rod in Hundwillen gen, ‹tut:› 13 lb 12 ß on 1 hlr.

5 Me ingnon 23 gl vom lanndtaman Töring ouch ans radthuß in namenn Urnaischer rod am 8. tag Jenner, ‹tut:› 20 lb 2 ß 6 d. *08.01.1561*

6 Me ingnon 47 gl 12 bz 4 d von Petter Lanngenegger, hoptman uf Gaiß, und Cunzenn Ulin, alt hoptman, unnd Hannß Holdereggern ouch anß rodhus in namen Gaiser rod, ‹tut:› 41 lb 16 ß 10 d.

7 Me ingnon 44½ gl von Uli Bischoffberger und Urich Lacher, houptlüt am Kurtzennberg, ist ouch anß radhuß, ‹tut:› 38 lb 18 ß 9 d.

8 Me ingnon 42 gl 7 ß 11 d von Hainny Rüscha, hoptman am Hirsperg, am 29. tag Jenner, ist ouch anß radhus, ‹tut:› 37 lb 2 ß 11 d. *29.01.1561*

9 Me ingnon 1 gl 6 btz 7 d von Jörin Am Berg, dz gitt ouch Hargerböler rod, ‹tut:› 1 lb 5 ß 1 d.

Soma: 184 lb 2 ß ½ d

S. 4

10 Item me inngnon 24 gl minder 2 d von Jag und Cunrat Lacher zum Spicher, ouch an dz anß radhus, ‹tut:› 21 lb on 2 d.

11 Me ingnon 18 gl 3 ß 3 hlr von Jag Tanner uf Hunegg, houptman, gend Oberegger minen heren anß rathhuß, und ist 1 gl 8 btz 7 d wailtsch gelt darunder, ‹tut:› 15 lb 18 ß 1 d 1 hlr.

12 Me ingnon 30 gl 2 ß 9 d von Uli Gschwenda von Tüffen, ist houptman, ouch anß radhuß, ‹tut:› 26 lb 7 ß 9 d.

13 Me ingnon 1 gl 6 btz 1 krz von Haini Rüschenn, houptman am Hirsperg.

Soma innemen biß hieher, tut: 64 lb 16 ß 4 d.

Soma überall, tut: 248 lb 18 ß 4 d 1 hlr.

S. 5

14 ~~Anno domini 1561isten am 11. tag Aperellenn so hat Pali Garthennhuser, seckelmaister, rechnung gebenn um innemenn und ußgebenn, so dan zu miner herrenn unnd gmainer lanndtlütten radhuß empfanngenn unnd drann khert und verwennt wordenn ist, wie dann vor datto verrechnet ist, und hatt wider an barem gelt ingnomen unnd empfanngenn, wie dan hinnach verschribenn statt.~~ *11.04.1561*

15 ~~Item erstlich so hat der seckelmaister empfangen am 10. tag Aperellenn 14 gl vom aman Töring in namen Urnaischer rodt, ‹tut: 12 lb 5 ß›.~~ *10.04.1561*

S. 15

16 Item hie ist uffgeschribenn allaß, was miner herrenn unnd gmainer lanndtlüt rathhuß costett, allen werchlütenn unnd sunst um costenn, so daruff gat und ganngenn ist, wie dann hernach verschriben stat.

17 Erstlich 1 lb 4 ß Hannß Knila, hört Enz Lenner und Jag Brandern, Hans Töbelin, Hans Janna und sim knecht, si hand im Nard holz gfürt.

18 Me 9 btz Hans Toblern, er hat 4½ tag im Nard holz graiset.

19 Me 8 btz Riz Schapfern, er hat 4 tag im Nard holz graiset.

20 Me 8 btz Hanß Schapfern, er hat 4 tag im Nard holz graiset.

21 Me 6 btz Jag Schapfern, er hat 3 tag im Nard holz graiset.

22 Me 6 btz Hanß Schapfern, er hat 3 tag im Nard holtz graiset.

23 Me 8 btz Hanß Schapfer, er hat 4 tag im Nard holz graiset.

24 Me 12 btz Martis Hannsa, er hat 6 tag im Nard holz graiset.

25 Me 2 btz Agenstin Schiegen, er hat 2 segen gfilet.

26 Me 10 btz Jag Schaffhusern, er hat 5 tag im Nard holz graiset.

27 Me 4 ß Jag Ulman, er hat 1 tag stain gfürt.

28 Me 8 btz Hanß Toblern, er hat 4 tag im Nard holz graiset.

29 Me 8 btz Jag Schapfern, er hat 4 tag im Nard holz graiset.

Soma: 6 lb 7 ß 2 d

S. 16

30 Item me ußgem 1 lb 14 ß Läpin, er hat minen herren holz ussem Nard gfürt.

31 Me 1 lb 2 ß 4 d Urich Grundern, er hat minen herren holz gfürt und graiset.

32 Me 16 ß Jag Ulman, er hat minen herren stain und holz gfürt.

33 Me 10 btz Egglin, er hat 5 tag holz graiset im Nard.

34 Me 12 btz Hanß Schapfern, er hat 6 tag holz graiset im Nard.

35 Me 6 btz Rudolff Haslower, er hat 3 tag im Nard holz graiset.

36 Me 6 btz Hannß Haslower, er hat 3 tag im Nard holz graiset.

37 Me 1 lb 15 ß 6 d Hanß Schapfern, er hat minen herren holz gfürt im Nard.

38 Me 1 gl 11 btz Riz und Jag Schapfern, si hand bed 13 tag holtz graiset im Nard.

39 Me 6 btz Jöri Starchenn, er hat 3 tag graiset im Nard.

40 Me 1 lb 4 ß Hannß Wittenn, er hatt minen herren holz gfürt.

41 Me 6 btz Marttis Hannsa, er hat 3 tag holz graiset im Nard.

42 Me 2 lb 4 ß Ottmar Ransperg, er hat holtz und stain gfürt.

43 Me 2 lb 8 ß Jag Ulman, er und sin son, si hannd bed 1 ganz wuchen stain gfürt mit 2 rassenn.

44 Me 16 ß Töbeliß Jöris Hannsa, er hat 4 tag stain gfürt.

Soma: 16 lb 3 ß 10 d

S. 17

45 Item me ußgen 16 ß Hannß Janna, er hat 4 tag stain gfürt.

46 Me 12 ß dem jungen Uli Ransperg, er hat 3 tag stain gfürt.

47 Me 8 btz Hanns Winterlin, er hat 4 tag kulffen stain füren.

48 Me 8 ß jung Jag Specken, er hat 2 tag stain gfürt.

49 Me 1 lb 18 ß Hannß Spiesen, er hat [zum] 5 ‹tag› holz gfürt ussem Nard.

50 Me 16 ß Urich Grundern, er hat 4 tag holz gfürt.

51 Me 2 gl Jag Stören und sinen rassen und knecht, si hand holz und stain gfürt ussem Nard.

52 Me 1 lb Hans Würzern, er hat 5 tag stain gfürt.

53 Me 6 btz Hannß Egglin, er hat 3 tag holtz graiset im Nard.

54 Me 1 lb 4 ß [inn] Hainslin Fusters Hannsa, er hat 6 tag stain gfürt.

55 Me 2 lb 12 ß schmid Ku‹n›lis Hannsa, er hat 6½ tag zu Landeren stain gfürtt uß der Widma.

56 Me 1 lb Ottmar Ransperg, er hat ouch 5 tag in der Widma stain gfürt.

57 Me 10 ß Jag Ulman, er hat 2½ tag uß der Widman stain gfürt.

Soma: 13 lb 7 ß 4 d

S. 18

58 Item me ußgen 16 ß Bartli Raisen, er hat 4 tag stain uß Eggerstanda gfürt.

59 Me 1 lb 12 ß Riz Neffa, er hat 8 tag stain uß Eggerstanda gfürt.

60 Me 1 lb Hanß Würzern, er hat ouch 5 tag stain uß Egerstanda gfürt.

61 Me 4 lb Hainsly Fusters Hannsa uff rechnu‹n›g, sol er minen herren sta‹i›n daran fürenn und wennd im min heren nach ain schold daruff.

62 Me 16 ß Jag, Brunlis knecht, er hatt holz und stain gfürt.

63 Me 1 lb 4 ß Hanß Schapfern, er hat 3 tag holz gfürt und 3 tag stain.

64 Me 8 btz Riz Schapfern, er hat 4 tag kulffen holz im Nard fürenn.

65 Me 8 ß Hanns Wittmer, hat 2 tag holz ussem Nard gfürt.

66 Me 12 ß maister Hanns Bilchenfelder, dz hand die stainmezen costet, wie sy sind hie gsin.

67 Me 3 lb 6 ß 10 d buwmaister Hans Knila, dz hatt er den werchlütten darglüwen, sy hand minen heren stain und holz gfürt.

68 Me 6 btz Jag Schapfern, er hatt 3 tag im Nard gwerchett.

69 Me 8 ß 4 d Jöri Starchen, er hatt holz graisett und kulffen laden und fürenn im Nard.

Soma: 14 lb 19 ß 6 d

S. 19

70 Item me ußgen 36 ti LU dem stainmezen von Roschach uff rechnig, tut: 11 lb 6 d.

71 Me 4 btz Hans Winterlin, er hat 2 tag kulffen stain uß der Widma fürenn.

72 Me 4 ß Debas Rüttina, er hat 1 tag stain uß der Widma gfürtt.

73 Me 5 lb 4 ß Hannß Ulman, er hatt mit sina sonna und raß und stierenn holz ussem Nard gfürt.
74 Me 6 btz Hanß Toblern, er hat ouch 3 tag kulffen holz füren ussem Nard.
75 Me 4 btz Rudolff Haslower, er hat 2 tag kulfen holz füren ussem Nard.
76 Me 2 btz Hans Schapfer, er hat 1 tag holz kulfen füren ussem Nard.
77 Me 2 lb 10 ß 10 d Hannß Knila, er hatt mit sim knecht stain gfürt uß der Widma.
78 Me 12 ß Jag Lener, er hat 3 tag stain uß Egerstanda gfürt.
79 Me 1 lb Hans Lenern, sim brüder, er 5 tag stain uß Egerstanda gfürt.
80 Me 1 btz Sema Hansa son, er hatt in der sandgrub gwerchet.
81 Me 2 btz Jöri Fusters Hannsa, er hat latten abem Staintobel minenn heren gfürtt zum radhhuß.

Soma: 21 lb 13 ß 6 d

S. 20

82 Item me ußgenn 1 lb jung Uly Ransperg, er hat 5 tag stain gfürtt.
83 Me 16 ß Hanns Janna, er hat 4 tag stain uß der Widma gfürt.
84 Me 14 ß Töbelis Jöris Hannsa, er hat 3½ tag stain gfürt.
85 Me 16 ß schmid Kunlis Hannsa, er hat 4 tag stain gfürt.
86 Me 12 ß Jöri Fusters Hannsa, er hat ouch 3 tag stain gfürt.
87 Me 8 btz Herman Musing, er hat 4 tag kulffen stain ladenn.
88 Me 1 lb 10 ß jung Hannß Urnaischer, er hat 7½ tag stain gfürt.
89 Me 6 btz Hans Wintterlin, er hat 3 tag kulffen stain ladenn.
90 Me 12 ß Hanns Schapfern, er hat 3 tag stainn gfürtt.
91 Me 16 ß Jag Ulman, er hat 4 tag uß der Widma stain gfürt.
92 Me 12 ß Riz Neffa, er hat 3 tag uß Egerstanda stain gfürtt.
93 Me 8 ß Barttli Raisen, er hat 2 tag uß Egerstanda stain gfürt.
94 Me 8 ß Hans Würzern, er hat 2 tag uß Egerstanda stain gfürt.

Soma: 9 lb 4 d

S. 21

95 Item me ußgen 11 ti Jörin Starchen uff der Staig von des alttenn höuwgades wegen, tut: 3 lb 4 ß 9 d.
96 Me 8 ß dem waibel, er hatt mit aim knecht usem Nard holz gfürtt.
97 Me 8 ß jung Jag Specka, er hat 2 tag stain gfürtt.
98 Me 2 lb jung Hannß Lanckern, er hat zum Landren stain gfürt 5 tag.

99 Me 12 ß Fiden Tebesa, er hat 3 tag stain gfürt.
100 Me 8 ß Jöri Fusters Hansa, er hat 2 tag stain gfürt.
101 Me 1 lb 14 ß schmid Kunlis Hannsa, er hat stain uß der Widma gfürt.
102 Me 6 btz Hannß Winterlin, er hat 3 tag kulffen stain fürenn.
103 Me 1 lb 8 ß Hanns Knilen, er hat uß sim bach kulffen stain fürenn.
104 Me 12 btz jung Jag Specken, er hat ouch stain gfürt uß Hainslis bach.

105 Me 12 ß jung Uli Ransperg, er hat 3 tag stain gfürtt.
106 Me 12 ß Jag Ulman, er hat 3 tag uß der Widma stain gfürt.
107 Me 12 ß Hanns Fustern, er hat 3 tag stain gfürt.
108 Me 12 ß Töbelis Jöris Hansa, er hat 3 tag stain gfürt uß Hainslis bach.

Soma: 13 lb 11 ß 9 d

S. 22

109 Item me ußgen 8 ß Hannß Janna, er hat 2 tag stain gfürt.
110 Me 3 btz Oplis Hainslis Hannsa, er hat 1½ tag kulffen stain ladenn.

111 Me 5 btz Fridlin Schayenn am Ried, er hat 2½ tag stain kulffen ladenn.
112 Me 8 ß Uli Goldiner, er hat 2 tag stain uß Eggerstannda gfürt.
113 Me 14 btz Hannß Schapfern, er hat im Nard holtz graiset und gfürt.
114 Me 14 btz Urich Grundern, er hat ouch im Nard holtz graiset unnd gfürt.
115 Me 6 btz Ritz Schapfern, er hat im Nard 3 tag kulffen holtz fürenn.
116 Me 7 d Pali Schulern, er hat im Nard kulffen holtz fürenn.
117 Me 13 btz jung Jag Specken und sim sonn, er hat 3 tag stain uß Hainslis bach gfürt.
118 Me 12 ß Hannß Töbelin, er hat 3 tag stain uß Hainslis bach gfürt.
119 Me 12 ß Hanß Janna, er 3 tag ouch stain uß Hainslis bach gfürt.
120 Me 8 ß Brusin Garttenhusern, er hat 2 tag stain uß Hainsliß bach gfürt.
121 Me 6 btz Jag Brandern, er hat 3 tag kulffen stain ladenn.
122 Me 6 btz Hannß Winterlin, er hat ouch 3 tag kulffen stain ladenn.

Soma: 6 lb 6 ß 9 d

S. 23

123 Item me ußgen 12 btz Ulin Schnaitter, er hat 6 tag kulfen stain ladenn.
124 Me 12 btz Jag Signer, er hat kulffen stain füren und ladenn.
125 Me 12 btz Hanns Signer, er hat kulffen stain füren unnd ladenn.
126 Me 16 btz Hannß Knila, er hat mit sim knecht 4 tag stain gfürt.
127 Me 13 ß 10 d Urich Grundern, er hat holtz graiset und gfürt.
128 Me 4 btz Ulin Lancker, er hat 2 tag holtz graiset.
129 Me 1 lb 12 ß jung Hans Lannckern, er hat 4 tag mit sim knecht unnd 2 rassenn holz ussem Nard gfürt.
130 Me 17 ß 10 d Hanß Schapfern, er hat 3 tag mit sim raß holz gfürt und 4½ tag gwerchet.
131 Me 1 lb 2 ß 9½ d Hannß Badmar, dz hat der ziegler bi im verzert.
132 Me 12 ß Ulin Schnaiter, er hat 3 tag holz ussem Nard gfürt.
133 Me 14 btz Urich Grundern, er hat minen herren holz graiset und gfürt.
134 Me 14 btz Hanß Schapfern, er hat ouch minen heren holz graiset und gfürt.
135 Me 6 btz Ritz Schapfern, er hat 3 tag im Nard holz graiset.

136 Me ½ gl Ulin Kölbiner, er hat minen herren houwen und bickel gmachet in die staingrub.

Soma: 10 lb 12 ß 2 d 1 hlr

S. 24

137 Item me ußgen 2 btz Herma Musig, er hat minen herren holtz ob der Widma graiset.

138 Me 2 btz Schayen Fridlin, er hat ouch holtz ob der Widma graiset.

139 Me 2 ß Stoffel im Ganßbach, er hat miner herenn houwen und schufflenn, bickel kailmt.

140 Me 20 d dem sailer um sail in miner herrenn namenn.

141 Me 1 btz Fabyonna um nagel zu miner herren buw.

142 Me 10 btz Jag Sonderer von holtz fürin minen herren ussem Nard.

143 Me 9 krz Jörin Starchen uff der Staig, ist man im nach bim gadenn scholdig gsin.

144 Me 12 ß Ottmar Ransperg, er [er] hat 3 tag holtz gfürt ussem Nard.

145 Me 2 t Jag Haldern uff kalch minen herrenn.

146 Me 18 ß 4 d Hanns Schapfern, er hat im Nard holtz gfürt und graiset.

147 Me 10 ß 4 d Urich Grunder, ‹er› hat ussem Nard holtz gfürt und graiset.

148 Me 16 ß Brusin Gartenhuser, er hat 4 tag stain gfürt.

149 Me 4 btz Hannß Töbelin, er hat 2 tag kulffen stain fürenn.

Soma: 6 lb 4 ß 9 d 1 hlr

S. 25

150 Item me ußgen 10 btz Hannß Lengen, er hat 5 tag mit miner herren stier gfürt.

151 Me 4 gl dem ziegler uff werchen minen heren ann der alten Faschnat. *23.02.1561*

152 Me 10 btz dem satler von Herisow um ain karensatel und riemen miner herenn stier.

153 Me 9 btz Hannß Töbelin, er hat minen herren kulffen holtz an die segenn füren und sust ouch gwerchet.

154 Me 4 t Bartlin Schellenn uff segen minen herrenn.

155 Me 24 btz Hannß Knila, hat ouch holtz an die segen fürt minen herren.

156 Me 15 gl 6 btz 2 d Dyaß Fuchsen um 1 kö unnd mulchen minen herrenn.

157 Me 30 ß Klausen Urichen um höuw miner herrenn stier.

158 Me 12½ ß Fiden Tebesenn, er hat minen herren holtz und stain gfürt.

159 Me 1 lb 12 ß Hannß Lannckern, er hat miner heren holtz an die segen gfürtt, er und sin knecht mit 2 rassenn.

160 Me 18 ß 4 d Hannß Urnaischer, er hat minen herren 4 tag holtz an zegenn gfürt und ain tag sust gwerchet.

161 Me 10 btz Hanß Lengen, er hat 5 tag minen herren mit dem stier gwerchet.

162 Me 9½ ß Hanß Würtzer, er hat minen herren holtz an segen gfürt.

163 Me 8 ß Brusin Garthenhuser, er hat 2 tag minen herren holtz an zegen gfürt.

Soma: 30 lb 2 ß 10 d

S. 26

164 Item me ußgen 4 gl Hannß Knila vonns zieglers wegenn, er git im z'essin.

165 Me 1 btz Schayen Fridlin, er hat ½ tag minen herren holz graiset.

166 Me 5 ß 2 d Herman Musig, er hat minen herenn kulffen holtz füren und raisen.

167 Me 8 ß Urich Grunder, er hat 2 tag kulffen holtz ussem Nard füren minen herren.

168 Me 8 ß Hans Schapfern, er hat 2 tag kulffen holtz ussem Nard füren minen herren.

169 Me 10 gl 2 btz witz Hannsenn Zistlinn um 1 stier minen herenn.

170 Me 2 lb 5 ß Hannß Lannckern und sim knecht, sy hand 5 tag minen herenn mit 2 rassen stain gfürt.

171 Me 10 ß 4 d Hannß Urnaischern, er hat minenn herren stainn gfürt.

172 Me 16 gl dem stainmetzenn von Roschach von stainna wegenn zum radthus.

173 Me 1 gl denna in Haslach und Gaisow, wie sy hand die stain gfürt biß genn Balgach uffenn.

174 Me 16 ß denna von Balgach, wie si hannd die stain biß gen Altstetten uffen gfürt.

175 Me 1½ gl denna von Altstetten, wie man die stain dahinn hat thun.

176 Me 13 btz um 2 aichi stüpch minen herrenn.

177 Me 4 btz Herma Musig von werchen minen herrenn.

178 Me 3 btz Hainsli Busgin um 1 kaißtrag minen herrenn.

Soma: 34 lb 8 ß 1 d

Soma: 182 lb 8 ß 1 d

S. 27

179 Item me ußen 3 gl 6 btz 7½ d den 3 buwmaister, hannd si verzert genn Roschach unnd im Rinntal unnd die stain her gferget.

180 Me 9 btz, hat der aman Meggeli darglüwen, wie man hat die stain her bracht.

181 Me 5 btz Tani Schulern, er hat dz gaden brachen uf Gais.

182 Me 1 btz Stoffelnn um hailin.

183 Me 23 btz Jag Ulman hinder der Wiß um britter minen herrenn.

184 Me 5 btz dem stainmetzenn uff werchenn minen herrenn.

185 Me 4 gl 1 btz 1 d Franntz Murer um stain minen heren.

186 Me 2 t denna von Gaißow, hand stain von Roschach gfürt.

187 Me 19 b Jacob Köpelnn, dz hand die by im verzert, so miner heren stain gfürtt.

188 Me 3 b Augenstin Schiegenn, er hat minen herren 2 segen gfillet.

189 Me 8 ß Jag Ulman, er hat 2 tag stain gfürt.

190 Me 1 lb 4 ß Hanns Lancker, er hat 6 tag stain gfürt.

191 Me 12 ß Ulin Schnaitter, er hat 3 tag stain gfürt.

192 Me 5 gl 10½ btz Gannpin, er hat minen herren holtz und stain gfürt mit rossenn und knechtenn, am 7. tag Mertzenn. *07.03.1561*

Soma: 19 lb 4 ß 2 d 1 hlr

S. 28

193 Item me ußenn 3 lb Petterß Hannsen Ulin um sin [dz] halb gadenn minen herren.

194 Me 8 ß Debeß Fittenn, er hat 2 tag minen heren stain gfürt.

195 Me 12 btz Ulin Scheffer zu Mettlen, er hat minen heren 6 tag stain gfürt.

196 Me 4 ß schmid Kunliß Hansen, er hat 1 tag stain gfürt.

197 Me 12 btz Hanns Lengen, er hat 6 tag mit miner heren stier stain gfürt.

198 Me 4 btz Töbelis Jöriß Hansen, er hat 2 tag stain gfürt.

199 Me 1 lb Hanß Urnaischern, er hat 5 tag stain gfürt.

200 Me 3 ß Haini Rüschen am Hirsperg, er hat dz gelt zum radhuß her tragen.

201 Me 9 btz Hanß Lanckern, er hat minen heren stain gfürt.

202 Me ½ gl Hans Wittmer, er hatt die aichen gfürtt.

203 Me 12 ß 4 d Hanns Urnaischern, er hat stain und holtz gfürt und sunst gwerchet.

204 Me 4 btz Ulin Scheffer, er hat kulffen stain fürenn.

205 Me 5 btz Hanß Töbelin, er hat 2½ tag kulffen stain fürenn.

206 Me 6 ß Hannß Pfudler, er hat 1½ tag stain gfürtt.

Soma: 8 lb 15 ß 9 d

S. 29

207 Item me ußgen 1 gl Hannß Mättelin, er hat minen heren reder gmachet.

208 Me 3 btz Caspar Hasen um 2 duch voller höuw dem stier.

209 Me 5 btz Stoffels Anna sonn, er hat 2½ tag minen heren gwerchet.

210 Me 6 ß schmid Kunliß Hannsen, er hat 1½ tag stain gfürt.

211 Me 10 ß Toma Speck, er hat 2½ tag minen heren holtz gfürt.

212 Me 3 ß aman Thöring, er hat dz gelt zum radhuß her traigenn.

213 Me 3 ß dem houptman von Trogen, er hat ouch dz gelt zum radhuß bracht.

214 Me 3 ß dem houptman von Tüffen, er hat ouch dz gelt zum radhus bracht.

215 Me 11 btz Hans Knilen, er hat sin roß 5½ tag an miner heren werch lassenn.

216 Me 6 btz müleren Jagen um 1 schliten zu miner herren werch.

217 Me 6 ß Hanß Rodach, er hat 1½ tag stain gfürt minen herrenn.

218 Me 5 btz Ritz Badmarß son, er hat 2½ tag holtz gspalten zum ziegel.

219 Me 11½ btz 7 d Hanß Fustern, er hat 6 tag gwerchet.

220 Me 5 ß 3 d klin Hanß Stoffeln, er hat minen heren 2 beren gmachet.

221 Me 4 btz groß Hanß Stoffel, er hat minen herren 2 beren gmachet.

Soma: 5 lb 7 ß 5 d

S. 30

222 Item me ußgen 11 btz Hanß Lengen, er ‹hat› 5½ tag mit dem stier gwerchet.

223 Me 4 btz Manß Kuntzen Ulin um 1 duch voller höuw dem stier.

224 Me 6 ß Hanß Rodach, er hat 1½ tag stain gfürt.

225 Me 2 gl 10 btz 3 krz Gannpin, er hat holtz und stain gfürt minen herrenn.

226 Me 4 ß Hans Pfudlern, er hat 1 tag stain gfürt.

227 Me 2 btz Hanß Fustern, er hat 1 tag uff miner haffstet gwerchet.

228 Me 10 gl Hanß Lennern um kaiß.

229 Me 11 btz Hans Lengen, er hat 5½ tag mit dem stier gwerchett.

230 Me 10 btz Ritz Bodmars sonn, er hat dem ziegler kulffen holtz spalten 5 tag.

231 Me 6 ß Hans Urnaischern, er hat 1½ tag stain gfürt und holtz ouch.

232 Me 8 btz Stoffels Anna son, er hat dem ziegler kulffen 4 tag holtz spalten.

233 Me 8 btz brot Petters Jagen, er hat 4 tag dem ziegler kulffen werchen.

234 Me 8 ß Ulin Schnaitter, er hat 2 tag kulffen holtz uß Maistersrütti füren.

235 Me 16 ß Brusin Garthenhuser, er hat 4 tag holtz uß Maistersrütti gfürt.

236 Me 1 btz Cunrat Grundern, er hat 1 tag uff der radhuß haffstet deckt.

Soma: 16 lb 6 ß 8 d

S. 31

237 Item me ußgen 11 gl 2 btz Fylip Murer und sinen knechten, si hand an der landtlütten haffstett die muren brachenn, am 23. tag Mertzenn. *23.03.1561*

238 Me 8 btz Entz Frenner, er hat 4 tag holtz gspalten zum ziegel.

239 Me 8 ß Hannß Krüsin, er hat 2 tag holtz uß Maistersrütti gfürt zum ziegel.

240 Me 2 gl Jag Bonnthen um dylen minen herrenn.

241 Me 11 ß 2 d um höuw und mel denn axenn.

242 Me 6 krz Hannß Kuntzlin von ziegel fürin von Sannt Gallenn.

243 Me 2 btz Ulin Füger um ain schratisen dem ziegler.

244 Me 2 lb 2 ß Hannß Knilen vonnß zieglerß wegenn.

245 Me 6 btz Stoffels Anna son, er ‹hat› 3 tag dem ziegler kulffen holtz spalten.

246 Me 2 btz Agenstin Schiegen, er hat minen herren 2 segen gfilet.

247 Me 2 lb 2 ß Ulin Kölbiner, er hat dem ziegler werchzüg gmachet: schlegel, wegen und bissen und ain hammer.

248 Me 1 gl Ganpin, er hat minen heren holtz an die segenn gfürt, am 2. tag Aperellen. *02.04.1561*

249 Me 2 t Jag Störenn um kalch minen herrenn.

250 Me 2 btz Stoffels Anna son, er hat 1 tag dem ziegler kulffen holz spalten.

251 Me 6 gl 13 btz denna von Altstetten, hat man da verzert, wie man miner herren stain zum radhuß had gfürt, namlich die von Altstetten, Balgach und die im Haslach und die von Gaisow, ouch die am Oberried und Kobelwiser.

252 Me 2 gl um stain ‹und› dachschendlen zu miner herrenn hüten.

Soma: 28 lb 10 ß 5 d

In soma: 261 lb 7 ß 7 d

S. 32

253 ~~Item me ußgen 11 btz Hannß Lengen, er hat minen heren 5½ tag mit dem stier gwerchet.~~

254 ~~Me 4 btz Ritz Badmarß sonn, er hat 2 tag dem ziegler holtz gspalten.~~

S. 33

255 Anno Dominy 1561isten am 11. tag Aperellenn so hat Pali Garthenhuser, seckelmaister, rechnig gebenn um innemen unnd ußgeben, so dan zu miner herrenn und gmainer lanndtlütenn radthuß kert unnd verwennt wordenn ist und wie dan vor datto verrechnet ist, unnd hat wider ann barem gelt ingnomenn unnd empfanngenn uff ain nüwß, wie dan hernach volgt. *11.04.1561*

256 Erstlich so hat der seckelmaister ingnomen unnd empfangen 14 gl von aman Töryg in namen Urnaischer rod am 10. tag Aperellen. *10.04.1561*

257 Me ingnon am 27. tag Aperellenn 27 gl 5 ß vom aman Törig in namen Urnaischer rodt. *27.05.1561*

258 Me ignon 20 gl vom aman Thörig von wegen Urnaischer rodt am 7. tag Mayenn. *07.05.1561*

259 Me ignon 20 gl von Petter Lanngeneggern unnd Uli Rechstainer ab Gais in namen Gaiser rod am 2. tag Brachet. *02.06.1561*

260 Me ingnon 74 gl von beden houptlüten in Hundwillen, Cunrat Holderegger, Uli Halder unnd Hanß Würtzer. Item und 10 lb gitt der fainderich Halder in aim brieff anß radhuß, die selben werdend die von Hundwillenn zu irer soma rechnen, dz irenn soma volkhomen wend, wie dan beden roden ist uff glait zu gebenn und 1 lb 5 ß am Hürler in Stechlennegg, tut: 86 gl 15 ß.

261 Me ingnon 23 gl 5 btz 5 d vom nüwen und alten houptman von Tüffen in Tüffer rod nama am 10. tag Brachet. *10.06.1561*

262 Me ingnon 20 gl Bastlin Aldherren von Trogen in namen Throger rod am 10. tag Brachmonad. *10.06.1561*

Soma: 173 lb 16 ß 3 d

S. 34

263 Item me ingnon 13 gl on 14½ d von Toma Horütiner von Rotten in nama Troger rod ouch am 20. tag Brachmonad. *20.06.1561*

264 Me inngnon am 23. tag Brachmonad 31 gl von aman Töring in Urnaischer rod namen. *23.06.1561*

265 Me ingnon 6 gl von Hannß Urnaischern, dz hat gen Uli Uff Oberegg in siner gegni namenn.

266 Me ingnon 12 gl von Jacob Schwendiman zum Spicher in namen Spicher rod.

267 Me ingnon 12 gl 12 btz von Bastlin Aldherren von Trogen in namen Troger rod am 9. tag Höwet. *09.07.1561*

268 Me ingnon am 15. tag Höuwet 9 gl vom aman Törig in nama Urnaischer rod [nama]. *15.07.1561*

269 Me ingnon 14½ ß von Uli Ögstern in namen Oberegg.

270 Me inngnon 4 gl 6 ß 2 d vonn Hannsen Uff der Egg in nama Tüffer rod.

271 Me ingnon 8 gl 6 btz 3 d vom aman Törig am letstenn tag Höwet in nama Urnaischer rod. *31.07.1561*

272 Me ingnon 50 gl onn 2 btz von Lorenntz Mayer in namen Herisower rod ouch miner herren radhus am 6. tag Augstenn. *06.08.1561*

273 Me ingnon 4 gl 10 btz vonn Cunrat Lachern abem Kurtzenberg in der rod namenn am 6. tag Augstenn. *06.08.1561*

Soma: 132 lb 17 ß 6 d 1 hlr

S. 35

274 Item me ingnon am 29. tag Augstenn 9 gl von Jacob Schwendiman in nama Spicher rodt. *29.08.1561*

275 Me ingnon 3½ gl 7 krz von Bastlin Aldheren in namen Troger rod am 9. tag Herpst. *09.09.1561*

276 Me ingnon 9 btz von Bastli Aldheren von Trogenn von siner kilchhöri dusenn.

Innemen soma überal tut: 318 lb 5 ß 1 d.

277 Me ingnon 4 lb 4 ß von Hans Sonderegger, houptman am Hirsperg.

Innnemen soma überal tut: 322 lb 9 ß 1 d.

Item soma innemenn überal in beden bücher, so ich sid der naichsten rechnig an barem gelt empfanngen han, tut: 2'344 lb 10 d.

11 lb 11 ß 3½ d

S. 37

278 Anno Domini 1561isten am samstag vor sannt Kathrinatag so hat Pali Garthennhuser, seckelmaister, abermalß rechnig gebenn um innemen unnd ußgebenn, so dan zu miner herrenn unnd gmainer lanndtlüten radthus kört unnd daran hat verwenndt wordenn ist, vor den fromen, fürsichtigenn, ersamen unnd wisenn lanndtaman Kurtzen unnd Jochem Meggeli, Sebastian Törig, bed alt lanndtaman, und Bastian Aldheren, houptman in Troger rod, unnd Lorentz Mayer, houptman in Herisower rod, Cunrat Holderegger, houptman in Hunndwiller rod, Lorenntz Maitzler, lanndtwaibel, Moritzy Heß, lanndtschriber, Linhart Haslower, stürschriber, unnd hat wider an barem gelt empfanngenn namlich, wie dan hernach verschribenn stat. *22.10.1561*

1562 jar

279 Erstlich ingnon unnd empfanngenn 10 gl von Urich Höchiner uß der Grub, ist an miner herenn branndstür, am anfanng Hornung. *01.02.1562*

280 Me ingnon 100 gl von wegenn dero von Herisow, bracht mir der lanndtschriber, an den 100 gl so gat ab 13 krz, ist gsin 11 kr zu 24 btz 1 krz und 2 ti zu 21 krz.

281 Me ingnon am 4. tag Merzen 10 gl 12 btz 10 d von Petternn Lanngeneggern von wegen dero ab Gaiß. *04.03.1562*

282 Me ingnon 1 gl 5 btz vonn Petter Lanngenneggern ab Gaiß.

283 Me ingnon 30 ß vom aman Thörig in Urnaischer rod namenn.

Soma: 108 lb 4 ß 4 d 1 hlr

S. 39

284 Anno Dominy 1562isten am donnstag nach sontag Misericordi so hat Pali Garthennhuser, seckelmaister, abermahls rechnung gebenn um innemen unnd ußgebenn, so dan zu miner herrenn unnd gmainer lanndtlüten radthus kört unnd daran verwenndt wordenn ist, vor den fromen, fürsichtigenn, ersamen unnd wisenn lanndtaman Kurtzenn, Jochem Meggeli, Sebastian Thörig, bedi alt lanndtaman, unnd Lorenntz Mayern, houptman in Herisower rodt, Cunrat Holderegger, houptman in Hundwiller rodt, unnd Sebastian Aldherr, houptman in Throger rodt, Lorentz Maitzler, lanndtwaibel, Moritzi Hesß, lanndtschriber, Linhart Haslower, stürschriber, unnd hatt wider uff ain nüws ingnomen unnd empfangenn namlich. *16.04.1562*

285 Me inngnon 12 gl 7 btz 7 d von Hanns Graffenn um ziegel.

S. 41

286 Item me ingnomenn 2 btz vonn Urich Lachernn abem Hirsperg, ist gar zalt in der gegni bis ann Enntz Ronner, der hat minder dann nüt.

287 Me ingnon 3 gl von Urich Höchiner uß der Grub von siner rod wegen.

S. 53

288 Item hie so stat abermals verschribenn, waß ich, Pali Gartenhuser, [hann hann] wider uff ain nüws hab ußgebenn in namenn miner herren unnd gmainer lanndtlüten radthuß, wie dann hernach verschribenn ist.

289 Erstlich 9½ btz dem Urnaischer und Petters Jagen, Schayen Fridlin von werchin minen herenn.

290 Me 14 btz Hanns Knilen, die hat er ußgen deren von Balgach von stain fürin.

291 Me 18 btz Brusin Garthenhuser von fürin minen herrenn.

292 Me 2½ gl Hainin Signer, er hat minen herren 2 schnid kö zu kouffin gebenn.

293 Me 12 ß 3 d dem alten Jochem Meggeli, dz hannd die stainmetzenn von Roschach in sim hus verzert.

294 Me 7 b Hannß Töbelin, er hat minen herren 3 tag gwerchet.

295 Me 5 krz Petters Jagen, er hat 1 tag minen herren gwerchet.

296 Me 4 btz Hanns Winterlin, er hat 2 tag minen herren kalch angschwelt.

297 Me 8 btz Stoffels Anna son, er hat 4 tag dem ziegler kulffen holtz spalten.

298 Me 6 btz Jörin Töbelin, er hat 3 tag kalch angschwelt.
299 Me 6 btz schwartzen Gronnders Enntzen, er hat 1½ tag kalch gfürt.

300 Me 12 btz Hannß Lenngen, er hat 6 tag minen herren gwerchett.

Soma: 7 lb 14 ß

S. 54

301 Item me ußgen 4 gl 2 btz Gannpin, er hat minen herren kalch gfürt.
302 Me 14 btz Jag Geßman, er hat 3½ tag minen herren kalch gfürt, am 13. tag Aperellen. *13.04.1561*
303 Me 6 btz Tonni Löwen, er hat 3 tag holtz gspalten zum ziegel.
304 Me 5 ß Egglin, er hat minen herren stain glesenn.
305 Me 6 btz Hannß Lenngen, er hat 3 ‹tag› kalch gfürt minen herren.
306 Me 12 btz Jörin Töbelin, er hat minen heren 6 tag kalch angschwelt und holtz gspaltten.
307 Me 12 btz Jöri Raisen, er hat minen herren 6 tag holtz graiset und gspalten.
308 Me 2 btz Hannß Janna, er hat 1 tag holtz gspalten.
309 Me 7 btz Jörin Starchen, er hat 3 tag holz graiset und 1 btz von der segenn zu fillin.
310 Me 12 ß on 1 d Jag Haldern um kalch minen herren.
311 Me 12 btz Brusin Gartenhuser, er hat minen herren 3 tag kalch gfürt.
312 Me 12 btz schwartzen Gronders Enntzen, er hat 3 tag kalch gfürt.
313 Me 12 btz Ulin Schnaitern, er hat minen herren holtz gfürt.
314 Me 10 btz Hanns Lengen, er hat minen herren gwerchet.
315 Me 5 btz Hannß Stoffel, er hat minen heren 2 kalchfiertel gmachet und die vorigen besert.

Soma: 10 lb 17 ß 7 d

S. 55

316 Item me ußgen 20 btz Brusin Gartenhuser, er hat minen herren holtz gfürt unnd kaiß uß Gonten.
317 Me 3 krz um karennsalb.
318 Me 3 btz Hanß Töbelin, er hat minen herren mulchen kolet und ‹um› schiten bigen.
319 Me 7 lb dem ziegler uff werchen am 15. tag Aperellenn. *15.04.1561*
320 Me 12 gl 5 ß dem aman Törig um kaiß minen herren.
321 Me 24 btz Hannß Schapfernn, er hat 6 tag minen heren holtz zum ziegel gfürt.
322 Me 1 lb 8 ß Gannbin, er hat miner herren holtz zum ziegel und an die segenn gfürt.
323 Me 15 gl 13½ ß Jag Haldern minen herren um kalch.
324 Me 4 ß Hanns Witmern, er hat 1 tag mit dem raß gwerchet im Nard.
325 Me 3 ß Jörin Uffem Berg, er hat der rodtgelt her draigenn.
326 Me 3 ß dem aman Törig, er hat ouch der rodgelt her draigenn.
327 Me 15 gl dem lanndtschriber um 1 stier unnd mulchen Bartlinn Fuchsenn.

328 Me 2 gl 3 btz Hannß Janna uff rechnig um holtz minen herrenn.
329 Me 6 btz Hannß Knillen von fürin und kalch anschwellin.

Soma: 51 lb 12 ß 8 d 1 hlr

S. 56

330 Item me ußgenn 6 gl am erstenn tag Mayen Hannß Knielen vonß zieglerß wegenn. *01.05.1561*
331 Me 4 btz Brusin Gartenhuser, er hat minen heren 1 tag laim zum ziegel gfürt.
332 Me 2 skr Hannß Knilenn um 2 suwen minen herrenn zu metzgin.
333 Me 3 btz Hans Knilen, hört Gallin Eschenmasern, er hat miner herren stier her gfürt, ist für spis und lonn.
334 Me 11 btz 10 d Hannß Fustern, er hat minen herren 5 tag gwerchet und ½ tag darunder mit dem raß.
335 Me 10 btz Wailty Fusters Jagen, er hat ouch 5 tag gwerchet minen heren.
336 Me 10 btz Jöri Töbelin, er hat 5 tag an der ziegelhüten gwerchet.
337 Me 6 btz Jacob Stoben, er hat den herren 3 tag gwerchet.
338 Me 6 btz Cunrat Kel, er hat 3 tag min herren gwerchet.
339 Me 6 btz Bartlin Knusart, er hat 3 tag min herren gwerchet.
340 Me 8 ß 11 d Hanns Badmarn, dz hat der ziegler in sim huß verzert.
341 Me 1 btz dem stier um mußmel.
342 Me 16 btz Ulin Ransperg, er hat min heren 4 tag kalch gfürt.

Soma: 12 lb 15 ß 11 d

S. 57 *10.05.1561*

343 Item me ußgenn 10 gl 9 btz 2 d her Vallatina uff Gaiß um win minen herren werchlütenn.
344 Me 4 lb Caspar Hasenn um holtz minen herrenn.
345 Me 1 gl 9 btz Gannpin, er hat mit sinen sönna und rassenn stain gfürt.
346 Me 12 btz Hanns Würtzern, er hat minen herren 3 tag stain gfürt.
347 Me 3 gl Hanns Deckern um milch minen herren knechten.
348 Me 2 btz Stoffeln um 1 beren stain zu thraigenn minen herren.
349 Me 12 btz Hanns Schayen, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
350 Me 8 btz Entz Frenner, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
351 Me 8 btz Jag Bildstain, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
352 Me 2 btz Rudolff Hegennmüler, er hat 1 tag minen herren gwerchet.
353 Me 12 btz Ritz Badmers sonn, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
354 Me 12 btz Stoffels Anna son, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
355 Me 3 lb 8 d Gannpin, er hat minen herren 1 ganntz wuchen mit sinenn suna unnd rassenn gewerchet.

Soma: 24 lb 6 ß 2 d

S. 58

356 Item me ußgen 4 lb 12 ß 4 d Hannß Lenner um mulchen minen herren.
357 Me 2 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 1 tag gwerchet.

358 Me 1 lb 8 ß Hanns Schapfern, er hat 6 tag minen herren holtz gfürt.
359 Me 12 btz Hanns Toblernn, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
360 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhusern, er hat minen herren 5 tag holtz gfürt.
361 Me 6½ btz klin Hanns Stoffelnn um 1 bin minen herrenn.
362 Me 8 btz Hanns Fulstich, er hat minen herrenn 2 tag kalch und sannd gfürt.
363 Me 3 btz Ritz Badmars sonn, er hat minen herrenn 1½ tag gewerchet.
364 Me 1 gl 5 btz Hannß Schapfern, er hat 5 tag minen herren gfürt.
365 Me 6 btz Ritz Haslowern, er hat minen herren 3 tag gewerchet.
366 Me 8 btz Jörin Töbelin, er hat minen heren 4 tag gwerchet.
367 Me 10 btz Hanns Toblern, er hat minen herr‹en› 5 tag gewerchet.
368 Me 1 gl 5 btz Hanns Janna, er hat minen herren schendelholtz gen.
369 Me 5 btz Hanns Luthenschlacher, er hat 2½ tag minen herren gewerchet.

Soma: 13 lb 11 d

S. 59

370 Item me ußgen 4 btz Ulin Rannsperg, er hat minen herren 1 tag gfürt.
371 Me 8 btz Hanns Sutern, er hat minen herren 2 tag mit dem raß gwerchet.
372 Me 1 gl 1 btz Hanns Stoffeln, er hat minen herren 3 stoßwäigen und pflastermulten gmachet, ouch sust gewerchet.
373 Me 8 btz Jag Hertzing, er hat minen herren 4 tag in der staingrub gewerchet.
374 Me 1 ß Agenstin Schiegenn um aimer, darin man pflaster drait.
375 Me 2 btz Hanns Goldiners son, er hat 1 tag minen herren gewerchet.
376 Me 2 lb 10 d Gannpin, er hat minen herren gfürt.
377 Me 1 gl 1 btz Hannß Schapfern, er hat den herren holtz ans Ried uffenn gfürt.
378 Me 8 btz schwartzen Gronnders Enntzen, er hat minen herren holz gfürt.
379 Me 4 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 2 tag gwerchet.
380 Me 6 btz Hans Wintherlin, er hat minen heren 3 tag gewerchet.
381 Me 8 btz Hanns Pfudlern, er hat minen herren 2 tag gfürt.
382 Me 8 btz Hannß Würtzern, er hat minen herren 2 tag gfürt.
383 Me 10 btz Ritz Badmars son, er hat minen heren 5 tag gwerchet.
384 Me 4 btz Hanns Schayen, er hat minen herren 2 tag gewerchet.

Soma: 8 lb 10 d

S. 60

385 Item me ußgen am 15. tag Mayenn 12 btz Brusin Garthennhuser, er hat 3 tag minen herrenn gfürt. *15.05.1561*
386 Me 10 btz Hanns Fustern, er hat minen herren 5 tag gewerchet.
387 Me 6 btz Hanns Urnaischern, er hat minen herren 3 tag gewerchet.

388 Me 6 btz Hanns Rannsperg, er hat minen herren 3 tag gewerchet.
389 Me 6 ß Petter Lanngeneggern und Ulin Rechstainer, wie si dz gelt ab Gais hand bracht.
390 Me 1 gl 5 btz Hanns Schapfern, er hat minen herren holtz gfürt.
391 Me 2 t Hanns Knila vonß zieglers wegenn am 22. tag Mayenn. *22.05.1561*
392 Me 10 btz Jag Macken, er hat minen herren 5 tag gewerchet.
393 Me 10 btz rott Anderasen son, er hat minen herren 5 tag gewerchet.

394 Me 12 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
395 Me 12 btz Stoffels Anna son, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
396 Me 12 btz Jag Raisen, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
397 Me 12 btz Hanns Schayen, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
398 Me 12 btz Hannß Luthenschlacher, er hat minen herren 6 tag gewerchet.

Soma: 10 lb 2 ß

S. 61

399 Item me ußgen am 24. tag Mayenn 12 btz Bastlis Hannsen, er hat minen herren 6 tag gewerchet. *24.05.1561*
400 Me 12 btz Jag Fustern, er hat minen heren 6 tag gewerchet.
401 Me 12 btz Hanns Fustern, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
402 Me 12 btz Hanns Toblern, er hat minen herrenn 6 tag gewerchet.
403 Me 12 btz Ritz Haslowern, er hat minen herren 6 tag gewerchet.
404 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen herren 5 tag gfürt.
405 Me 1 gl 1 btz Ulin Rannsperg, er hat minen herren 4 tag gfürt.
406 Me 8 btz Ritz Badmars son, er hat minen herren 4 tag gewerchet.
407 Me 12 btz Hannß Töbelin, er hat minen herren 3 tag gfürt.
408 Me 10 btz Hanns Schürpfen, er hat minen herren 2½ tag gfürt.
409 Me 6 btz Hanns Stoffeln, er hat minen herren den wagen und kübel gmachet.
410 Me 8 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 4 tag gewerchet.
411 Me 3 lb 14 ß 8 d Gannpin, er hat holtz zur ziegelhüten gfürt.
412 Me 9 ß Cunrat Holdereggern, Uli Haldern, Hanß Würtzern, wie sy dz gelt von den roden hand her thraigenn.
413 Me 10 btz Jag Hertzing, er hat 5 tag in der herren grub stain traigen.

Soma: 12 lb 18 ß 8 d

S. 62

414 Item me ußgenn am 26. tag Mayenn 4 btz Jag Bengelß son, er hat 2 tag kulffen stain ladenn. *26.05.1561*
415 Me 1 gl 5 btz Gannpin, er hat minen herrenn holtz unnd stain gfürt.
416 Me 8 btz Ulin Schnaithern, er hat minen herren 2 tag gfürt.
417 Me 8 btz Toma Töbelin, er hat minen herren 2 tag gfürt.
418 Me 8 btz Hannß Stoffeln, er hat minen herren gewerchet.
419 Me 8 btz Hannß Würtzern, er hat minen herren 2 tag gfürt.
420 Me 14 btz Hanns Töbelin, er hat minen herren 3½ tag gfürt.
421 Me 8 btz rott Anderesen son, er hat minen herren 4 tag gewerchet.

422 Me 4 btz Hannß Schayen, ‹er hat› minen herren 2 tag gewerchet.
423 Me 10 btz Stoffels Anna sonn, er hat minen herren 5 tag gewerchet.
424 Me 8 btz Ritz Haslowern, er hat minen herren 4 tag gewerchet.
425 Me 9½ btz Pali Brülisowern, er hat minen herren gewerchet.
426 Me 4 btz Jörin Töbeli, er hat minen herrenn gewerchet.
427 Me 7 btz Jag Macken, er hat minen herrenn 3½ tag gwerchet.

Soma: 7 lb 7 d

S. 63

428 Item me usßgenn am 28. tag Mayenn 1 gl 1 btz Ulin Rannsperg, er ‹hat› minen herrenn 4 tag stainn gfürt. *28.05.1561*
429 Me 10 btz Hanns Toblern, er hat minen herren 5 tag gewerchet.
430 Me 10 btz Hanns Baichlin, er hat minen herren 5 tag gewerchet.
431 Me 4 btz Jag Raisen, er hat minen herren 2 tag gewerchet.
432 Me 8 btz Jag Stoben, er hat minen herren 4 tag pflaster grürt.
433 Me 7 btz Bastlis Hannsenn, er hat 2½ tag gewerchet.
434 Me 4 btz Hanns Schürpfen, er hat 1 tag minen herren gfürt.
435 Me 6 btz Vithen Debesen, er hat minen herren 1½ tag stain gfürt.
436 Me 1 gl 1 btz Brusin Garthenhuser, er hat 4 tag stain gfürt.
437 Me 1 gl 1 btz Ulin Rannsperg, er hat 4 tag stain gfürt.
438 Me 2 btz müleren Jagenn, er hat ½ tag stain gfürt.
439 Me 8 btz Hanns Schayenn, er hat 4 tag gewerchet.
440 Me 1 gl 1 btz Hanns Töbelin, er hat 4 tag stain gfürt.
441 Me 8 btz Stoffels Anna sonn, er hat 4 tag gewerchet.
442 Me 8 btz Hanns Rannsperg, er hat 4 tag gewerchet.

Soma: 8 lb 2 ß 2 d

S. 64

443 Item me ußgen am 8. tag Brachmonad 8 btz Jag Mackenn, er hat 4 tag minen herrenn gewerchet. *08.06.1561*
444 Me 10 btz Hanns Luthenschlacher, er hat 5 tag gewerchet.
445 Me 8 btz Hanns Toblern, er hat 4 tag gewerchet.
446 Me 12 btz Hanns Pfudlern, er hat 3 tag mit sim raß gfürt.
447 Me 8 btz Hanns Fustern, er hat 4 tag gwerchet.
448 Me 8 btz Ritz Badmars son, er hat 4 tag gewerchet.
449 Me 8 btz Ritz Haslowern, er hat 4 tag gwerchet.
450 Me 4 btz Hanns Fulstich, er hat 2 tag gewerchet.
451 Me 8 btz Pali Brülisowern, er hat 4 tag gewerchet.
452 Me 8 btz Hanns Luthenschlachern, er hat 4 tag gewerchet.
453 Me 4 gl maister Hanns Bilchenvelder von werchin minen herren.
454 Me 11 btz Michel Nastlin von zemerin minen herrenn.
455 Me 1 gl 5 krz Hanß Keller, dem zemerman, von werchin.
456 Me 9 btz Jörin Naigler von werchin minen herrenn.
457 Me ½ gl Michel Hürlern ouch von werchin minen herrenn.

Soma: 10 lb 16 ß 8 d 1 hlr

S. 65

458 Me ußgen am 8. tag Brachmonad 1 gl Hanns Isenhut von werchin. *08.06.1561*

459 Me 4½ btz Davit Lanngeneggern ouch vonn werchin minen herrenn.
460 Me 6 btz Jörin Graffen von werchin minen herrenn.
461 Me 11 btz 12½ d Gallin Fügern, dem zemerman, ouch von werchin minen herren.
462 Me 2 gl 9 krz um linni tuch zu lobsecken und lylachen minenn herren knechtenn.
463 Me 9 btz Hanns Haldern um werchen minen herren.
464 Me 3 btz Hanns Fulstich von werchin minen herrenn.
465 Me 11 btz 7 d jung Joch Girtanern um schendlen minen herren.
466 Me 6 krz Agenstin Schiegen um 1 segen fillen minen herren.
467 Me 1 gl 5 btz 1 krz Jörin Naiglern um werchin minen herrenn.
468 Me ½ gl Hanns Keller um werchin minen herrenn.
469 Me 5 krz Anderesen von Stachen um werchin minen herrenn.
470 Me 10 krz Jacob Buman von werchin minen herrenn.
471 Me ½ gl Davit Langeneggern um werchin minen herrenn.
472 Me 13 btz 7 d Jörin Maser um werchin minen herrenn.

Soma: 8 lb 11 ß 8 d

S. 66

473 Item me ußgen am 8. tag Brachat 10 gl 7 btz 6 d maister ‹Hannsa›, dem murer von Roschach, unnd sinen knechten. *08.06.1561*
474 Me 1 t dem pflasterrürer in miner herren namen.
475 Me 10½ btz Michel Hürlern um werchin minen herrenn.
476 Me 2 gl 6 btz schmid Kunliß Hannsen und dem Urnaischer um sannd und sand fürin minenn herrenn.
477 Me 2 btz Jöri Keslers son unnd Mackenn Elsenn sonn um gert zum grüst zu bindyn.
478 Me 9 btz Hanns Isenhut um werchin minenn herrenn.
479 Me 13 btz 7 d Ulin Maser um werchin minen herrenn.
480 Me 9 krz Michel Nastlin um werchin minen herrenn.
481 Me 4 ß Herman Zidlerß son, er hat 1 tag mit dem raß holtz ann die segenn gfürt minen herrenn.
482 Me 6 ß bedenn houptlüten von Tüffen, wie si dz gelt hannd bracht.
483 Me 3 ß Bastlin Aldherren von Trogen, ouch wie er dz gelt hat bracht.
484 Me 1 gl 12 btz houptman Klama, ist furlonn vom radhuß minen herren.
485 Me 2 gl 6 btz Hannß Schapfern, er hat 9 tag stain und kalch gfürt.
486 Me 4 btz Cunrat Bengelnn, er hat 2 tag minen heren gwerchet.
487 Me 18 btz Hanns Herschin, er hat 4½ tag stain gfürt minen herren.

Soma: 20 lb 1 ß 1 d 1 hlr

S. 67

488 Item me ußgenn 8 btz Ritz Badmers son, er hat 4 tag minen heren gwerchet, am 14. tag Brachmonad. *14.06.1561*
489 Me 8 btz Hannß Bächtlin, er hat ouch minen heren 4 tag gwerchet.
490 Me 8 btz Hans Schayen, er hat ouch minen herren 4 tag gwerchet.
491 Me 10 btz Hannß Fustern, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

492 Me 12 btz Hanns Luthennschlaher, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
493 Me 6 btz Hanns Fulstich, er hat minen herrenn 3 tag gwerchet.
494 Me 12 btz Hanns Haldern, er hat ouch minen heren 6 tag gwerchet.
495 Me 1 gl 5 btz Hanns Pfudlern, er hat minen heren 5 tag mit sim raß gfürt.
496 Me 14 btz Hanns Töbelin, er hat minen heren 3½ tag gfürt.
497 Me 12 btz Jag Brogern, er hat minen heren 6 tag gwerchet.
498 Me 1 gl 9 btz Hans Tailernn, er hat minen heren 12 tag gwerchet.
499 Me 1 gl 9 btz Hannß Herschin, er hat minen heren 6 tag gfürt.
500 Me 10 btz Toblern, er hat minen heren 5 tag gwerchet.
501 Me 12 btz Jag Stoben, er hat minen heren 6 tag pflaster grürt.
502 Me 1 gl 5 btz Ulin Ransperg, er hat 5 tag minen heren gfürt.
503 Me 6 btz Jag Raisen, er hat minen heren 3 tag gwerchet.

Soma: 12 lb 4 d

S. 68

504 Item me ußgen 1 gl 9 btz Toma Töbelin, er hat minen heren 6 tag gfürt.
505 Me 4 btz Ulin Graffen, er hat minen heren 2 tag gwerchet.
506 Me 6 btz Jag Signer, er hat minen heren 3 tag stain grabenn.
507 Me 5 gl 13 btz Gannpin, er hat minen heren gfürt.
508 Me 1 gl 3 btz 1 krz brot Petters Jagen, er hat minen herren gwerchet.
509 Me 12 btz 7 d Gallin Füger, er hat minen herren gewerchet.
510 Me 4½ btz Hanß Isennhut, er hat 3 tag gwerchet.
511 Me 4½ btz Michel Nastlin, er hat 3 tag gwerchet.
512 Me 5 btz Hans Kellern, er hat minenn heren gwerchet.
513 Me 8 btz Jag Under See, er hat minen herren 4 tag deckt.
514 Me 8 btz jung Hans Dagman von Altsteten, er hat minen heren 7 tag gwerchet.
515 Me 13 btz 10 d schmid Kunlis Hannsenn von sannd fürin.
516 Me 3 btz 7 d Bernhart Baichlin um 14 fuder stainn miner herren.
517 Me 12 ß Jörin Knechtlin um stain fürin minen herren
518 Me 1 gl 1 btz Hans Krüsin von stain fürin minen herrenn.
519 Me 9 btz maister Filip Murern, um dz er dz siechenhüsli undermurat und minen heren sust kalch angschwelt hat.

Suma: 13 lb 14 ß 5½ d

S. 69

520 Item me ußgenn 9 btz Ulin Moser um werchin minen herrenn.
521 Me 9 btz Davit Langeneggern, ‹er hat› minen heren gwerchet.
522 Me 1 lb Jörin Knecht von Tüffen von stain fürin zum ziege‹l›-offenn.
523 Me 8 btz Jag Under See von deckin uff der ziegelhütten.
524 Me 13 btz 1 krz Brusin Under See von deckin uff der ziegelhütten.
525 Me 10 btz 9 d brot Petters Jagen von werchin minen herrenn.
526 Me 9 btz jung Hans Dagman ouch von werchin minen herenn.

527 Me 1 gl 1 btz Cunrat Bröwilern von Berg von werchin minen heren.
528 Me 1 gl 1 btz Melchen Neffen von Nideruzwil ouch von werchin minen heren.
529 Me 4 btz 2 d Stöffelin um beren machin minen heren.
530 Me 8 btz dem Schutzen von Repstain um pflaster roren minen herenn.
531 Me 3 btz Polin Brülisowern und sim schwager um bandgert minen heren.
532 Me 6 btz Haini Wissen um kübel zu minen heren werchenn.
533 Me 1 gl 1 btz Hans Scherpfen um lathen zu miner heren buw.
534 Me 1 lb dem Knechtlin zu Tüffen um stain füren minen herrenn.
535 Me 9 krz Fabion Brülisowern um gantz nagel zur ziegelhüten.
536 Me 2 gl 6 krz Filip Murer vom ziegeloffenn.

Soma: 11 lb 8 ß 5½ d

S. 70

537 Item me ußgen 3 gl 9 btz maister Hannsa, dem murer von Roschach, um werchen.
538 Me 4 btz Cunrat Bröwillern von Berg ouch von werchen minen herrenn.
539 Me 1 gl 8 btz dem Schutzen, ‹er› hat pflaster grört minen heren.
540 Me 6 btz Fabyona um issi nagel zur ziegelhütten.
541 Me 6 btz brot Petters Jagenn um werchen minen herrenn.
542 Me 2 gl 7 btz 3½ d schmid Hansa um sand und forlonn minen heren.
543 Me 8 btz Cunrat Bröwile‹r›n um werchenn minen herrenn.
544 Me 1 gl 3 btz Uli Tonner, er hat minen herren 4½ tag gfürt.
545 Me 2 gl Gannpin von fürin minen herren.
546 Me 6 btz Jag Brandern, er hat minen heren 3 tag gwerchet.
547 Me 1 gl 9 btz Enntz Grunder, er hat 6 tag gfürt minen herrenn.
548 Me ½ gl Moritz Törig, er hat minen herrenn gwerchet.
549 Me 4 btz Jag Hertzig, er hat 2 tag minen heren stain brochen.
550 Me ½ gl Hans Ransperg, er hat 4 tag minen heren stain brochenn.
551 Me 7 btz Jag Macken, er hat minen herren 3½ tag gwerchet.
552 Me 5 btz Jörin Töbelin, er hat minen heren 2½ tag gwerchet.

Soma: 14 lb 8 ß 5½ d

S. 71

553 Item me ußgen am 24. tag Brachet 8 btz Hanß Rotach, er hat 2 tag gfürt. *24.06.1561*
554 Me 1 gl 9 btz Hannß Schapfern, er hat minen heren 6 tag gfürt.
555 Me 3 ß 3½ d rot Anderesen sonn, er hat minen herren gwerchet.
556 Me 12 btz Hans Lutenschlacher, er hat minen heren 6 tag gwerchet.
557 Me 11 btz Jag Brogern, er hat minen heren 4½ tag gwerchet.
558 Me 4 btz Tebes Vitten, er hat 1 tag minen herren gfürt.
559 Me 7 btz Jag Raisenn, er hat minen herren 3½ tag gwerchet.

560 Me 10 btz Hans Fustern, er hat auch minen heren 5 tag gwerchet.
561 Me 6 btz Cristen Schapfern, er hat minen heren 3 tag gwerchet.
562 Me 3 btz Hans Haldern, er hat minen heren 1½ tag gwerchet.
563 Me 1 gl 1 btz houptman Klamen, er hat 4 tag [lassen] 1 knecht mit sim raß lasen faren.
564 Me 1 gl 5 btz Tonni Richnern, er hat 5 tag minen herren gfürt.
565 Me 9 btz Jag Macken, er hat 4½ tag minen heren stain brachenn.
566 Me 6 btz Jag Hertzig er hat ouch minen heren 3 tag stain brachenn.
567 Me 6 btz Jag Signer, er hat ouch minen heren 3 tag stain brachenn.
568 Me 6 btz Hans Baichlin, er hat minen heren 3 tag gwerchet.

Soma: 8 lb 5 ß 11½ d

S. 72

569 Item me ußgen am 24. tag Brachet 1 gl 5 btz Ulin Tonner, er hat 5 tag gfürt. *24.06.1561*
570 Me 12 btz Hans Töbelin, er hat minen herren 3 tag gfürt.
571 Me 8 btz Hans Taillern, er hat minen heren 4 tag stain brachenn.
572 Me 12 btz Hans Ransperg, er hat 6 tag minen heren gwerchet.
573 Me 6 krz um 6 fuder stain schmid Kunlin minen heren.
574 Me 6 btz Hans Schayen, er hat minen heren 3 tag gwerchet.
575 Me 6 btz Ulin Badmar, er hat 3 tag zieglett.
576 Me 1 gl 3 btz Ulin Ransperg, er hat 4½ tag minen heren gfürt.
577 Me 2 lb 2 ß Brusin Gartenhusern, er hat minen heren 9 tag gfürt.
578 Me 6 btz Cunrat Bengel, er hat 3 tag minen heren gwerchet.
579 Me 1 gl 3 btz Enntz Grundern, er hat minen heren 4 tag gfürt und inen 8 fuder sannd ouch genn.
580 Me 8 btz Toma Töbelin, er hat minen heren 2 tag gfürt.
581 Me 12 btz Jacob Stoben, er hat minen heren 6 tag laim bert.
582 Me 6 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 3 tag gwerchett.
583 Me 10 btz Rüdis Byelin, er hat minen heren 5 tag gwerchet.
584 Me 12 btz Hans Toblern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

Soma: 11 lb 3 ß 5 d

S. 73

585 Item me ußgen 3 ß dem aman Töring von wegen, dz er Urnaischer rodgelt hat heren traigenn, was der 23. tag Brachmonad. *23.06.1561*
586 Me ußgen am 23. tag Brachet 10 gl denen ziegler von werchin in der ziegelhütten in miner herren nama. *23.06.1561*
587 Me 12 btz on 2 d Ulin Kölbiner, er sol minen herren daran schmiden, dz hat Bastly Aldher ouch verrechnet in namen Troger rod.
588 Me 5 ß jung Hannß Urnaischern, hand in min herren in die Ußroden gschickt zun houptlüten, dz si dz gelt bringind.
589 Me 3 ß Martin Frener, hannd in min herren ouch in die Ußroden gschickt wie den Urnaischern.
590 Me 3 ß Bastlin Aldheren, wie er dz gelt hat brocht in namen Troger rod.
591 Me 1 gl 7 btz Hannß Fulstich, er hat 5½ tag minen herrenn gfürt.
592 Me 12 btz Ritz Badmers son, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

593 Me 5 btz Egglin, er hat denn ziegeloffenn decktt.
594 Me 11 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 5½ tag gwerchett.
595 Me 12 btz rot Anderesenn son, er hat 6 tag minen herrenn gwerchet.
596 Me 12 btz Jag Raisen, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
597 Me 12 btz Jag Brogern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

Soma: 15 lb 3 ß 2 d

S. 74

598 Item me ußgen 12 btz Hannß Bächklin, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
599 Me 11 btz Hannß Schayen, er hat minen herren 5½ tag gwerchet.
600 Me 12 btz Hannß Toblern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
601 Me 2 gl 2 btz Tonni Richner, er hat minen herren 8 tag gfürt.
602 Me 1 gl 14 btz Ulin Tonner, er hat minen herren 7½ tag gfürt.
603 Me 12 btz Hanns Ransperg, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
604 Me 2 btz Petter Keslernn, er hat 1 tag minen herren gwerchet.
605 Me 5 krz schmid Kunlin minen herren um sannd.
606 Me 12 btz Jag Stoben, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
607 Me 1 gl 5 btz jung Uli Rannsperg, er hat minen herren 5 tag gfürt.
608 Me 1 gl 3 btz Enntz Grundern, er hat minen herren 3½ tag gfürt und sand gen.
609 Me 2 gl 2 btz Hannß Herschin, er hat minen herren 8 tag gfürt.
610 Me 10 btz Hannß Töbelin, er hat minen herren 2½ tag gfürt.
611 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen herren 5 tag gfürt.

Soma: 13 lb 5½ d

S. 75

612 Item me ußgen 4 btz um sailer zu miner herrenn grüst.
613 Me 10 btz Tonni Richiner, er hat minen herren 2½ tag gfürt.
614 Me 9 krz schmid Kunli um 9 fuder sannd minen herrenn.
615 Me 10 btz Hannß Rannsperg, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
616 Me 10 btz Jag Stoben, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
617 Me 8 btz Rudolff Hegenmüler, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
618 Me 6 btz klin Hanß Stoffeln, er hat minen herren 2 berenn gmachet.
619 Me 11 gl 1 btz 6 d Hannß Knilen um schendlen und vonnß zieglers wegen.
620 Me 1 gl 5 btz Toma Töbelin, er hat minen herrenn 5 tag gfürt.
621 Me 1 gl 13 btz Ulin Lannckern, er hat minen herren 6 tag gfürt.
622 Me 2 gl 14 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 11 tag gfürt.
623 Me 3 ß Jag Schwendiman, er hat dz gelt bracht vom Spicher.
624 Me 4 btz Cunrat Bengel, er hat minen herren 2 tag gwerchet.
625 Me 2 btz Hanns Fustern, er hat 1 tag minen herrenn gwerchet.
626 Me 8 btz Jag Hertzig, er hat minen heren 4 tag stain grabenn.

Soma: 18 lb 19 ß 5½ d

S. 76

627 Item me ußgen 1 gl 1 btz Hanns Töbelin, er hat minen ‹herren› 4 tag gfürt.

628 Me 10 btz Urich Badmar, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
629 Me 10 btz Hanns Haldern, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
630 Me 10 btz Hannß Schayen, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
631 Me 10 btz rot Anderesen son, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
632 Me 10 btz Jag Bragern, er hat minen herrenn 5 tag ouch gwerchet.
633 Me 10 btz Jag Raisenn, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
634 Me 10 btz Hannß Bachlin, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
635 Me 10 btz Hanns Toblern, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
636 Me 12 btz Hanns Herschin, er hat minen herren 3 tag gfürt.
637 Me 6 btz Jag Mackenn, er hat minen herren 3 tag stain grabenn.
638 Me 4 btz Hanns Lenndenman, er hat minen heren 2 tag stain graben.
639 Me 10 btz Hannß Tailern, er hat minen herrenn 5 tag stain grabenn.
640 Me 1 gl 1 btz Brusin Garthennhusern, er hat minen heren 4 tag gfürt.

Soma: 8 lb 8 ß

S. 77

641 Item me ußgen 7 gl 3 btz Gannpin, er hat minen herrenn mit sinen sönna und rossenn gfürt, ist im worden am 5. tag Höuwmonnad. *05.07.1561*
642 Me 10 btz 7 d Hannß Grafen von werchenn minen heren.
643 Me 12 btz 7 d Haini Nisplin um werchen minen herrenn.
644 Me 1 gl Daffit Langeneggern um werchen minen herrenn.
645 Me 13 btz 7 d Jörin Grafen um werchenn minen herrenn.
646 Me 9 btz Otmar Schayen um werchen minen herrenn.
647 Me 1 gl Hannß Lengen von Tüffen um werchenn minen herren.
648 Me 15 krz Urich Haima um werchen minen herrenn.
649 Me 4 btz um 2 ziegelsib older sanndritheren minen herrenn.
650 Me 3 btz Cunrat Brudern, dem murer, um werchen minen herrenn.
651 Me 1 gl 7 d Fabionn Brülisower um nagel minen herrenn.
652 Me ½ gl Anderes Buman um zemeren minen herrenn.
653 Me 5 btz Jaglin Keller ouch um zemeren minen herrenn.
654 Me 13 btz 3 krz Bernhart Fischen ouch um zemeren minen herren.

Soma: 13 lb 15 ß 4 d

S. 78

655 Item me ußgen 1 gl 12 btz Jörin und Ulin Moser um werchen minen heren.
656 Me 1 gl 11 btz Jörin und Hanß Grafenn um zemeren minen herrenn.
657 Me 1 gl 9 btz Hanß Isenhut um zemeren minen herrenn.
658 Me 9 btz Dafit Langeneggern um zimernn minen herrenn.
659 Me ½ gl Haini Nisplin um werchenn minen herrenn.
660 Me 1 btz Agennstin Schiegenn um 1 segenn fillenn minen herren.
661 Me 1 gl 3 btz dem jungen Uli Ransperg um füren minen herren.
662 Me 3 ß Cunrat Bröwillern um werchenn minen herrenn.
663 Me 1 gl Ulin Tonner um förin minen herrenn.

664 Me 3 gl 13 btz 1 d Urich Hailgen um win miner herren werchmaister.
665 Me 3 gl 3 btz Hanns Murern um stain brechen minen herrenn.
666 Me 5 krz Petters Jagenn um werchenn minen herrenn.

Soma: 13 lb 16 ß 11½ d

S. 79

667 Item me ußgenn 1½ gl Ulin Füger um werchenn minen herrenn.
668 Me 3 btz Cunrat Brüwiler um werchenn minen herrenn.
669 Me 12 btz Jaglin Buman um werchenn minen herrenn.
670 Me 8 btz Urich Haima ouch um zemeren minen herrenn.
671 Me 4½ btz Hanß Haldern um werchenn minen herrenn.
672 Me 6 btz Bernhart Fischenn um werchenn minen herrenn.
673 Me 7 b Hannß Luthenschlacher um pflaster rüren minen heren.
674 Me 9 btz Gallin Schlasser um werchenn minen herrenn.
675 Me 1 gl 10 krz Gallin Füger um zemeren minen herrenn.
676 Me 1 gl maister Filip Murern vom ziegeloffenn.
677 Me 6 btz minder 1 krz um riema an die pflasterdannsa.
678 Me 1 gl 11 btz 1 krz Hannß Keller um zemerenn minen herrenn.
679 Me 12 btz 1 krz Anderes Buman um zemeren minen herrenn.
680 Me ½ gl Brusin Garthenhusern ‹um› brither und werchen minen heren.
681 Me ½ gl Gallin Schlasser um werchenn minen herrenn.

Soma: 9 lb 9 ß

S. 80

682 Item me ußgen 9 btz Jörin Naiglern um zemeren minen herrenn.
683 Me 14 btz 7 d Michel Nastlin um zemeren minen herrenn.
684 Me 1 gl 9 btz Caspar Lanndenberger um muren minen herrenn.
685 Me 1 gl 3 btz Hans Schnider, dem murer, um werchenn minen herrenn.
686 Me 1 gl 3 btz Bastlin, maister Hannsen knecht, um muren minen heren.
687 Me 8½ btz um firnes und linöl zun spiesenn anzustrichenn.
688 Me 10 btz Jag Mülern, segerlonn minen herenn.
689 Me 18 krz jung Hannß Urnaischern um sannd minen herrenn.
690 Me 6 krz Jag Kellern um zemerenn minen herrnen.
691 Me 1 gl 5 btz Gallin Füger um zemeren minen herenn.
692 Me 1 btz vier walenn bubenn um werchenn minen herrenn.
693 Me 12 btz Gallin Schlasser, er hat minen herrenn 3 ziegelmädel gmachet.
694 Me 4 gl 2 btz Gannpin, er hat minen herren holtz gfürt.
695 Me 2½ btz Eglin, er hat minen herren den vorschapf an der ziegelhüten deckt.

Soma: 11 lb 19 ß 11 d

S. 81

696 Item me ußgenn ½ gl Hannß Stoffeln, er hat min herren ire wäigen besert und dannsa und kübel gmachet.

697 Me 12 btz Hanns Toblern, er hat min herren 6 tag gwerchet.
698 Me 12 btz Hanns Schayen, er hat min herrenn 6 tag gwerchet.
699 Me 12 btz Hanns Bächlin, er hat min herren 6 tag gwerchet.
700 Me 12 btz Jag Bragern, er hat min herrenn 6 tag gwerchet.
701 Me 10 btz Ulin Staiger, er hat min herrenn 5 tag gwerchet.
702 Me 12 btz Jag Raisenn, er hat min herrenn 6 tag gwerchet.
703 Me 12 btz rot Anderesen son, er hat min herren 6 tag gwerchet.
704 Me 5 btz Tonni Löwenn, er hat min herrenn 2½ tag gwerchet.
705 Me 12 btz Petter Keslern, er hat min herren 6 tag gwerchet.
706 Me 8 btz Cristen Schapfern, er hat min herren 4 tag gwerchet.
707 Me 12 btz Jörin Töbelin, er hat min herren 6 tag gwerchet.
708 Me 12 btz Urich Badmar, er hat min herren 6 tag gwerchet.
709 Me 1 gl 7 btz Hanns Fulstich, er hat min herrenn 5½ tag gfürt.

Soma: 9 lb 7 ß 3 d

S. 82

710 Item me ußgen am 6. tag Höuwet 12 btz Jag Tonnern, er hat min herrenn 3 tag holz gfürt. *06.07.1561*
711 Me 1 gl 9 btz Ulin Tonnern, er hat min herren 6 tag gfürt.
712 Me 12 btz Jag Stobenn, er hat 6 tag bin der ziegelhüten gwerchet minen heren.
713 Me 12 btz Hannß Ransperg, er hat 6 tag bin der ziegelhüten gwerchet.
714 Me 18 btz Hannß Töbelin, er hat min herren 4½ tag gfürt.
715 Me 1 gl 9 btz Pali Brülisowern, er hat min herren 6 tag gfürt.
716 Me 1 gl 5 btz Tonni Richiner, er hat min herren 5 tag gfürt.
717 Me 2 gl dem ziegler von werchin in der ziegelhüten min herrenn.
718 Me ½ gl dem maler vonn minen herren wegenn.
719 Me 1 gl 9 btz Ulin Rannsperg, er hat min herren 6 tag gfürt.
720 Me 4 lb Caspar Hasenn um holz minen herrenn.
721 Me 1 gl 7 btz Ulin Lancker, er hat min herren 5½ tag gfürt.
722 Me 18 b Bernhart Baichlin um stain minen herrenn.
723 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhusern, er hat min herren 5 tag gfürt.
724 Me 2 btz Brusin, er hat min herren 1 aixy gmachet und kalch gfürt.

Soma: 18 lb 1 ß 2 d

S. 83

725 Item me ußgen 4 gl schmid Kunlis Hannsa um sannd minen herrenn am 7. tag Höuwet. *07.07.1561*
726 Me 8 btz Toma Töbelin, er hat min herrenn 2 tag gfürt.
727 Me 3 t dem klin Brötli von Hanns Murers wegen, er hat min herren stain brachenn.
728 Me 2 gl 14 btz Hannß Schapfern, er hat min herren 11 tag gfürt.
729 Me 3 ß dem aman Törig, er hat gelt von Urnaischen bracht in der rod namen.
730 Me 1 gl 12 btz Hanns Knil, er hat min heren ouch gfürt.
731 Me 6 btz Jag Herzig, er hat min heren 3 tag gwerchet.
732 Me 6 btz Hannß Hasen, er hat min herenn 3 tag gwerchet.
733 Me 18 krz Agennstin Schiegenn, er hat min heren 4 segen gfillet.

734 Me 2 gl Gannpin, er hat min herrenn gfürt.
735 Me 12 btz Jag Brogern, er hat min herrenn 6 tag gwerchet.
736 Me 1 gl 7 btz Hannß Fulstich, er hat min heren 5½ tag gfürt.
737 Me 1 gl 1 btz Hannß Schapfern, er hat min herren 4 tag gfürt.
738 Me 1 gl 5 btz Uli Lancker, er hat min herren 5 tag gfürt.
739 Me 10 btz Jag Raisen, er hat min herren 5 tag gwerchet.
740 Me ½ gl Hans Schuzen, er hat min herren 6 tag gwerchet.
741 Me 12 btz Hannß Toblern, er hat min herren 6 tag gwerchet.

Soma: 19 lb 15 ß

S. 84

742 Item me ußgen 1 gl 9 btz Gannpin, er hat minen herren gfürt.
743 Me 9 btz Hannß Schapfern, er hat min herren 4½ tag gwerchet.
744 Me 11 btz Petern Keslern, er hat min herren 5½ tag gwerchet.
745 Me 10 btz Urich Badmer, er hat min herren 5 tag gwerchet.
746 Me 10 btz Hannß Baichlin, er hat min herren 5 tag gwerchet.
747 Me 10 btz rott Anderesen son, er hat min herrenn 5 tag gwerchet.
748 Me 12 btz Hannß Rannsperg, er hat min herren 6 tag gwerchet.
749 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat min heren 6 tag gwerchet.
750 Me 1 gl 5 btz Ulin Tonner, er hat min herrenn 5 tag gfürt.
751 Me 10 btz Jörin Töbelin, er hat min herrenn 5 tag gwerchet.
752 Me 10 btz Tonin Löwenn, er hat min herren 5 tag gwerchet.
753 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhuser, er hat min herren 5 tag gfürt.
754 Me 1 gl Jacob Lotbachern vonn werchin minen herren.
755 Me 7 b Cunrat Bröwiler, er hat min herren gwerchet.
756 Me 9 btz Cristen Schapfern, er hat min heren 4½ tag gwerchet.
757 Me 6 btz Hannß Tübachern, er hat min herren 3 tag gwerchet.

Soma: 11 lb 5 ß 5½ d

S. 85

758 Item me ußgen 12 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 3 tag gfürt.
759 Me 6½ ß müleren Jagen, er hat erd an karenweg gfürt.
760 Me 12 btz Hans Töbelin, er hat min heren 3 tag gfürt.
761 Me 1 gl 5 btz Jag Tonner, er hat min herren 5 tag gfürt.
762 Me 1 gl 1 btz Michel Keslern, er hat min herren 4 tag gfürt.
763 Me 1 gl 5 btz Tonni Richiner, er hat min herren 5 tag gfürt.
764 Me 1 gl 7 btz Ulin Ransperg, er hat min herren 5½ tag gfürt.
765 Me ußgen 10 gl maister Filip Murern von werchin min herrenn, gwerchet mit sina knechtenn.
766 Me 1 kr dem ziegler von Zürich, der wider an weg ist.
767 Me 46 gl 2 btz 5½ d den buwmaister um vech, karn, mulchenn und furlonn und ander aissigy spißen miner herren werchlüten.
768 Me ußgen 100 gl Melcher Kapfman von Sannt Gallen um karnn minen herrenn werchlütenn.
769 Me 147 lb 13 ß maister Nicklaußen, dem zitmacher von Zürich, vonß zits wegen, dz sol die kilchhöri verrechnna.
770 Me 15 gl schmid Hannsa, er hat minen herren allerlay gschmidet.
771 Me 10 gl maister Ph‹i›lip Murer vonß ziegeloffe‹n›s wegenn.

772 Me 5 gl Jag Haldern um kalch minen herrenn.
773 Me 3 ß dem amann Törig, er hat gelt in namen der rod her bracht.

Soma: 318 lb 7 ß 3 d 1 hlr

S. 86

774 Item ‹me› ußgen 8½ btz Michel Nastlin, er hat minen herren gwerchet.
775 Me 1½ gl Jörin Graffenn, er hat minen herren gwerchet.
776 Me 9 btz Jörin Moser, er hat minen herren ouch gwerchet.
777 Me 12 btz Taffit Lanngeneggern, er hat minen herren gwerchet.
778 Me 8 btz 3 krz Tonni Nisplin, er hat minen herren gwerchet.
779 Me 8 btz 3 krz Hanns Lengen, er hat minen herren gwerchet.
780 Me 10½ btz Ulin Masern, er hat minen herren ouch gwerchet.
781 Me 15 gl maister Hannsen, dem murer, ouch von werchin minen heren.
782 Me 2 ß 9 d Hanns Badmar vonnß zieglers wegenn.
783 Me 4½ gl maister Hanns Bilchenfelder von werchin minen herren.
784 Me 3 gl 6 krz dem Schnidermurer von muren minen herren.
785 Me 1 gl 6 btz 1 krz dem Schuzen von pflaster rörinn minen herren.
786 Me 16 btz on 1 krz Jacob Keller und Jaglin Buman um zemeren minen heren.
787 Me 1 gl 8 btz 1 krz Jörin Naiglern um zemerenn minen herrenn.
788 Me 4½ btz Hanns Haldern um werchenn minen herrenn.
789 Me 6 btz 3 krz Hanns Luthenschlachern von pflaster rörin minen herren.
790 Me 9 krz Cunrat Brüwiler von pflaster traiginn meinen herren.
791 Me ½ gl Urich Haima um zemeren minen herrenn.
792 Me 10 btz Pali Mackenn von werchin minen herrenn.

Soma: 29 lb 18 ß 1 hlr

S. 87

793 Item me ußgen 1 gl dem ziegler uf werchenn minen herrenn.
794 Me ½ gl Caspar Landenbergern, dem murer, von werchin minen herrenn.
795 Me 9 btz Ottmar Schayenn ouch vonn zemerin minen herrenn.
796 Me 7 krz jung Hanns Tagman ouch von werchinn minen herrenn.
797 Me 5 gl maister Hanns Bilchennfelder ouch von werchin minen herrenn.
798 Me 1 gl Baltesern und Jörg Wissenn von werchin an der ziegelhüten.
799 Me 9 btz Bernhart Fischenn von zemeren minenn herrenn.
800 Me ½ gl Jacob Lotbachern, dem stainmezenn, ouch von werchin min herren.
801 Me 1 gl 8 btz Hanns Isennhut um zemeren minen herrenn.
802 Me 6 krz Dafit Lanngenneggern ouch um werchin miner heren.
803 Me 16 gl 3 btz 5 d maister Hans Murer von Roschach von werchin minen herren.
804 Me 3 gl 2 btz 5 d spies Hannsa um schmalz miner heren werchlüten.

805 Me 3 btz 8 d Lennz Tonner um flaisch miner herren werchlüttenn.
806 Me 1 gl 5 btz Anderlin Hotlin um milch miner heren werchlüten 24 tag.
807 Me 1 gl 8 btz Michel Nastlin um werchin minen herrenn.
808 Me 15 krz Urich Haima um werchen minen herrenn.
809 Me 10 btz 8 d Hanns Haldern um werchen min herenn.
810 Me 1 t Bastli Fulstichs sailgen frowen, wie si miner heren werchlüten lait.
811 Me abermal 1 gl 5 btz Anderli Hotlin um milch miner heren werchlüten.

Soma: 32 lb 5 ß

S. 88

812 Item me ußgenn 30 ß Hainrich Lenern ums musmel miner heren werchlüten.
813 Me 2 gl 6 btz Hainrich Lener, er hat minen herren 9 tag gfürt.
814 Me 4½ btz Hans Stoffeln, er hat minen herrenn gwerchet.
815 Me 8 btz Ulin Staigern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
816 Me 8 btz Cristen Schapfern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
817 Me 18 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 4½ tag gfürt.
818 Me 8 btz Urich Badmar, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
819 Me 10 btz Hanns Ransperg, er hat dem ziegler 5 tag kulffen werchenn.
820 Me 1 btz Jag Stoben, er hat ½ tag minen herren gwerchet.
821 Me 4 btz Samawel Ransperg, er hat minen herrenn 2 tag gwerchet.
822 Me 8 btz Jag Tonner, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
823 Me 10 btz Hanns Töbelin, er hat minen herren 2½ tag gfürt.
824 Me 1 gl 5 btz Hanns Knila, er hat minen her‹ren› trad koufft und die zolgen enntlüwen zu Sannt Gallenn und dz zit von Herisow hieher gferget.
825 Me 4 btz Rudolf Hegennmüler, er hat minen herren 2 tag gwerchet.
826 Me 2 gl 2 btz Michel Keslern, er hat minen herren 8 tag gfürt.
827 Me 2 gl 2 btz Gannpin, er hat minen herrenn ouch gfürt.
828 Me 4 btz Hanns Fustern, er hat 2 tag in miner heren stainbruch gwerchet.
829 Me 8 btz Hanns Toblern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
830 Me 8 btz Jag Raisenn, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
831 Me 8 btz Jag Brogern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
832 Me 16 btz Hanns Schapfern, er hat minen herren 4 tag gfürt.

Soma: 15 lb 18 ß 9 d

S. 89

833 Item me ußgen 16 btz Ulin Lannckern, er hat minen herren 4 tag gfürt
834 Me 8 btz rot Anderesen son, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
835 Me 8 btz Hanns Schayenn, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
836 Me 8 btz Cunrat Bengel, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
837 Me 1 gl 9 btz Uli Tonner, er hat minen herrenn 6 tag gfürt.

838 Me 2 btz Stöffelin, er hat minen herrenn 1 berenn gmachet.
839 Me 12 btz Hanns Fulstich, er hat minen herrenn 3 tag gfürt.
840 Me 8 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
841 Me 9 btz Tonni Löwenn, er hat minen heren 4½ tag gwerchet.
842 Me 9 btz Hanns Tübachern, er hat minen heren 4½ tag gwerchet.
843 Me 8 btz Hanns Baichlin, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
844 Me 12 btz Tonni Richiner, er hat minen herren 3 tag gfürt.
845 Me 8 btz Petter Keslernn, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
846 Me 10 btz Rudolff Hegennmüler, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
847 Me 18 btz Uli Rannsperg, er hat minen herren 4½ tag gfürt.
848 Me 14 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen herren 3½ tag gfürt.
849 Me 5 gl 13 btz Uli Fuchßen um kais und zigeren minen herrenn.
850 Me 7 gl Cristen Bölern und Bernhart Bächlin um stain zu miner herren stegenn.
851 Me 7 gl on 1 btz Josten Bartlin, er hat minen herren 26 tag gfürt.
852 Me 12 btz Pettern Keslern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
853 Me 16 btz Hainrich Lenner, er hat minen herren 4 tag gfürt.
854 Me 12 btz Jörin Töbelin, er hat minen herrenn 6 tag gwerchet.
855 Me 12 btz Urich Badmar, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
856 Me 12 btz Jag Stoben, er hat minen heren 6 tag gwerchet.
857 Me 2 gl Hans Tailern, er hat 6 tag gfürt und 3 tag sust gwerchet.

Soma: 32 lb 19 ß 2 d

S. 90

858 Item me ußgenn 1 gl 5 btz Samawel Ransperg, er hat 4 tag gfürt und 2 tag laim bert.
859 Me 6 btz Michel Nastlin, er hat minen herrenn 4 tag zemeret.
860 Me ½ gl Hanns Lengen, er hat minen herren 6 tag zemeret.
861 Me ½ gl Michel Hürlern, er hat minen herren 5 tag zemeret.
862 Me 9 btz Davit Langeneggern, er hat minen herren 6 tag zemeret.
863 Me 5 gl Fabionna um nagel und lim ouch wie minen herrenn.
864 Me 12 btz Hannß Toblern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
865 Me 1 gl 9 btz Hans Schapfern, er hat minen herren 6 tag gfürt.
866 Me 1 gl 1 btz Ulin Lancker, er hat minen herren 4 tag gfürt.
867 Me 12 btz Petter Kesler, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
868 Me 1 gl 9 btz Jag Bragern, er hat minen herren 12 tag gwerchet.
869 Me 9 btz Michel Nastlin, er hat minen heren 6 tag zemeret.
870 Me ½ gl Hanß Lengen, er hat minen heren 6 tag zemeret.
871 Me 1 gl Jörg Maser, er hat minen heren 10 tag zemeret.
872 Me 1 gl Haini Nispli, er hat minen heren 12 tag zemeret.
873 Me 1 gl 1 btz Hannß Isenhut, er hat minen heren 11 tag zemeret.
874 Me 1 gl 1½ btz Ulin Maser, er hat minen heren 11 tag zemeret.
875 Me 9 btz Michel Hürlern, er hat minen herren 6 tag zemeret.

Soma: 17 lb 11 ß 2 d

S. 91

876 Item me ußgen am 9. tag Augsten 9 btz Ottmar Schayen, er hat 6 tag zemeret. *09.08.1561*

877 Me 1 gl 3 btz Jörin Graffen, er hat minen herren 12 tag zemeret.

878 Me 12 btz rot Anderesen son, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

879 Me 12 btz Hannß Schayen, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

880 Me 12 btz Bernharten Hannsen, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

881 Me 14 btz Hanß Matzenower, er hat minen heren 3½ tag gfürt.

882 Me 8 btz Jag Raisen, er ‹hat› minen herren 4 tag gwerchet.

883 Me 2 gl 10 btz Tonni Richner, er hat minen heren 10 tag gfürt.

884 Me 8 btz Hanß Kerna, er hat minen heren 4 tag gwerchet.

885 Me 10 btz Ulin Lener, ‹er› hat minen heren 5 tag gwerchet.

886 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

887 Me 9 btz Jag Hartman, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

888 Me 1 gl 7 btz Hanß Schapfern, er ‹hat› minen heren 5½ tag gfürt.

889 Me 12 btz Cristen Schapfern, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

890 Me 1 gl 8 btz Jörin Töbelin, er hat minen heren 11½ tag gwerchet.

891 Me 1 gl 9 btz Ulin Lancker, er hat minen heren 6 tag gfürt.

892 Me 10 btz Tonni Löwen, er hat minen heren 5 tag gfürt.

893 Me 1 gl 9 btz Hanß Tübachern, er hat minen herren 12 tag gwerchet.

Soma: 16 lb 5 ß

S. 92

894 Item me ußgen am ‹...› 11 btz Jag Macken, er hat minen heren 5½ tag gwerchet.

895 Me 4 btz Jag Tonner, er hat minen heren 2 tag gwerchet.

896 Me 2 gl 10 btz Hanß Fulstich, er hat minen heren 10 tag gfürt.

897 Me 14 btz Hannß Tailern, er hat minen heren 2½ tag gfürt ‹und› 2 tag sust gwerchet.

898 Me 2 btz Stoffel Wintzlern, er hat den heren 1 nüwi beren gmachet.

899 Me 12 btz Urich Badmar, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

900 Me 12 btz Hanß Toblern, er hat ouch 6 tag gwerchet.

901 Me 12 btz Petter Keslern, er hat ouch 6 tag gwerchet.

902 Me 1 gl 3 btz Pali Brülisowern, er hat 4½ tag gfürt.

903 Me 5 btz Entz und klin Hanß Stoffelnn, si hand bed 2 tag in der ziegelhüten gwerchet.

904 Me 15 krz schmid Hansa um sannd minen herren.

905 Me 1 gl 5 btz Michel Keslern, er hat minen heren 5 tag gfürt.

906 Me 1 gl Hanß Tschirin um 20 fuder sand minen herren.

907 Me 10 btz Jag Tonner, er hat min heren 5 tag gwerchet.

908 Me 1 gl 9 btz Ulin Ransperg, er hat 6 tag gfürt.

909 Me 3 btz Jörin Naiglern, er hat min heren 2 tag zemeret.

910 Me 1 gl 9 btz Jörin Töbelin, um dz er minen heren werchlüt hat glait.

911 Me 12 btz Jörin, er hat minen heren 6 tag gwerchet.

Soma: 14 lb 2 ß 1 hlr

S. 93

912 Item me ußgen 3 gl dem pfister klin Bröttli von Hannß Murers wegen von stain brechinn minen heren.

913 Me 12 btz Jag Schiegenn, er hat minen herren 3 tag gfürt.

914 Me 10 btz Hanß Schayen, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

915 Me 15 ß 3 d müli Hannsen Sacheryesen, er hat minen heren gseget.

916 Me 8 btz Jag Brandern von werchin minen herren.

917 Me 1 gl 13 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen heren 7 tag gfürt.

918 Me 2 gl Stoffels Anna, um dz si miner herren werchlüt lait.

919 Me 3 ß Lorentz Mayen von Herisow, er hat der rod gelt hie herbracht.

920 Me 3 ß Cunrat Lachern, er hat ouch gelt in Kurtzenberger gegni bracht.

921 Me 1 gl 5 btz Ulin Lancker, er hat minen herren 5 tag gfürt.

922 Me 1 gl 9 btz Palli Macken, er hat minen herren 12 tag gwerchet.

923 Me 12 btz Fridlin Schayen, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

924 Me 1 gl 1 btz Hainrich Lener, er hat minen herren 4 tag gfürt.

925 Me 10 btz Cunrat Bengel, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

926 Me 2 lb 5 ß 7 d Hanns Knila, dz hand miner herren werchlüt in sinem hus verzert.

927 Me 1 lb 6 ß 4 d ouch Hannß Knila, dz ist pschluswin an miner herren hus.

928 Me 3 lb Hanns Knila vons urmachers wegenn.

929 Me 1 gl 7 btz Hanns Knila von werchenn bim ziegeloffenn.

Soma: 21 lb 9 ß 8 d

S. 94

930 Item me ußgenn 9 gl Hanns Kniela ouch vonß zieglers wegenn.

931 Me 2 lb 6 ß 6½ d schmid Hannsa, er hat minen herren gschmidet allerlay.

932 Me 1 gl 1 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen herren 4 tag gfürt.

933 Me 12 btz Tonni Löwenn, er hat minen herren gwerchet 6 tag.

934 Me 12 btz Cristen Schapfern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

935 Me 9 btz Jacob Hartman, er hat minen herren 4½ tag gwerchet.

936 Me 12 btz Hans Bächlin, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

937 Me 12 btz rot Anderesen son, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

938 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

939 Me 4 btz Ulin Lener, er hat minen herren 2 tag gwerchet.

940 Me 11 btz Cunrat Bengel, er hat minen herren 5½ tag gwerchet.

941 Me 12 btz Hans Kernna, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

942 Me 11 btz Jag Raisen, er hat minen herren 5½ tag gwerchet.

943 Me 1 gl Fridli Schayen, er hat minen herren 7½ tag gwerchet.

944 Me 1 gl 3 btz Pali Brülisowern, er hat minen heren 4½ tag gfürt.

945 Me 12 btz Hanß Ransperg, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

946 Me 5 lb 3½ d Hannß Knielen, er hat minen herren win im Rintal koufft mit sampt dem furlonn.
947 Me 6 btz Michel Hürlern, er hat minen herren zemeret.

Soma: 25 lb 7 ß 4 d

S. 95

948 Item me ußgen 3 gl schmid Kunlis Hannsa um sand minen herren unnd furlonn.
949 Me 1 gl 5 btz Jag Stoben, er hat minen herren 10 tag gwerchet.
950 Me 9 ß Cunrat Buchmüler, er hat minen herren 3 wuchen pflaster grüt.
951 Me 1 t Rudolff Hegenmüler, er hat minen herren 8½ tag gwercht.
952 Me 3 gl on 3 krz schwartzen Grunders Entzen, er hat minen herren 10½ tag gwercht.
953 Me 13 btz 3 krz Urich Haima, er hat den heren gwerchet.
954 Me 3 gl 4 btz Gannpin, er hat minen herren gfürt.
955 Me 1 gl maister Hans Bilchenfelder von werchin minen herrenn.
956 Me 9 btz Hanns Päfflin um werchenn minen herrenn.
957 Me ½ gl Jacob Lottbachern um werchen minen herrenn.
958 Me 1 gl 9 btz Samauel Ransperg, er hat minen herren 6 tag gfürt.
959 Me 12 btz Hanns Rannsperg, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
960 Me 11 gl 8 btz 2 d Philip Murer von werchenn am ziegeloffenn.
961 Me 10 btz Hanns Rellin, er hat minen herren 2½ tag gfürt.
962 Me ½ gl Michel Nastlin, er hat minen herren 5 tag zemeret.
963 Me 13½ btz Davit Langeneggern, er hat minen herren 5 tag zemeret.
964 Me 6 btz 3½ d Hainni Nisplin, er hat minen herren zemeret.
965 Me ½ gl Otmar Schayen, er hat minen herrenn zemeret.

Soma: 28 lb 2 ß 5½ d

S. 96

966 Me ußgenn 6 btz 3½ d Hanns Lenngen, er hat minen herren 5 tag zemeret.
967 Me 10 btz Jag Bragern, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
968 Me 8 btz Urich Badmar, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
969 Me 20 btz Ulin Rannsperg, er hat minen herrenn 5 tag gfürt.
970 Me 9 krz Jacob Hartman, er hat minen herrenn 1½ tag gwerchet.
971 Me 8 btz Ulin Staiger, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
972 Me 8 btz Rudolff Hegenmüler, er hat minen herren gwerchet.
973 Me 8 btz Petter Kesler, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
974 Me 8 btz Herman Musig, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
975 Me 8 btz Pali Brülisowern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
976 Me 3 gl 3 btz Gannpin, er hat minen herren gfürt.
977 Me 7 btz Tonni Löwen, er hat minen herren 3½ tag gwerchet.
978 Me 8 btz rot Anderesen sonn, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
979 Me 16 btz Tonni Richiner, er hat minen herren 4 tag gfürt.
980 Me 1 gl 3 btz schmid Kunlis Hannsa um sant und furerlonn.
981 Me 9 btz Samawel Ransperg, er hat 4½ tag bim ziegeloffen gwerchet.

982 Me 6 btz Ulin Lanncker, er hat minen herren 1½ tag gfürt.
983 Me 1 gl 1 btz Samauel Rannsperg, er hat minen heren 4 tag gfürt.

Soma: 12 lb 10 ß 3 d

S. 97

984 Item me ußgenn 1 gl 1 btz Hanns Fulstich, er hat minen herren 4 tag gfürt.
985 Me 8 btz Hanns Schaigenn, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
986 Me 8 btz Jag Raisenn, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
987 Me 8 btz Cunrat Benngel, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
988 Me 8 btz Jörin Töbelin, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
989 Me 8 btz Jag Macken, er hat minen herrenn 4 tag gwerchet.
990 Me 8 btz Hanns Taillern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
991 Me 8 btz Jag Tonner, er hat minen herren ouch 4 tag gwercht.
992 Me 10 btz Stoben, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet.
993 Me 8 btz Pali Mackenn, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
994 Me 19 ß 6 d Ulin Kölbiner um houwen und ander gschmid in die ziegelhüten minen herren.
995 Me 8 gl 8 ß 10 d Urich Hailgenn um win minen herrenn.
996 Me 2 gl 10 btz Hanns Relin, er hat minen herren 10 tag gfürt.
997 Me 2 btz Brunli, er hat sin roß gen Sannt Gallen gesanet glüwen, hat man dachnaggel daruff inher gfürt.
998 Me 2 gl Hans Töbelin, er hat minen herren 7½ tag gfürt.
999 Me 6 btz Hans Fulstich, er hat minen herren 1½ tag gfürt.
1000 Me 4 lb 6 ß 10 d Fabyonna um win und nagel minen herren.
1001 Me 1 gl 5 btz müleren Jagen, er hat minen herren 5 tag gfürt.
1002 Me 3 ß Jacob Schwendiman, er hat Spicher rodgelt minen heren har bracht.

Soma: 23 lb 17 ß 6 d

S. 98

1003 Me ußgen dem landtschriber 17 gl 10 btz 11 d um spis miner herren werchlütten am 29. tag Augstenn. *29.08.1561*
1004 Me 4 gl Ganpin um furlon minen herren.
1005 Me 11 btz Cunrat Bengel, er hat minen heren 5½ tag gwerchet.
1006 Me 12 btz Pali Macken, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1007 Me 12 btz Hans Brülisowern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1008 Me 1 gl 9 btz Hainrich Lener, er hat minen herren 6 tag gfürt.
1009 Me 1 gl 1 btz Hans Tschirin, er hat minen herren 4 tag gfürt.
1010 Me 3 gl Hanns Knilen um schendlen minen herren.
1011 Me 1 gl 5 btz Ulin Ransperg, er hat minen herren 5 tag gfürt.
1012 Me 2 gl 2 btz Michel Keslern, er hat minen herren 8 tag gfürt.
1013 Me 1 gl 8 btz Cunrat Stricker um schendlen minen herrenn.
1014 Me 4 btz Klausen Im Höltzli, er hat minen herren stain gladenn.
1015 Me 1 gl 11 btz Ulin Lancker, er hat minen herren 6½ tag gfürt.
1016 Me 2 gl 10 btz Hannß Schapfern, er hat minen heren 10 tag gfürt.
1017 Me 2 gl 10½ btz schmid Kunlis Hansen um sand und sand fürin.
1018 Me 4 gl 7 btz klin Brottli, dem pfister, von Hans Murers wegen, er hat minen herren stain prachen.

1019 Me 16 ß Ritz Brülisowern, er hat im wentter den herren gfürt 4 tag.
1020 Me 15 ß 9 d Briden böblin um segen minen herren.
1021 Me 4 ß 1 d Hans Stoffel, er hat minen herren 1 beren gmacht und 1 tannsa.

Soma: 42 lb 10 ß 6 d

S. 99

1022 Item me ußgen 24 gl Hanns Badmar um mulchen minen herrenn.
1023 Me 12 btz Jörin Töbelin, er hat minen herren 6 tag gwercht.
1024 Me 1 gl 5 btz Tiaß Herschin, er hat minen herren 5 tag gfürt.
1025 Me 1 gl 3 btz Cristen Schapfern, er hat minen herren 9 tag gwercht.
1026 Me 8 btz Tonni Löwen, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
1027 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1028 Me 1 gl 7 btz Palin Brülisowern, er hat minen herren 5½ tag gfürt.
1029 Me 6 btz Jag Starchen, er hat minen herren 3 tag gwerchet.
1030 Me 2 lb 8 ß ½ d schmid Hansa, er hat minen herren gschmidet.
1031 Me 12 btz Hanß Ransperg, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1032 Me 12 btz Jag Stoben, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1033 Me 10 btz Jag Macken, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
1034 Me 16 btz Hanns Thübacher, er hat minen herren 8 tag gwerchet.
1035 Me 10 btz Cunrat Strickern, er hat minen herren ouch gwerchet.
1036 Me 10 btz Hans Schayen, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
1037 Me 1 gl 5 btz Hannß Kerna, er hat minen herren 10 tag gwerchet.
1038 Me 12 btz Hannß Haldern, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1039 Me 1 gl Ulin Maser, er hat minen herren 10 tag zemeret.
1040 Me 1 gl Ottmar Schayen, er hat minen herren 10 tag zemeret.
1041 Me 1 gl 1½ btz Ulin Graffen, er hat minen herren 11 tag zemeret.
1042 Me 1 gl 1½ btz Hannß Isenhut, er hat minen herren 11 tag zemeret.

Soma: 38 lb 14 ß 10½ d

S. 100

1043 Item me ußgen 9 btz Daffit Langeneggern, er hat minen herren 6 tag zemeret.
1044 Me 9 btz Michel Hürlern, er hat minen herren 6 tag zemeret.
1045 Me 6 btz 3½ d Haini Nisplin, er hat minen herren 5 tag zemeret.
1046 Me 12 btz Urich Badmar, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1047 Me 8 btz Petter Keslern, er hat minen heren 5 tag gwerchet.
1048 Me 12 btz Jag Tonner, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1049 Me 12 btz rot Anderesen son, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1050 Me 10 btz Gallaus Kel, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
1051 Me 9 btz Jag Raisen, er hat minen herren 4½ tag gwerchet.
1052 Me 6 btz Jag Hartman, er hat minen herren 4 tag gwerchet.
1053 Me 11 btz Jag Bragern, er hat minen herren 5½ tag tag gwerchet.
1054 Me 1 gl 5 btz Hanß Toblern, er hat minen herren 10 tag gwerchet.
1055 Me 12 btz Michel Nastlin, er hat minen herren 8 tag zemeret.
1056 Me 1 gl 12 btz Samauel Ransperg um sandt und minen herren sust gfürt.

1057 Me 4 btz Schayen Fridlin, er hat minen herren 2 tag gwerchet.
1058 Me 12 btz Hanß Bächlin, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1059 Me 1 gl 5 btz Tonni Richiner, er hat min heren 5 tag gfürt.
1060 Me 10 krz Hannß Stoffel, er hat den werchlüten den werchzüg besert.
1061 Me 12 btz Rudolff Hegennmüler, er hat minen herren 6 tag gwerchet.

Soma: 12 lb 9 ß 4 d 1 hlr

S. 101

1062 Item me ußgen 4 btz dem mesner, er hat min herren sin roß glüwenn.
1063 Me 7 btz 1 hlr schmid Hannsen um schmiden minen herren.
1064 Me 3 btz dem stainmetzenn.
1065 Me 1 gl 3 btz maister Hansen, dem murer.
1066 Me 7 btz Bernhartten Fischen um zemerenn.
1067 Me 1 gl schmid Hannsenn um sanndt.
1068 Me 9½ btz Uli Rannsperg, um dz er minen herren werchlüt lait.
1069 Me 1 gl 9 btz Ulin Füger um werchen minen herren.
1070 Me 1 gl 11 btz 3½ d dem Schutzen vonn pflaster rörin min herren.
1071 Me 4 btz um sanndtrithren.
1072 Me 3 btz Hannß Haldern um werchin minen herren.
1073 Me 1 gl Hanns Luthenschlacher um pfla‹s›ter rörin min herren.
1074 Me ußgen am 30. tag Augstenn 3 gl 2 btz schmid Kunlis Hansen um 94 fuder sand unnd vurlonn. *30.08.1561*
1075 Me 12 btz Urich Badmar um werchin 6 tag minen herren.
1076 Me 5 krz Agenstin Schiegen, er hat 1 segenn gfillet.
1077 Me 12 btz Hannß Tobler um werchen min heren 6 tag.
1078 Me 12 btz Hannß Halder um werchen min herren 6 tag.
1079 Me 12 btz Gallaus Kell um werchen min herren 6 tag.
1080 Me 12 btz Hannß Schayen um werchen min herren 6 tag.
1081 Me 4 btz Pali Mackenn um werchen min herren 2 tag.

Soma: 14 lb 9 ß 4 d 1 hlr

S. 102

1082 Item me ußgen 34 gl 5 btz 1 ß maister Hannsen von Roschach, dem murer, ist sin verdienther lonn von sannt Jacobes tag bis sannt Frenna tag, und sinen knechten.
1083 Me 12 btz Ulin Staiger um werchen minen herren.
1084 Me 12 btz Hannß Kernna um werchen min herren 6 tag.
1085 Me 6 btz Jag Tonner um werchen min herren 6 tag.
1086 Me 12 btz Jag Raisen um werchen min herren 6 tag.
1087 Me 10 btz rott Anderasen son um werchen min herren 5 tag.
1088 Me 9 btz Petter Kessler um werchen min herrenn 6 tag.
1089 Me 9 btz Jacob Hartman um werchen min herren.
1090 Me 12 btz Jacob Brogern um werchen min herren 6 tag.
1091 Me 9 btz Michel Nastlin um zemeren min herren.
1092 Me 9 btz Ulin Maser um zemeren min herrenn.

1093 Me 12 btz 4 d Tonni Löwen um werchen min herren und 2 bickelhailm.
1094 Me 12 btz Jag Macken um werchen min herren 6 tag.
1095 Me 12 btz Hannß Ransperg um werchen min herren 6 tag.
1096 Me 12 btz Jag Stoben um werchen min herrenn 6 tag.
1097 Me 1 gl 7 btz Samauel Ransperg um fürin min herren 5½ tag.
1098 Me 11 btz Schayen Fridlin um werchen min herren 5½ tag.
1099 Me 8 btz Tiaß Herschin um fürin min herren 2 tag.
1100 Me 8 btz Hanß Güpfin um werchin min herren 4 tag.

Soma: 41 lb 12 ß

Soma: 1'179 lb 8 ß 7½ d

S. 103 *30.08.1561*

1101 Item me ußgen 4 btz Jörin Macken um werchen min herren 2 tag.
1102 Me 4 btz Ulin Ransperg um 1 tag fürin minen herrenn.
1103 Me 12 btz Jörin Töbelin um werchen min herrenn 6 tag.
1104 Me 12 btz Rudolff Hegenmüler ouch um werchen min heren 6 tag.
1105 Me 1 gl 5 btz Michel Kesslern, er hat min herren 5 tag gfürt.
1106 Me 4 btz Hans Satlern um werchen min herren 2 tag.
1107 Me 4 gl 12 btz Ganpin, er hat minen herren 6 tag mit siner rüstig gfürt.
1108 Me 1 gl 1 btz Hanns Tschirin, er hat min herren 4 tag gfürt.
1109 Me 1 lb 7 ß 3 d Hanns Schmid, er hat min herren gschmidet.
1110 Me 8 btz Hanns Töbelin, er hat min herren 2 tag gfürt.
1111 Me 5 krz Rudolff Haslowern um 5 fuder stain min herren.
1112 Me 8 btz Hannß Schapfern, er hat min herren 2 tag gfürt.
1113 Me 18 ß 4½ d Ulin Kölbiner um schmiden min herrenn.
1114 Me 8 btz Rudolff Hegenmüler, er hat 4 tag gwerchet minen herren.
1115 Me 10 btz Jörin Töbeli, er hat minen heren 5 tag gwerchet.
1116 Me 5 btz Jag Toner, er hat minen herren 2½ tag gwerchet.
1117 Me 3 gl 6 btz 3 d schmid Hannsen um schmiden min herren am 6. tag Herpst. *06.09.1561*
1118 Me 10 btz Jörin Töbelin, um dz er miner herren werchlüt lait.
1119 Me 14 ß Herschis Barblen, um dz si miner heren werchlüt lait.
1120 Me 12 btz Urich Badmar, er hat minen heren 6 tag gwerchet.
1121 Me 8 btz Jörin Töbelin, Tonni Löwen und Hanß Tübecher und Cristen Schapfern, ‹si› hand in der staingrub gwerchet minen herren.
1122 Me 1 btz Hans Satlern, er hat ½ tag minen heren gwerchet.

Soma: 18 lb 10 ß 6 d

S. 104

1123 Item me ußgen am 15. tag Herpst 6 gl 14 ß 5 d Michel Stadlern um sailer zu miner herren ratthuß. *15.09.1561*
1124 Me 3 t Hans Deckern um schendlen und werchen an miner herren rathuß.
1125 Me 13 btz Hanns Tschirin, er hat minen herren mit 2 rossen gfürt.
1126 Me 14 krz Agenstina um 3 segen fillin minen herren.
1127 Me 1 gl 1 btz Ulin Lancker, er hat minen heren 4 tag gfürt.

1128 Me 6 btz Josten Bartlin, er hat minen herren 1½ tag gfürt.
1129 Me 1 gl 1 btz Brusin Garthenhuser, er hat 4 tag gfürt.
1130 Me 12 btz rott Andresen son, er hat 6 tag gwerchet.
1131 Me 12 btz Hanß Haldern, er hat 6 tag gwerchet.
1132 Me 11 btz Jag Raisen, er hat 5½ tag gwerchet.
1133 Me 12 btz Hanß Kernna, er hat 6 tag gwerchet.
1134 Me 11 btz Hans Schayen, er hat 5½ tag gwerchet.
1135 Me 12 btz Gaulauß Kel, er hat 6 tag gwerchet.
1136 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat 6 tag gwerchet.
1137 Me ½ gl 2 Martti Fuchsen söna, si hand minen herren gwerchet.
1138 Me 5½ btz Jag Harttman, er hatt minen heren gwerchet.
1139 Me 12 btz Hanß Ransperg, er hat 6 tag gwerchet.
1140 Me 12 btz Jag Stuben, er hat minen heren 6 tag gwerchet.
1141 Me 8 btz Schayen Fridlin, er hat 4 tag gwerchet.

Soma: 19 lb 10 ß 8 d

S. 105

1142 Item me ußgen 1 gl 3 btz Rudolff Hegenmüler, Güpfin, Jöri Macken und Schayen Fridlin, ‹si› hand min heren 3 staffel holtz gmachet zum ziegel.
1143 Me 1 gl Michel Nastlin, er hat min heren zemeret.
1144 Me 14 btz Ulin Ransperg, er hat min herren 3½ tag gfürt.
1145 Me 16 btz Ganpin, er hat min herren gfürt.
1146 Me 1 gl 9½ btz Bennadickt Girtanner um 49 fuder sand unnd fürinn minen herren.
1147 Me 2 gl 11 btz schmid Kunliß Hansen um sand und furlonn.
1148 Me 3 btz Petter Keslernn, er hat 2 tag gwerchet.
1149 Me 6 btz Güpfin, er hat 3 tag gwerchet.
1150 Me 8 btz Jörin Macken, er hat 4 tag gwerchet.
1151 Me 12 btz Jag Brogern, er hat 6 tag gwerchet.
1152 Me 6 btz Pali Macken, er hat 3 tag gwerchet.
1153 Me 10 btz Tonni Löwen, er hat 5 tag stain grabenn.
1154 Me 1 gl 4 btz Hanß Tübachern, er ‹hat› 9½ tag stain grabenn.
1155 Me 12 btz Urich Bodmar, er hat 6 tag gwerchet.
1156 Me 8 btz Cristen Schapfern, er hat 4 tag gwerchet.
1157 Me 8 btz Jag Macken, er hat 4 tag stain graben.
1158 Me 2 lb 2 ß Rudolff Hegenmüler, Güpfin, Jörin Macken, Schayenn Fridlin von 6 staffel holtz zu machin min heren.
1159 Me 12 btz Hans Toblern, er hat 6 tag gwerchet.
1160 Me 12 btz Gauluß Kell, er hat 6 tag gwerchet.
1161 Me 11 btz Ulin Stai[n]ger, er hat 5½ tag gwerchet.

Soma: 17 lb 1 d

S. 106

1162 Item me ußgen am 15. tag Herpst 10 gl Hainin Faisler um staint holtz minen herrenn. *15.09.1561*
1163 Me 32 d Agenstina, er hat minen herren 2 segen gfilet.

1164 Me 3 lb 3 ß Rudolff Hegenmüler, Güpfin, Jöri Macken und Schayenn Fridlin, ‹si› hand minen herren 9 staffel holtz zum ziegel gmachet.
1165 Me 16 btz Tiaß Krüsin, er hat 4 tag gfürt minen heren.
1166 Me 5 lb 5 ß 10 d Hannß Knilen um first- und pschlußwin miner herren werchlüttenn.
1167 Me 9 btz Hannß Toblern, er hat 4½ tag gwerchet.
1168 Me 10 btz rott Anderesen son, er hat 5 tag gwerchet.
1169 Me 10 btz Jag Raisen, er hat 5 tag gwerchet.
1170 Me 10 btz Hannß Kerna, er hat 5 tag gwerchet.
1171 Me 9 b Martin Fuchsen 2 sönna, ouch von werchin minen herren.
1172 Me 10 btz Hanß Schayen, er hat 5 tag gwerchet.
1173 Me 10 btz Ulin Badmar, er hat 5 tag gwerchet.
1174 Me 10 btz Hanß Haldern, er hat 5 tag gwerchet.
1175 Me 8 btz Gaulaus Kel, er hat 4 tag gwerchet.
1176 Me 6 btz Jag Brogern, er hat 3 tag gwerchet.
1177 Me 1 gl 1 btz Jag Stoben, er hat bim ziegel gwerchet, kött und gwachet.
1178 Me 1 gl 11 btz Ulin Ransperg, er hat minen heren mit 2 rassen gfürt.
1179 Me 10 btz rot Anderesen son, er hat 5 tag gwerchett.

Soma: 26 lb 10 ß 6 d 1 hlr

S. 107

1180 Item me ußgen am 20. tag Setember 2 ß dem Badmar vonß ziegler ß wegen. *20.09.1561*
1181 Me 9 btz Hanß Schayen, er hat 4½ tag gwerchet minen herren.
1182 Me 10 btz Hanß Haldern, er hat 5 tag gwerchet minen herren.
1183 Me 10 btz Jag Raisen, er hat 5 tag gwerchet minen herren.
1184 Me 10 btz Jag Brager, er hat 5 tag gwerchet minen herren.
1185 Me 10 btz Hannß Kern, er hat 5 tag gwerchet minen herren.
1186 Me 8 btz Galanß Kell, er hat 4 tag gwerchet.
1187 Me ½ gl Marti Fuchsen sonn, ‹er hat› 10 tag gwerchet.
1188 Me ußgen am 27. tag Setember 12 btz Jag Bragern, er hat 6 tag gwerchet. *27.09.1561*
1189 Me 10 btz rot Anderesen son, er hat 5 tag gwerchet.
1190 Me 12 btz Hanß Kerna, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1191 Me 12 btz Hanß Haldern, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1192 Me 12 btz Hanß Schayen, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1193 Me 9 btz Marti Fuchsen sona, si hand 6 tag gwerchet minen herren.
1194 Me 12 btz Hanß Toblern, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1195 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1196 Me 6 btz Schayen Fridlin, er hat 3 tag gwerchet minen heren.
1197 Me 12 btz Jag Raisen, er hat 6 tag gwerchet minen herren.
1198 Me 10 btz Ritz Badmers son, er hat 5 tag gwerchet minen herren.
1199 Me 1 gl 1 btz Ulin Lancker, er hat 4 tag gfürt minen herren.

Soma: 11 lb 14 ß 9 d

S. 108

1200 Item me ußgen am 27. tag Setember ½ gl 10 krz Ulin Staiger, er hat minen herrenn 5 tag gwerchet. *27.09.1561*

1201 Me 1 gl 9 btz Ulin Lancker, er hat 6 tag gfürt minen herren.

1202 Me 8 btz Bennadickt Girtanner, er hat 2 tag gfürt minen herren.

1203 Me 2 gl 2 btz Ulin Ransperg, er hat 8 tag gfürt.

1204 Me 13 btz Jag Stoben, er hat 6 tag gwerchet und kött minen herren.

1205 Me 2 btz Hanß Schayen, er hat minen herren den werchzüg beseret.

1206 Me 18 gl 1 btz maister Hannsen, dem murer, und sinen knechten.

1207 Me 1 gl 13 btz Hainrich Lener, er hat 7 tag gfürt minen herren.

1208 Me 1 gl 5 btz Hannß Knilen, er hat 5 tag gfürt minen herren.

1209 Me 4 btz Hanß Fulstich, er hat 1 tag gfürt minen heren.

1210 Me 3 gl 3 btz Gannpin, er hat minen heren gfürt.

1211 Me 17½ btz Brusin Gartenhuser, er hat minen heren gfürt und sunst gwerchet.

1212 Me 4 gl Michel Keslern um 2 tilen minen heren.

1213 Me 6 btz Güpfin und Schayen Fridlin, si hand 1 staffel holtz zum ziegel gmachet.

1214 Me 2 lb 2 ß Rudolff Hegenmülern, Hanß Güpfin, Jöri Macken und Schayen Fridlin, si hand 6 staffel holtz gmachet.

1215 Me 1 gl 9 btz Brusin Garthenhuser, er hat minen heren gfürt.

1216 Me 12 btz Samenwel Ransperg, er hat 3 tag gfürt.

Soma: 35 lb 18 ß 1 d

S. 109

1217 Item me ußgen 1 gl 5 btz Ulin Ransperg, er hat minen herren 5 tag gfürt.

1218 Me 10 btz Hannß Toblern, er hat 5 tag gwerchet.

1219 Me 13 ß 1 d Hannß Schmid um schmiden minen herrenn.

1220 Me 1 lb 2 ß 9 d Ulin Kölbiner um schmiden minen herren

1221 Me 19 gl Hannß Murer von stain brechin minen herrenn.

1222 Me 6 btz Cunrat Grundern von Hannß Raisen huß zu deckin, hand miner heren werchlüten gschent mit dem murin.

1223 Me 10 btz Galauß Kel, er hat minen heren 5 tag gwerchet.

1224 Me 10 btz Hannß Schayen, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

1225 Me 10 btz Ulin Staiger, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

1226 Me 9 btz rott Anderesen son, er hat minen herren 4½ tag gwerchet.

1227 Me 8 btz Hannß Haldern, er hat minen herren 4 tag gwerchet.

1228 Me 2 btz Enntz Specken, er hat minen herren 1 tag gwerchet.

1229 Me 8 btz Hanns Toblern, er hat minen herren 4 tag gwercht.

1230 Me 8 btz Hanß Schayen, er hat minen herren 4 tag gwerchet.

1231 Me 10 btz Jag Raisen, er hat minen herren 5 tag gwerchet.

1232 Me 4 btz Galauß Kel, er hat minen herren 2 tag gwercht.

1233 Me 18 btz Samauel Ransperg, er hat minen herren 4½ tag gfürt.

1234 Me 7 btz Jag Bragern, er hat minen herren 3½ tag gwerchet.

1235 Me 11 btz Rudolff Hegenmüler und Güpfin, si hand min heren tanna kouwen.

Soma: 27 lb 4 ß 6 d

S. 110

1236 Item me ußgen 16 btz Ulin Lanncker, er hat minen heren 4 tag gfürt.

1237 Me 10 btz Ritz Badmarß son, er hat min heren 5 tag gwerchet.

1238 Me 10 btz rot Anderesen son, er hat min herren 5 tag gwerchet.

1239 Me 12 btz Ulin Staiger, er hat min herren 6 tag gwerchet.

1240 Me 10 btz Jag Bragern, er hat min heren 5 tag gwerchet.

1241 Me 10 btz Rudolff Hegenmülern und Güpfin, si hand minen heren holz graiset.

1242 Me 12 btz Hanß Toblern, er hat min heren 6 tag gwerchet.

1243 Me 10 btz Ulin Badmar, er hat min heren 5 tag gwerchet.

1244 Me 12 btz Jag Raisen, er hat min heren 6 tag gwerchet.

1245 Me 2 gl 6 btz 5½ d Ulin Kölbiner, er hat minen heren gschmidet anß radhuß und sust.

1246 Me 1 lb 3 ß 9 d Gallin Schlosser um win miner heren werchlüten.

1247 Me ½ gl Gallin Füger um werchin min herren.

1248 Me 6 btz Hanß Schayen, er hat min heren 3 tag gwerchet.

1249 Me 10 btz Hanß Herschin, er hat 5 tag in Egerstanden im stainbruch gwerchet min heren.

1250 Me 12 btz Röchliß Wiberten, um dz si miner werchlüt lait.

1251 Me 10 btz Ritz Badmars son, er hat 5 tag gwerchet.

1252 Me 12 btz rot Anderesen son, er hat 6 tag gwerchet.

Soma: 12 lb 12 ß 3½ d

S. 111

1253 Item me ußgen 1 gl 5 btz Samauel Ransperg, er hat 5 tag gfürt.

1254 Me 12 btz Jag Bragern, er hat min heren 6 tag gfürt.

1255 Me 10 btz Ulin Staiger, er hat min heren 5 tag gwerchet.

1256 Me 12 btz Hannß Toblern, er hat min heren 6 tag gwerchet.

1257 Me 1 gl 5 btz schmid Kunliß Hansen um sand unnd furlon min heren.

1258 Me 8 btz Hanß Schayen, er hat min heren 4 tag gwerchet.

1259 Me 12 btz Jag Raisen, er hat min heren 6 tag gwerchet.

1260 Me 8 btz Hanß Haldern, er hat min heren 4 tag gwerchet.

1261 Me 2 gl 3 btz Brusin Garthenhuser um furlon minen heren.

1262 Me 2 lb 1 ß Hanß Schmid, er hat min heren gschmidet.

1263 Me 12 btz Hanß Knilen knecht, er hat 3 tag gfürt min herren.

1264 Me 1 lb 10 ß um 24℔ schmaltz minen heren.

1265 Me 4 gl Michel Keslern um dilen zu miner heren buw.

1266 Me 8 btz Urich Badmar, er hat 4 tag gwerchet min heren.

1267 Me 9 ß 2 d schmid Kunliß Hansen um sand und forlonn minen herren.

1268 Me ußgen 65 gl 6 btz 1 d Ritz Hesen, dem spißmaister, um kost miner heren werchlütten innkoufft.

1269 Me 13 btz Martti Fuchsen sönna werchin minen heren,

1270 Me 1 gl 7 btz 9 d Ulin Füger um werchin min heren.

Soma: 75 lb 17 ß 2 d

S. 112

1271 Item me ußgenn 13 ß 2 d Cunrat Buchwiller um pflaster draigin minen herren.

1272 Me 2 gl 3 btz Jacob Lotbachern, dem stainmetzenn.

1273 Me 1 gl 11 btz 7 d Bernhart Bächlin um stainblatten minen heren.

1274 Me 5 btz Bernharten um 14 fuder stain min herren.

1275 Me 1 gl 5 btz dem Schutzen um pflaster rörinn min heren.

1276 Me 8 btz 5 d Ulin Füger um werchin min heren.

1277 Me 6 ß Cunrat Buchwillern um werchin min heren.

1278 Me 8 btz 3½ d maister Hannß Bilchenfelder um werchen.

1279 Me 2 ß dem Rinthler um 2 schlegel holtz zu spaltin.

1280 Me 2 gl Hanß Murer um stain brechin min herren.

1281 Me 4 gl 4 btz Hanß Jacob, dem ziegler, von werchin.

1282 Me 4 t maister Rudolffen, dem ziegler, uff rechnig, wie er hat im herpst hain wellen.

1283 Me 8 btz Hanß Ransperg um werchin in der ziegelhütten.

1284 Me 1 lb 5 d dem Schutzen um pflaster rörin min heren.

1285 Me 3½ btz Ulin Ransperg, er hat minen heren werchlüt glait.

1286 Me 2 t Hans Lutenschlacher um pflaster rörin.

1287 Me 5 btz 5 d Ulin Broger um schendlen uff Hans Raisen dach.

Soma: 20 lb 7 ß 10 d 1 hlr

S. 113

1288 Item me ußgen 2 btz Cunrat Buchmüler um werchin min heren.

1289 Me 1 gl dem Schutzen um pflaster rörin min herrenn.

1290 Me 1 gl Fabyonna um nagel und farw zu miner heren huß.

1291 Me 3 btz dem Schutzen um pflaster rörin min herren.

1292 Me 8 btz 3 krz Michel Nastlin um zemeren min heren.

1293 Me 9½ ß Cunrat Buchmüler um werchin min herrenn.

1294 Me 2 ß 2 d Stoffeln um 1 stainberenn.

1295 Me 1 gl 5 btz Hannß Ransperg um werchin min herrenn.

1296 Me 2 btz dem Jacob Stoben zu drinckgelt, wie er hinweg hat welen.

1297 Me 12 ß Jag Ronner um werchin.

1298 Me 6 btz 3½ d Gallin Füger um werchin min herrenn.

1299 Me 8 ß ½ d Urich Haima um werchin min herrenn.

1300 Me 14 ß Daffit Langeneggern um werchin‹en› min herren.

1301 Me 1 gl Bernhart Fischen um werchin min herren.

1302 Me ½ gl Hanß Lutenschlacher um werchin min heren.

1303 Me ußgen 38 gl 12 btz dem Kapfman zu Sannt Gallen miner heren werchlütenn um karnn.

1304 Me 12 btz Hans Toblern um werchin min heren 6 tag.

1305 Me 12 btz rott Anderesen son, er hat ouch 6 tag gwerchet.

Soma: 43 lb 2 ß 11½ d

Soma: 1'487 lb 17 ß

S. 114

1306 Item me ußgen 12 btz Jag Raisen, er hat 6 tag gwercht min heren.
1307 Me 2 btz Hanß Halder, er hat 1 tag gwercht min heren.
1308 Me 10 btz Ulin Staiger, er hat 5 tag min herren gwerchet.
1309 Me 16 ß Samauel Ransperg um furlonn min herren.
1310 Me 1 lb Ulin Ransperg, er hat 5 tag gfürt.
1311 Me 5 ß Hanß Haldern, er hat 2½ tag gwerchet.
1312 Me 8 ß Urich Badmar, er hat 4 tag gwerchet.
1313 Me 8 ß Ulin Staiger, er hat 4 tag gwerchet.
1314 Me 8 ß Jag Raisen, er hat 4 tag gwerchet.
1315 Me 6 ß rott Anderesen son, er hat 3 tag gwerchet.
1316 Me 8 ß Jag Macken, er hat 4 tag in der staingrub gwerchet.
1317 Me 5 ß Hanß Schayen, er hat 2½ tag gwerchet.
1318 Me 12 ß Ulin Ransperg, er hat 3 tag gfürt.
1319 Me 12 ß Samauel Ransperg, er hat 3 tag gfürt.
1320 Me 4 gl Gallin Schlasser uff werchen min herrenn.
1321 Me 2½ btz Michel Nastlin uff werchen min herren.
1322 Me 8 ß Hans Tobler, er hat 4 tag min heren gwerchet.
1323 Me 7 lb 4 ß 3 d Jag Sondern von werchen und fürin min heren.
1324 Me 18 ß 4 d schmid Kunlis Hansen um sand und furlon minen herren.
1325 Me 5 ß 4 d Hans Stoffel, er hat minen heren allerlay beseret.

Soma: 19 lb 4 ß 10 d

S. 115

1326 Item me ußgen am 10. tag Winntermonnad 30 gl maister Hannsen vonn Roschach, dem murer, mit sampt sinen knechtenn von werchen minenn herren. *10.11.1561*
1327 Me 10 btz 1 d Jag Macken, er hat min heren 6 tag stain in Egerstanden brachen.
1328 Me 1 gl Ulin Kölbiner, er hat min heren gschmidet.
1329 Me 3 t Michel Keslern um diln min heren.
1330 Me 3 btz Hans Stoffeln um kübeli in dz nüw rodhuß.
1331 Me 3 ß Hans Sonderegger, er hat der rod gelt her thraigenn.
1332 Me 1 ß Hans Güpfin, er hat min herren stain gfürt.

Soma: 31 lb 1 ß 3 d

Soma ußgeben überal, tut: 1'537 lb 18 ß 7 d.

Soma ußgeben überal in beden bücher sid der naichstenn rechnig, tut: 2'343 lb 7 ß 11 d.

S. 117

1333 Item erstlich so han ich, Pali Gartenhuser, seckelmaister, wider uff ain nüwß wider [han] uß sid der naichstenn rechnig, so ich geben han, was am samstag vor sannt Kathrina tag im ob gmelt jar. *22.11.1561*
1334 Erstlich dem ziegler 5 gl von werchenn minen herren.
1335 Me 10 btz 1 krz Gali Füger, er hat min herren gwerchet.
1336 Me 10 lb 15 ß 6 d dem aman Meggeli um win miner herren werchlütenn.
1337 Me 1 lb 8 ß Hans Fulstich, er hat min herren 7 tag gfürt.

1338 Me 12 ß Jag Schiegen, er hat min herren 3 tag gfürt.
1339 Me 14 krz Agennstin Schiegen, er hat min herren 3 segen gfilet.
1340 Me 1 lb 1 ß Bartli Fulstichs sailgen frowenn, si hat miner heren werchlüten glait.
1341 Me 5 gl dem lanndtschriber um spis und tranck miner herren werchlüttenn.
1342 Me 1 lb 18 ß Samauel Ransperg, er hat min herren 9 tag gfürt und sunst gwerchet.
1343 Me 10 krz Baichlis Bernharten um blatenn minen herrenn.

Soma: 25 lb 8 ß 5½ d

S. 118

1344 Item me ußgen an sannt Kathrina tag 8 gl 4 ß 5 d Hanns Knielen, dz hat er miner herren werchlüten darglüwen. *25.11.1561*
1345 Me 5 btz 12 d Jag Kellen miner herren werchlüten um 2 par schu.
1346 Me 5 lb 16 ß Hanns Knilen und sinen knechten von furlon minen heren.
1347 Me 12 ß Ritz Badmars son, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1348 Me 12 ß Ulin Staiger, er hat minen herren 6 tag gwerchet.
1349 Me 10 ß Hanns Tobler, er hat minen herren 5 tag gwerchet.
1350 Me 10 krz Schömpis Elsen maitlenn, für dz si miner heren werchlüt lait.
1351 Me 1 lb 16 ß schmid Kunlis Hannsen um furlon unnd 23 fuder sand.
1352 Me 1 lb rot Anderesen son, er hat minen heren 10 tag gwercht.
1353 Me 18 ß Hanns Fulstich, er hat 4 söm kachlen von Sant Gallenn gfürt und sust 1 tag gfürt.

Soma: 18 lb 18 ß 2 d

S. 119

1354 Item me ußgen 9 btz um briter an miner herren buw.
1355 Me 3 btz Hanns Kuntzlin, er hat 1 som kachlen von Sant Gallen gfürt.
1356 Me 3 btz Samauel Ransperg, er hat ouch 1 som kachlen von Sant Gallen gfürt.
1357 Me 4 ß müleren Jagen, er hat 1 tag minen herren gfürt.
1358 Me 17 ß alt Jochem Meggeli um schirmbriter minen herrenn.
1359 Me 6 ß Hans Ransperg, er hat minen herren 3 tag gwerchet.
1360 Me 1 gl 10 btz 7 d Ganpin, er hat minen herren gfürt.
1361 Me 9 ß dem waibel, er hat sin raß minen herren 4½ tag an irem werch glüwenn.
1362 Me 1 lb 14 ß 1 d Bastlis Ritzen, er hat dem ziegler sin züg vonn Zürich her gfürt.
1363 Me 1 gl 10 btz 4 d Hans Lutenschlacher von werchin minen herrenn.

Soma: 7 lb 6 ß 10 d

S. 120

1364 Item me ußgen 1 gl 2 btz Jacob Lobachern, dem stainmetzen, wie er hat minen herren die stain zum offen kouwen.

1365 Me 2 gl maister Rudolffen, dem ziegler, von werchen.
1366 Me 8 ß Hanns Güpfin von werchenn minen herrenn.
1367 Me 2 gl dem Petter Murer, wie man mit im abgrechnet hat.
1368 Me 2 gl 2 btz 2 d beden stainbrecher, wie si hand in Eggerstanden stain [hand] brachen,.
1369 Me 3 gl 9 ß alt Jochem Meggelin, er hat minen heren werchlüt glait.
1370 Me 13 btz Michel Nastlin um zemeren minen herrenn.
1371 Me 2 lb Gannpin von Hanns Toners wegenn um flaisch.
1372 Me 6 ß 1 d schmid Kunlis Hannsa um sand unnd furlonn.
1373 Me 2 gl 6 krz Schömpis Elsen, si hat miner herren werchlüt glait.

Soma: 14 lb 14 ß 10 d

S. 121

1374 Item me ußgen 6 ß Bastlis Hannsa, er hat 1½ tag gfürt.
1375 Me 16 ß müleren Jagen, er hat 4 tag gfürt.
1376 Me 4 ß Samavel Ransperg, er hat laim uß der Mendli gfürt.
1377 Me 1 lb 8 ß Ganpin, er hat stain uß der Egerstanden gfürt.
1378 Me 5½ ß Jörin Naigler, er hat minen herren 2 schliten gmachet.
1379 Me 10 ß Urich Badmar, er hat min heren 5 tag laim bert.
1380 Me 1 lb 3 ß Ulin Lancker, er hat 11½ tag gwerchet.
1381 Me 9 ß 6 d Michel Nastlin um werchen minen heren.
1382 Me 11 btz Urich Haima um werchen minenn herren.
1383 Me 9 btz Gallin Füger um werchen minenn herren.

Soma: 6 lb 5 ß 4 d

S. 122

1384 Item me ußgen 6 gl 11 btz 3½ d maister Hanns Bilchennfeldern um werchen minen herrenn am letstenn tag Winnthermonnad. *30.11.1561*
1385 Me 1 gl 7 d Bernnhart Fischenn um werchenn minen herren.
1386 Me 1 gl 10 btz 7½ d Jag Ronner um werchenn minen herrenn.
1387 Me 2 gl 4 btz 2½ d schmid Hannsa um schmiden minen herrenn.
1388 Me 1 skr Hans Luthenschlacher um werchen minen herren.
1389 Me 1 lb dem jungen Uli Ransperg um furlonn minen herren.
1390 Me 15 krz Michel Nastlin um werchenn minen herren.
1391 Me 10 krz Ulin Staiger um werchen minen herren.
1392 Me 18 d Cunrat Buchmülern um werchen minen herren.
1393 Me 1 gl 10 btz Hanns Graffen von Tüffen um werchen minen heren.

Soma: 14 lb 11 ß 7 d 1 hlr

S. 123

1394 Item me ußgenn am ersten tag December 2 gl 4 btz 7½ d Jöri Graffenn vonn Tüffenn um zemeren minen herren. *01.12.1561*
1395 Me 11 btz 3½ d Tonni Langeneggern um zemeren minen herren.
1396 Me 3 gl 3 btz Hanns Raisen um karnn und mußmel miner herren werchlüttenn.
1397 Me 2 gl on 6 krz um schmaltz Hans Füchslin miner herren werchlüten.
1398 Me 1 gl 7 btz Jag Laimer um schmaltz miner heren werchlüten.

1399 Me 8 ß dem ziegler um schmaltz.

1400 Me ußgen am 14.tag December [dem] 80 gl ‹dem› Kapfman zu Sannt Gallenn um karnn miner herren werchlütenn. *14.12.1561*

1401 Me ußgen am ob gmelten tag 62 gl 2 ß 8 d dem buwmaister um flaisch, mulchenn, thuch und anderi aisige spis miner heren werchlüten, tut: 54 lb 7 ß 8 d. *14.12.1561*

1402 Me 20 gl dem stainmetzenn und sina knechtenn.

1403 Me 2 ß Enntz Ronner, er hat minen herren im wald gwercht.

Soma: 150 lb 16 ß

S. 124

1404 Item me ußgenn 6 btz fainderichs Ulin vonn wegenn des zieglers.

1405 Me 4 gl Hanns Deckernn um schenndlen zu miner herrenn stal.

1406 Me 2 lb Hanns Knilen, er hat minen herren holtz gfürt.

1407 Me 2 btz Schömpis Elsen maitlen, si hat miner herren werchlüt glait.

1408 Me 1 ß Hanns Brülisowern, er hat 2 fuder schendlen zu miner herren hus gfürt.

1409 Me 2 btz Ritz Töbelin, er hat 1 tag im somer minen herren sant g[f]worfen.

1410 Me 1 gl 4 btz 2 d schmid Hannsen, er hat minen herren allerlay gschmidet.

1411 Me 3 gl 1 btz Gannpin vonn furlonn wegenn.

1412 Me 5 btz Pali Mackenn, er hat minen herren 5 tag laim bert in irer cost.

1413 Me 6 btz 6 d Uli Kölbiner vonn schmiden minen herrenn.

1414 Me 6 ß Ulin Lanncker, er hat minen herren holtz gfürt.

Soma: 10 lb 18 ß

S. 125

1415 Item me ußgenn am 16. tag Jenner 4 gl 7 btz Gannpin under 2 mallen, er hat minen herren holz gfürt zum ziegel. *16.01.1562*

1416 Me 4 gl 3 btz um kais miner herren werchlüthenn, ist gsin 84℔.

1417 Me 16 ß Samauel Ransperg um furlonn minen herrenn.

1418 Me 8 ß Hanns Janna um 2 tag furlon minen herren.

1419 Me 1 gl Hanns Deckernn um schendla zu miner herren stall.

1420 Me 3 ß Urich Höchiner, um dz er siner rod gelt hat hie her träigenn.

1421 Me 5 lb 8 ß 1 d Ganpin, er hat minen herren holtz gfürt mit sina sönna und 2 rasenn.

1422 Me 19 ß Ulin Kölbiner um schmida minen herrenn.

1423 Me 10 gl Joßep Staichelin um win miner herren werchlütenn.

1424 Me 1 gl 12 btz Hanns Tonner um flaisch miner heren werchlütenn.

Soma: 26 lb 9 ß 9 d

S. 126

1425 Item me ußgen am 8. tag Hornung 4 gl 14 btz 2 d Fabyonna um lim, farw, ouch etlich win miner heren werchlütenn. *08.02.1562*

1426 Me 2 btz Palin Macken von laim berin minen heren.

1427 Me 3 btz um töri zigeren miner heren werchlütenn.

1428 Me 2 gl Barblen Jag und dem Holderegger zum Büler um briter minen herren.
1429 Me 5½ ß Hanns Lutenschlacher um werchen minen herenn.
1430 Me 3 ß 1 d Jag Ronner um werchen minen heren.
1431 Me 5 krz Bernhart Baichlin um blaten zu miner heren offenn.
1432 Me 9 btz Urich Haima und Bernhart Fischen um werchen minen herren.
1433 Me 5 btz Gallin Füger um zemeren minen herenn.

Soma: 7 lb 13 ß 8½ d

S. 127

1434 Item me ußgen am 8. tag Hornung 3 gl 13 btz Engelin, miner heren junckfrowen, für ire jarlonn. *08.02.1562*
1435 Me 12 ß 10 d Urich Badmar um werchen minen herenn.
1436 Me 3 btz 8½ d Jag Roner um werchen minen herenn.
1437 Me 6 btz 3½ d Micheln Nastlin um zemeren minen herenn.
1438 Me 3½ gl 5½ d dem lanndtschriber um spis miner heren werchlütenn.
1439 Me 16 ß Ulin Lancker, er hat minen heren 8 tag gwercht.
1440 Me 2½ gl Samavel Ransperg um holtz fürin minen herenn.
1441 Me 14 ß Jag Hasen, er hat minen heren 7 tag kulfen holtz füren und raisenn.
1442 Me 4½ ß Petters Hansa Ulis Baltsin um 1 hemptlin.

Soma: 11 lb 11 ß 11½ d

S. 128

1443 Item me ußgenn am 9. tag Mertzen 30 gl maister Stoffeln, dem haffner, uff rechnung von wegen miner herren öffenn. *09.03.1562*
1444 Me 19 gl 3 btz 4 d den 3 buwmaister von wegen, so si hand ußgeben in miner herra nama.
1445 Me 2 lb 14 ß 2½ d Bardhansa um schmiden minen herren.
1446 Me 12 ß Hans Daillern, er hat 3 tag dem ziegler holtz gfürt.
1447 Me 10 ß Jörin Starchen, er hat den heren holtz ussem Nard gfürt.
1448 Me 18 ß Jag Geßman, er hat 18 fuder holtz uß der Mendli zum zie-geloffen gfürt.
1449 Me 1 gl 5 krz rott Jagen um briter zu miner heren buw.
1450 Me 12 ß Jag Macken, er hat 6 tag kulfen holtz fürenn.
1451 Me 6 btz Möttelin um 1 segholtz minen heren.
1452 Me 6 krz Jag Starchen, er hat 1 tag kulfen holtz füren.

Soma: 49 lb 15 ß 3 d

S. 129

1453 Me ußgen 9 lb Hanns Knilen um werchen an miner heren werch und gelt ouch darglüwen anderen werchlüten in miner herenn nama.
1454 Me 1 gl 3 btz Hans Deckern uff rechnig um werchen minen herrenn.
1455 Me 4 ß 1 d Hans Stoffel, er hat die ziegelhüten ingschirmpt.
1456 Me 2 ß 2 d Hans Badmarn, dz hat der ziegler in sim hus verzert.

1457 Me 1 lb 1 ß 9 d Hans Raisenn um kornn von Hans Deckers wegenn.

1458 Me 2 lb 1 ß 8 d Hans Raisen um aisige spis miner heren werchlüten.

1459 Me 3 ß 10 d dem alten Jochema, dz hand die 2 maister von Roschach bi im verzert.

1460 Me 6 btz der Bridlera um stain minen herrenn.

1461 Me 2 lb 9 ß 3 d Diaß Fuchsen um schmaltz und kaiß miner herren werchlüten.

1462 Me 18 ß um kais und zigeren miner heren werchlüten, gab der seckelmaister.

Soma: 17 lb 8 ß 9 d

S. 130

1463 Item me ußgenn 4 gl Hainis Ulin um staint holtz minen herrenn.

1464 Me 3 ß Petter Langeneggern ab Gaiß, er hat der rod gelt her draigen.

1465 Me 2 lb 8 d Ulin Lancker, er hat minen heren brider und ander ding gfürt und sust gwerchet.

1466 Me 4 ß Jörin Starchen, er hat 1 tag holtz gfürt minen herren.

1467 Me 5 gl Hans Tonner um flaisch under 2 mal miner heren werchlüten.

1468 Me 6 btz 3½ d um schirmbrider dem landtschriber in miner herren nama.

1469 Me 5 btz dem Kuntzli um korn und ander ding zu fürin minen herren.

1470 Me 8 btz Baltzin Petters Hansa Ulis son an sin lonn.

1471 Me 8 btz Gallin Schlasser um werchen minen herren.

1472 Me 10 krz Bernhart Fischen um zemeren minen herrenn.

1473 Me 3 ß Tebes Kernna ab Gais, hat der lanndtschriber kaisen.

Soma: 12 lb 2 ß 10 d 1 hlr

S. 131

1474 Item me ußgenn 17½ btz Fuchsen knaba am Momafeld um seghöltzer.

1475 Me 2 gl brott Pettern, bacherlonn von der herren wegen.

1476 Me 1 gl 11 btz 1½ d Opelis Hanslis Hansa um werchen minen heren.

1477 Me 1 t Hanns Ransperg um werchen minen herren.

1478 Me 1 gl 9 btz dem Schnidermurer vons konnis wegenn.

1479 Me 10 gl Bartlin Meschobigern von Sannt Gallen um schiben von wegenn Michel Fusters.

1480 Me 5 gl houptman Ritzen von wegen Josep Staichelis, so er am samstag miner heren werchlüten win gebenn hat.

1481 Me 1 gl 9 btz 2 d Ritz Schayenwiller um win miner heren werchlüten.

1482 Me 12 gl 5 btz Melchern Kapfman von Sant Gallen um kornn miner heren werchlüten.

1483 Me 4 gl 12 btz den stainmetzen von werchen an miner heren hus.

1484 Me 1 gl 4 btz 3 d den 3 buwmaister, wie si sind in miner heren nama zu Sant Gallen gsin und mit den lüten abgrechnet, so miner he-ren korn und ander ding geben hand.

Soma: 37 lb 6 ß 7 d 1 hlr

S. 132

1485 Item me ußgen 11 gl 1 btz der stürmaisteren vonn Sannt Gallen um dachnagel minen herren.

1486 Me 6 skr maister Jacoben von Roschach, dem stainmetzenn.

1487 Me 7 ß 2 d Hans Schapfern, er hat den heren holtz zum ziegel gfürt.

1488 Me 1 lb 3 d Samauel Ransperg, er hat den heren holtz zum ziegel gfürt und sunst gwerchet.

1489 Me 2 lb 2 ß 1½ d Hanns Tonnern um flaisch miner heren werch-lüten.

1490 Me 3½ gl Hanns Schlipfern um holtz zu miner heren büwenn.

1491 Me 10 ß Jag Macken, er hat 5 tag kulffen holz fürenn.

1492 Me 1 gl 7 btz 2 d Tamyonna um Nörlinger und futerduch, Kunrat Buchwillernn zu 1 par hosen zum trinckge‹l›t.

1493 Me 6 btz Gannpin, er hat minen herren holtz gfürt.

1494 Me 5 btz den Bridleren um stain.

1495 Me 3 ß 4 d dem Hans Badmar vons zieglers wegenn.

Soma: 27 lb 4 ß 5½ d

S. 133

1496 Item me ußgen 1 gl 5 btz Hans Knielen um schmaltz miner heren werchlüten.

1497 Me 8 btz Samauel Ransperg, er hat 2 tag gfürt minen herenn.

1498 Me 4 ß Jörin Starchen, er hat 1 tag holtz gfürt.

1499 Me 10 krz Hans Stoffeln, er hat denn herenwagen und ander ding gmachet.

1500 Me 4 gl 5 btz dem ziegler, wie er hat lassen sin sonn schindenn.

1501 Me 5 btz 2 zemermana an miner herenn werch.

1502 Me 1 gl 9 ß 9 d Hans Deckern um schendlen und werchenn.

1503 Me 14 btz Ulin Schnaitern, er hat 3½ tag gfürt.

1504 Me 13 btz Hans Herschin, er hat minen heren holtz graiset und gfürt.

1505 Me 3 gl 6 btz ½ d Hans Füchslin um mulchen miner heren werch-lüten.

1506 Me 4 gl 5 ß 8 d houptman Ritzen von Josep Staichelis wegen um win miner heren werchlütten.

Soma: 15 lb 15 ß 2½ d

S. 134

1507 Item me ußgen 15 gl 10 btz Jörin Knilen in Gonnten um 1 stier und mulchen miner heren werchlütten.

1508 Me 4 btz Gallin Schlassern um werchen minen herrenn.

1509 Me 1 lb 1 ß dem ziegler uff werchen minen herrenn.

1510 Me 3 btz 3½ d Baltzin Egglis maitlen und anderen um agnna.

1511 Me 1 gl 1 btz Hans Herschin und Hans Zwerg von fürin.

1512 Me 7 btz Brusin, er hat minen heren gfürt.
1513 Me 1 lb 3 ß Josep Staichelin um win miner heren werchlüten.
1514 Me 1 lb 1 ß Hans Füch‹s›lin um schmaltz, ist alts gsin.
1515 Me 8 btz 8 d Hans Kuntzlin um furlonn.
1516 Me 2 gl Hans Möttelin um seghöltzer.
1517 Me 2 gl 9 btz dem stainmetzen von Roschach.

Soma: 23 lb 4 ß 11½ d

S. 135

1518 Item me ußgen 5 b Hans Kuntzlin um furlonn.
1519 Me 3 lb 1 ß 3 d Hans Knielen um kais, schmaltz, kais.
1520 Me 12 btz Michel Nastlin um werchenn 8 tag minen herenn.
1521 Me 11 btz 3½ d Gallin Füger von werchin.
1522 Me 9 btz Jörin Graffen von werchin minen herenn.
1523 Me 9 btz Hans Graffen von werchenn minen herenn.
1524 Me 11 btz 3½ d Urich Haima, er hat 9 tag gwerchet.
1525 Me 8 btz Samauel Ransperg, er hat 2 tag holtz zur segen gfürt.
1526 Me 19 b Michel Nastlin, er hat 9½ tag gwerchet.
1527 Me 19 b Hans Graffenn, er hat 9½ tag gwerchet.

Soma: 8 lb 9 ß 5½ d

S. 136

1528 Me ußgenn am 12. tag Aperelen 2 gl Hans Decker um schendlenn. *12.04.1561*
1529 Me 1 gl maister Hans Bilchenfeldern um werchenn minen herren.
1530 Me 1 gl Bernhart Fischen um werchenn minen herrenn.
1531 Me 4 gl Ganpin, ‹er hat› minen herren gfürt.
1532 Me 1 gl 9 btz Samauel Ransperg, ‹er hat› minen heren 6 tag gfürt.
1533 Me 1 gl 9 btz Ulin Schnaitern, er hat minen heren 6 tag gfürt.
1534 Me 6 btz Jag Zwerg, er hat minen heren 3 tag gwerchet.
1535 Me 12 btz Hans Krüsin, er hat 3 tag gfürt minen heren.
1536 Me 10 krz Urich Haima, er hat 2 tag gwerchet.
1537 Me 10 krz Gallin Füger, er hat 2 tag gwerchet.

Soma: 11 lb 2 ß 10 d

S. 137

1538 Item me ußgen am 12. tag Aperelen 12½ btz Ludin Bumann, er hat 10 tag minen herrenn gwerchet. *12.04.1562*
1539 Me 12 btz Brusin Garthenhuseren, er hat 3 tag gfürt.
1540 Me 4 btz Hainin An der Halten, er hat 1 tag gfürt minen herrenn.
1541 Me ußgen 28 lb dem lanndtschriber, er hat miner herren werchlüten z›esin geben von der Köchelfanchnecht danna bis in die wuchen nach Osterenn.

Soma: 29 lb 13 ß 3 d

1542 Me 1 gl dem ziegler.

Soma überal, thut: 527 lb 15 ß 10 d

S. 139

1543 Item hienach volgt abermals, was ich, Pali Garthenhuser, widerum ußgen han sid der naichsten rechning.
1544 Erstlich 6½ gl 1 btz Gannpin, er hat minen heren gfürt und sunst gwerchet.

1545 Me 1 lb 7 d Ulin Kölbiner, er hat minen heren gschmidet.
1546 Me 3 btz 3 d Hanns Stoffeln, er hat den heren gwerchet.
1547 Me 2 lb 6 ß 3½ d Josep Staichelin um win miner heren werchlüten.
1548 Me 10 btz Michel Nastlin, er hat minen heren gwerchet.
1549 Me ½ gl Gallin Füger, er hat den heren 5 tag gwerchet.
1550 Me 5 krz Urich Haimen, er hat 1 tag gwerchet.
1551 Me 1 gl 9 btz Ulin Ransperg, er hat minen heren 6 tag gfürt.

Soma: 11 lb 15 ß 5 d

S. 140

1552 Item me ußgen am 28. tag Aperelen 1 gl 6 btz Hanns Kuntzlin, er hat den heren 7 söm kachlen von Sannt Gallen gfürt. *28.04.1562*
1553 Me 1 gl 5 btz Brusin Garthenhuser, er hat den heren 5 tag gfürt.
1554 Me 1 btz Rudolff Hegenmüler um miner herren werchlüt geginn.
1555 Me 5 ß 3 d Hanns Ransperg, er hat den herren gwerchett.
1556 Me 11 ß Stoffels Anna von wegen, dz si miner herren werchlüt laitt.
1557 Me 1 gl 4½ btz Michel Nastlin, er hat minen herren 13 tag gwerchett.
1558 Me 6 btz Jörin und Hans Graffenn, si hand den herren 2 tag gwerchett.
1559 Me 1 gl 5 btz Ulin Ransperg, er hat den herenn 5 tag gfürt.
1560 Me 1 gl maister Hans Bilchenfelder uff werchenn minen herenn.

Soma: 6 lb 15 ß 10 d

S. 141

1561 Item me ußgenn 4½ btz Gannpin, er hatt minen herren gfürtt.
1562 Me 2 btz Hanns Stoffeln, er hat miner herren werchzüg beserett.
1563 Me 2 btz Vitten, er hat minen herrenn har zum offenn genn.
1564 Me 1 gl 10 d alten Jochem Meggelin, er hatt iren 2 glaitt in miner heren nama.
1565 Me 10 btz Hans Krüsin, er hatt 2½ tag gfürtt.
1566 Me 1 gl 10 btz Hanns Deckernn von decktt und schendlen gen minen herrenn.
1567 Me 1 gl 10 btz Samauel Ransperg, er hatt den heren gfürtt.
1568 Me 3 btz Gallin Fügern von werchenn minen herenn.
1569 Me 1 gl 5 btz Hanns Knilen von werchenn minen herenn.
1570 Me 2 lb jung Uli Ransperg von fürin minen herenn.

Soma: 8 lb 5 ß 1 d

S. 142

1571 Item me ußgen 1 gl 5 btz Urich Haimen, er hat minen heren 16 tag gwerchet, ist bschechen am letsten tag Mayenn. *31.05.1562*
1572 Me 12 btz Bernhart Fischenn, er hatt minen herren gwerchett.
1573 Me 5 btz Hanns Rannsperg, er ‹hat› minen herren gwerchet.
1574 Me 1 gl 3 btz Ulin Ransperg, er hatt 4½ tag gfürtt.
1575 Me 3 gl 11 btz Hanns Fulstich, er hatt 14 tag gfürtt.
1576 Me 1 gl 9 btz dem ziegler von werchenn minen heren.
1577 Me 2 gl 9 btz Ulin Füger uff werchen minen heren.

1578 Me 1 gl 5 btz dem aman Meggeli von jung Uli Ranspergs wegen, dz hatt er darglüwen von werchis wegen und furlonn.
1579 Me 3 btz um die ofennblaten minen heren.
1580 Me 2 gl 7 btz dem aman Meggeli, dz hatt er für sich selbs und den lanndtschriber und waibel zu Sannt Gallenn ußgenn.

Soma: 13 lb 13 ß

S. 143

1581 Item me ußgen 5 gl den buwmaister‹n› von miner ‹herren› wegenn.
1582 Me 14 gl 10 btz ouch den buwmaister‹n› in miner heren namen.
1583 Me 8 btz Ulin Ransperg, er hat den heren 2 tag gfürt.
1584 Me 19 b, er hatt den heren gwerchett.
1585 Me 1 lb 8 ß Ulin Fügern von werchin minen herrenn.
1586 Me 1½ gl Samauel Ransperg, er hatt den herren gwerchett.
1587 Me 1 gl 1 btz Gallin Fügern, er hatt den heren gwerchett.
1588 Me 1 gl 10 btz 7 d schmid Kunlis Hannsen um furlonn.
1589 Me 2 b Hanns Kuntzlin, er hatt minen herren kachlen gfürtt.

Soma: 23 lb 14 ß 6½ d

S. 144

1590 Item me ußgenn am erstenn tag Höwmonnad 30 gl dem lanndtschriber, um dz er miner herren werchlüt und dem ziegler ‹...› *01.07.1562*
1591 Me 2 gl Jag Gesman, er hat den herenn gwerchet.
1592 Me 2 gl 1 btz Hanß Knilen vonnß zieglers wegenn.
1593 Me 1 gl 13 btz Bastlis Hannsen, er hat den heren 7 tag gfürt.
1594 Me 3 gl Fabionna um nagel, lim und anderen züg minen herrenn.
1595 Me 2 gl Josep Stächelin um win miner heren werchlütenn.
1596 Me 3 ß Stofels Anna, si hat der heren werchlüt glait.
1597 Me ½ gl Rudolf Hegennmüler, er hat den heren gwerchet.
1598 Me 12 btz Uli Ranspergs frowen, hat ir knecht 3 tag gfürt.
1599 Me 3 btz Michel Nastlin, er hat 2 tag gwerchett.

Soma: 37 lb 5 ß 7 d

S. 145

1600 Item me ußgenn 6 lb 6 d Ulin Füger von werchinn minenn herrenn.
1601 Me 2 gl jung Uli Ranspergs frowenn, ist furlonn, dz hat der aman Meggeli vormals darglüwenn kann.
1602 Me 1½ gl dem ziegler uff rechnig in miner herenn namenn.
1603 Me ußgenn am letstenn tag Augstenn 100 gl Melchernn Kapfman zu Sannt Gallenn miner herrenn werchlüttenn um karnn. *31.08.1561*
1604 Me ußgen 4 lb 19 ß 9½ d Ulin Füger um werchenn minenn herenn in bisin der buwmaister.
1605 Me 9 lb 6 ß 1 d Schömpis Ulis frowen um furlonn in bisin der buwmaister.
1606 Me 2 lb 12 ß 11 d Jag Gesman um furlonn in bisin der buwmaister.
1607 Me 4 lb 18 ß 5½ d schmid Hansen um schmidin in bisin der buwmaister.
1608 Me 3½ ß der Bridleren vom stainbruch.
1609 Me 10 btz Haiderlin von werchin minen heren.

Soma: 119 lb 4 ß 2 d

S. 146

1610 Item me ußgenn 1 gl Bernhart Haimen von werchin minen herenn.

1611 Me 1 lb 2½ ß dem alten Jochem Meggelin von wegen, dz er die werchlüt lätt.

1612 Me 2 skr zu 24½ btz dem ziegler am 9. tag Winmonad. *09.11.1562*

1613 Me 1 gl 13 btz Jag Ronner um werchin minen heren.

1614 Me 4 btz Martis Hansen um werchin minen heren.

1615 Me 1 btz Fridlin Schayenn um werchen minen heren.

1616 Me 3½ btz Palin Mackenn um werchen minen heren.

1617 Me 7½ gl Esies Fusternn um glasinn minenn herrenn.

1618 Me 3 gl dem ziegler von werchin.

1619 Me 1 gl 1 btz 3½ d Bernnhart Baichlin ‹und› sim son um werchenn minen heren.

Soma: 17 lb 2 ß 7 d 1 hlr

S. 147

1620 Item me ußgen 1 lb 8 ß Gallin Schlasser von werchen minen herrenn.

1621 Me 3 gl 3 btz Jag Halders sailgenn frowen minen herrenn um kalch.

1622 Me 8 gl 7 ß Hans Knilen vons zieglers wegenn.

1623 Me 14 ß 3½ d Esies Fustern von jung Uly Ranspergs frowen wegen, si hat gfürt.

1624 Me 4 gl 14 ß 5 d brott Petter um brott und bacherlon miner heren werchlütten.

1625 Me 4 lb 9 ß 3 d Josep Staichelin um win miner herren werchlüttenn.

1626 Me 6 lb 7 ß 6½ d Fabyonna um naggel, schnür und ander ding von miner herenn wegen.

1627 Me 1 gl den Bridleren, wie sy hand lassen brechen und graben.

1628 Me 3 lb 15 ß 4½ d schmid Kunlis Hans um sand und holz und furlonn.

1629 Me 2 gl 6 ß 11 d dem ziegler um werchen minen herrenn.

1630 Me 2 gl 2 ß 5 d Ulin Füger um werchen minen herren.

Soma: 35 lb 18 ß 8½ d

S. 148

1631 Item me ußgenn maister Michel, dem murer, und sinen knnechtenn vonn werchin 55 gl 10 d 1 hlr.

1632 Me ußgen Michel Nastlin 2 gl 6 btz 10 ½ d von werchinn.

1633 Me ußgen Bernhart Fischen, dem zemerman, 2 gl 13 btz 10½ d von werchin.

1634 Me ußgen schmid Kunlis Hannsen 5 gl 12 btz 11 d von werchin.

1635 Me ußgen Jag Geßman 2 gl 10 d, ist furlonn.

1636 Me ußgen Uli Fügern 2 gl 11 btz 7 d von werchin.

1637 Me ußgen Jag Ronner 9 btz um werchin.

1638 Me ußgen Bernhart Baichlin und sim son 1 gl 1 btz 7 d von werchin.

1639 Me ußgen Rudolff Hegenmülern 15 ß 2 d von werchin.

1640 Me ußgen Jag Geßman 1 gl 1 btz, ist furlonn.

Soma: 65 lb 7 ß 6½ d

S. 149

1641 Item me ußgen Martis Hansen 2 gl 12 btz von werchin minen herren.

1642 Me ußgen 19 b Hans Knilen dem alten.

1643 Me ußgen jung Uli Ranspergs frowen 1 gl 7½ btz, ist furlonn.

1644 Me ußgen dem ziegler 2 gl.

1645 Me ußgen Ulin Schnaiter 2 btz, ist furlonn.

1646 Me ußgen jung Uly Rannspergers frowenn 6 gl 7 d, ist furlon zur ziegelhütten und rodhus.

1647 Me ußgenn Martis Hannsen 2 gl 7 btz, ist von werchin.

1648 Me ußgen schmid Hansen 1 gl 9 btz 3½ d, ist furlonn und um sand.

1649 Me ußgen Michel Nastlin 1 gl, ist von werchin.

1650 Me ußgen Jag Ronner 1 gl 4 btz, ist vonn werchinn.

Soma: 17 lb 5 ß 11 d

S. 150

1651 Item me ußgen 1 gl 5 btz maister Hans Bilchenfelder um werchin.

1652 Me 2 btz Niclaus Gartenhuser von werchin minen heren.

1653 Me 2 gl 1 ß dem alten Jochem, um dz er miner heren werchlütt hat glait und der löffer von Zürich by im verzertt.

1654 Me 4 gl 9 btz 2 d Hans Raisen von Uly Fügers wegen um kornn ‹und › er hat minen heren gwerchet.

1655 Me 2 gl 8 btz Hans Raisen von Töbelis Mathlena wegen um kalch.

1656 Me 10 btz 1½ d Hanns Raisen von Jag Geßmanß wegen, er hat minen heren glait.

1657 Me 1 ß schmid Hansen um sand minen heren.

1658 Me 3 gl 12 btz maister Michels knechten von werchen minen herren.

1659 Me 5 ß 8 d Hans Stofeln, er hat den herren gwerchett.

1660 Me 10 btz Michel Nastlin, er hat den heren gwerchet, am 20. tag November. *20.11.1562*

Soma: 14 lb 3 ß 1 d 1 hlr

S. 151

1661 Item me ußgen am 22. tag November 3 gl dem lanndtschriber um spis und thranck miner herren werchlütten. *22.11.1562*

1662 Me 4 lb 2 ß jung Uly Ranspergs frowen, ist furlonn.

1663 Me 1 gl 3 btz Jag Geßman, er hat den herren gfürt.

1664 Me 1 gl 12½ btz Samauel Rannspergs schwöster Anna, ist furlonn.

1665 Me 5 ß jung Uly Ranspergs frowen um furlonn.

1666 Me 9 gl 3 ß 2½ d Ulin Fuchsen um kais und schmaltz den werchlütten.

1667 Me 1 gl Ulin Füger um werchen minen herrenn.

1668 Me 5 btz Michel Nastlin um werchen minen herren.

1669 Me 4 ß Jag Geßman, ist furlonn.

1670 Me 11 ß 10 d Ulin Kölbiner von werchin minen herren.

Soma: 19 lb 12 ß 5½ d

S. 152

1671 Item me ußgenn am 7. tag Wolfmonat Melcher Kapfman zu Sannt Gallen 100 kr ks zu 23 btz 3½ d, tutt 155 gl, um kornn miner heren werchlütten, 135 lb 12½ ß. *07.12.1562*

1672 Me 10 kr ks zu 23 btz 1 krz der stürmaisteren zu Sant Gallen um nagel und ander ding, tut: 15½ gl, 13 lb 11 ß 3 d.

1673 Me 10 gl juncker Barttlime Schobigern ouch von minen heren wegen.

1674 Me 5 gl 11 btz 7 d Toma Frischhansenn ouch um züg minen herenn.

1675 Me 3 gl 3 btz dem ziegler, hat der aman Meggeli darglüwen kann.

1676 Me 14 gl Petter Grafen um schiben von Esies Fusters wegenn.

1677 Me 1 gl Michel Nastlin um werchen minen heren.

1678 Me 1 lb 3 ß Jag Gesman um werchenn minen heren.

1679 Me 39 gl 13 ß 1 d Palin Jacob, so die buwmaister by ime ingnon hand und dz von wegen miner herren büwen daran ist verwent wordenn.

Soma: 214 lb 16 ß 9 d

S. 153

1680 Item me ußgen am 23. tag December 25 gl 6 btz maister Rudolffen, dem ziegler, ist man ime scholdig bliben nach by aller rechnig, wie die buwmaister mit im grechnet hand am ob gemelten tag. *23.12.1562*

1681 Me 42 gl maister Stoffel, dem haffner, von derenn 5 offenn, so er minen herren hat gmachet.

1682 Me 8 gl 5 btz schmid Hansen von schmiden minen herren.

1683 Me 4 gl maister Hans Bilchenfelder um werchen minen heren.

1684 Me 5½ gl des lanndtschribers frowen und darvon ir junckfrowen ½ gl, für ir unmuß.

1685 Me 4 gl 8 ß 6 d Cristen Böleren um flaisch miner heren werchlüttenn.

1686 Me 14 ß 3 d jung Uly Ranspergs frowen, ist furlonn.

1687 Me 5 ß 2 d dem Geßman, ist furlonn.

1688 Me 1 gl 10 btz 7 d schmid Kunlis Hansenn, hat holtz zum ziegel gfürt und ander ding ouch gfürt.

1689 Me 4 btz 7 d Hans Witter, ist ouch furlonn.

1690 Me 3 o Jag Kellenn von Uly Ranspergs frowen wegen, ist furlonn.

Soma: 81 lb 17 ß 7 d 1 hlr

S. 154

1691 Item me ußgenn 1 gl 2 ß Ulin Füger von werchin minen herrenn.

1692 Me 10 ß dem stürschriber, hand im min die buwmaister 2 mal genn Sannt Gallen gschickt.

1693 Me 13 ß Ulin Füger um werchin minen herenn, hat der aman Meggeli kaisen.

1694 Me 2 gl alt Jochim Meggelin und Hanß Raisen von haffsteten wegenn.

1695 Me 3 btz dem stürschriber, hat er darglüwen sim bruder Hansen.

1696 Me 2½ btz schmid Kunlin um sand und stain minen heren.

1697 Me 1 gl 10½ btz jung Uly Ranspergs frowen, ist furlonn.

1698 Me 14 btz Michel Nastlin um werchen minen heren.

1699 Me 1 gl 12 btz schmid Kunlis Hannsen, ist furlonn.
1700 Me 12 btz 3½ d dem landtschriber minen heren um sailer.

Soma: 8 lb 15 ß 9 d 1 hlr

S. 155

1701 Item me ußgen 1 lb 2 ß 10 d maister Hans Bilchenfelders sonn um 1 fel und Hottly zum drinckgelt, so er minen heren alles gseget hat.
1702 Me 15 gl 3 ß 2½ d dem lanndtschriber von miner heren werchlüttenn wegenn.
1703 Me 4 gl 11 btz ouch dem landtschriber, wie man hat mit ime abgrechnet von miner heren werchlüten wegenn.
1704 Me 20 gl dem aman Meggeli, hat er an miner heren buw darglüwen.
1705 Me 1 lb 2 d Michel Nastlin under 3 mal, ‹er› hat minen heren gwerchet.
1706 Me 1 gl 5 btz Ulin Füger, er hat minen heren gwerchet.
1707 Me 6 krz Uli Ranspergs frowen, ‹er› hat den heren gfürt.
1708 Me 1 gl 7 btz 10½ d Ulin Staiger, ist man ime an der abrechnig scholdig blibenn, wie er minen heren hat gwerchet.
1709 Me 2 lb 19 ß 2 d Gallin Schlasser, ist man ime nach bin der rechnig scholdig gsin, wie die 3 buwmaister mit ime thun hand.

Soma: 42 lb 12 ß 4 d

S. 156

1710 Item me ußgen 30 kr ks am 3. tag Hornung Melchel Kapfmann von Sannt Gallenn um kornn miner heren werchlütten, nam der lanndtschriber, tut: 40 lb 13 ß 9 d. *03.02.1563*
1711 Me 2 gl Hannsen und Jörin Graffen um werchenn am 12. tag Hornung. *12.02.1563*
1712 Me 12 ß schmid Kunlis Hansen, er hat den heren 3 tag stain gfürt.
1713 Me 1 gl 5 btz maister Hanns Bilchennfelder um werchin den heren.
1714 Me 2 gl 3 btz Hansen und Jörin Graffen von werchin minen herenn.
1715 Me 1 gl Michel Nastlin, er hat 5 tag minen heren gwerchet.
1716 Me 1 gl 10 btz maister Hanns Bilchenfelder, er hat 5 tag bin der ziegelhütten gwerchett.
1717 Me 4 gl dem lanndtschriber, hört miner heren werchlütten zu.
1718 Me 1 gl 5 btz Ritz Badmars son, er hatt minen heren gwerchet.

Soma: 53 lb 2 ß 7 d

S. 157

1719 Item me ußgen am ersten tag Mertzenn ½ gl schmid Kunlis ‹Hansen› um sannd zur ziegelhütten. *01.03.1563*
1720 Me 2 ß schmid Kunlis Hansen, er hat holtz zur ziegelhütten gfürt.
1721 Me 3 b Hannß Stoffel, er hat den herren stoswaigeli gmachett.
1722 Me 1 gl 1 btz Casparn Landenbergern, er hat minen herren gmuret
1723 Me 10 ß 3 d Hanns Schmid, er hatt minenn herren houwen und schufflen in die ziegelhütten gmachet.
1724 Me 4 gl maister Hannß Bilchenfelder, sind ime min heren scholdig bliben by werchenn.

Soma: 5 lb 12 ß 3 d 1 hlr
Soma überall, tut: 797 lb 1 ß 4 d 1 hlr.

S. 159

1725 Item hienach volgett, was der seckelmaister wider uff ain nüws ußgenn hat sid der naichsten rechnig.
1726 Erstlich 3½ gl dem lanndtschriber, horennd dem ziegler.
1727 Me 9 ß 1d Parthannsen, dem schmid, er hat den heren 1 kettina und ander ding gmachet.
1728 Me 10 ß 3½ d Urich Badmar um thuch zu 1 hempt.
1729 Me 6 ß 2 d Jag Kelenn um zwilch Urich Badmar zu hasenn.
1730 Me 4 btz Ulin Füger um werchenn minenn herrenn.
1731 Me 12 btz denn Stöffla, si hannd an der ziegelhüttenn gwerchet.
1732 Me 10 btz maister Jacob Schlassernn um 1 schlaß uf miner herren radhus.
1733 Me 20 gl dem waphenbrenner us Zürich uff rechnig.
1734 Me 5 gl dem lanndtschriber, hört dem ziegler uf rechning.

Soma: 27 lb 14 ß 7 d 1 hlr

S. 160

1735 Item me ußgenn am 18. tag Höuwet 4 btz 2 d Barthannsenn, er hat minen heren den wagen und dem ziegler 1 howenn gmachet. *18.07.1563*
1736 Me 4 ß Michel Hafst‹et›er um sand minen herrenn.
1737 Me 6 krz Bernhart Bachlin um blatenn minen herenn.
1738 Me 2 btz Michel Nastlin, er hat den heren laim bert.
1739 Me 16 btz Fridlin Schayenn, er hat 8 tag laim bert.
1740 Me 4 btz schmid Kunlis Hannsa, ‹er› hat gfürt.
1741 Me 1 lb 2 ß Almüslich, er hat den heren gwerchet.
1742 Me 2 btz Hanns Erbern, er hat den heren gwerchet.
1743 Me 1 gl 5 btz schmid Kunlis Hansen, ‹er› hat den heren gfürt.
1744 Me 4 btz schmid Kunlis Rudolfen, ‹er› hat gwerchet.

Soma: 4 lb 8 ß 7 d

S. 161

1745 Item me ußgen am 20.tag Augstenn 2 lb 9 ß schmid Kunlis Hansen um sannd und stain fürin zur psetzi. *20.08.1563*
1746 Me 10 btz Fridlin Schayen, er hat 5 tag laim bert.
1747 Me 2 lb 1 ß 9 d maister Jacob Schlassernn um 1 schlaß an die radtstubendür.
1748 Me 1 lb 10 ß 3 d schmid Kunlis Hannsenn um furlonn.
1749 Me 3 ß 2 d Hanns Erbern ‹um› furlonn und werchenn.
1750 Me 12 btz Fridlin Schayenn, er hat den herenn gwerchett.
1751 Me 13 btz Fridlin Schayen, er hat 6½ tag minen herren laim bert und gwerchet.
1752 Me 11 btz Rudolf Hegenmüler, er hat 5½ tag laim bert unnd gwerchet.
1753 Me 2 lb 11 ß 10 d schmid Kunlis Hannsa um sannd und furlon minen heren.
1754 Me 8 btz Jag Gesman, der hat den herren gfürt.
1755 Me 12 ß schmid Kunlis Hansa, er hat minen herren gfürt.

Soma: 12 lb 11 ß 1 d

S. 162

1756 Item me ußgen am letstenn tag Winmonnad 2 btz Hanns Erbernn, er hat den herrenn gfürt. *31.10.1563*

Soma in dem buch, tut: 44 lb 16 ß 7 d 1 hlr.

S. 163

1757 Item hienach volget, was ich Paly Garthenhuser, seckelmaister, ußgeben hann von wegenn der metzy aim jedenn. Erstlich am ersten tag Julius 1 lb Samauel Rannsperg, ist furlonn. *01.06.1564*

1758 Me 2 gl 14 btz denn Grabern, wie sy bin der metzy hand gsüberett.

1759 Me 12 btz schmid Kunlis Rudolfa um werchenn 6 tag.

1760 Me 12 btz dem Geßman, ist furlonn.

1761 Me 13 btz 3 krz Jörin Buschgi, er hatt 5 tag gwerchett.

1762 Me 12 btz Michel Nastlin, er hatt 4 tag gwerchet.

1763 Me 12 btz Bernhart Fischenn, er hatt 4 tag gwerchet.

1764 Me 1 gl 1½ btz Jörin Naiglern, ‹er› hatt an der metzi gwerchett.

1765 Me 1 gl Bernhart Fischenn, ‹er› hatt 5 tag gwerchett.

1766 Me 1 gl Michel Nastlin, ‹er› hatt 5 tag gwerchet.

Soma: 9 lb 17 ß 7 d 1 hlr

S. 164

1767 Item me ußgen am 24. tag Junius 13 btz 3 krz [hatt 5 tag] Jörin Buschgi, ‹hatt 5 tag gwerchett›. *24.06.1564*

1768 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, hatt 5 tag ‹gwerchet›.

1769 Me 12 btz Deffin, er hatt 6 tag gwerchett.

Am erstenn tag Julius: *01.07.1564*

1770 Me 1 gl 1 btz 3 krz Jörin Buschgi, hatt an der metzi gwerchett.

1771 Me 1 gl 3 btz Bernhart Fischer, hatt 6 tag gwerchett.

1772 Me 1 gl 3 btz Michel Nastlin, er hatt 6 tag an der metzi gwerchet.

1773 Me 2 gl 7 d Jörin Naigler, ‹er› hatt an der metzi gwerchett.

1774 Me 8 ß schmid Hannsa, er hatt 1 bera pschlagen und sust ander ding ouch zur metzi gschmidet.

1775 Me 10 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 5 tag gwerchet.

1776 Me 12 btz Deffin, er hatt 6 tag gwerchett.

Soma: 8 lb 16 ß 10½ d

S. 165

1777 Item me ußgen am 26. tag Julius 8 btz Toma Töbelin ‹von› 4 tag werchenn. *26.07.1564*

1778 Me 1½ gl maister Hanns Bilchenfelder um werchen.

1779 Me 9 btz Michel Nastlin, er hatt 3 tag gwerchett.

1780 Me 1 gl Bernhartt Fischen, er hatt 5 tag gwerchett.

1781 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, er hatt 5 tag gwerchett.

1782 Me 1 lb 11 ß 7 d schmid Kunlis Hannsen um sannd und furlonn.

1783 Me 1 gl 13 btz den Ruchknechtenn, ‹si hand› an der metzi gwerchett.

1784 Me 3 skr Caspar Bregenzern von m‹a›ister Michels wegen.

1785 Me 11 btz Jörin Buschgin, er hat 4 btz an der metzi gwerchett.

1786 Me 6 btz Rudolf Hegennmüler, er hatt 3 tag gwerchett.

Soma: 12 lb 8 ß 7 d

S. 166

1787 Item me ußgen am 30. tag Julius 4 gl maister Michelnn, dem murer, und sinen knechtenn von werchenn. *30.07.1564*

1788 Me 13½ btz Bernhart Fischenn, er hatt 4½ tag gwerchett.

1789 Me 9 btz Michel Nastlin, er hatt 3 tag gwerchett.

1790 Me 6½ btz Hans Schmid, er hatt gschmid zur metzi gmachett.

1791 Me 6 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 3 tag gwerchett.

1792 Me 10 btz Tefin, er hatt 5 tag an der metzi gwerchett.

1793 Me 1 gl 11 btz 2 d Jörin Naigler, er hatt 9½ tag gwerchett.

1794 Me 13½ btz Micheln Nastlin, er hatt 4½ tag gwerchett.

1795 Me 2 btz Hans Töbelin, er hatt 1 tag grabenn.

1796 Me 11 btz Jörin Buschgin, er hatt 4 tag gwerchett.

Soma: 9 lb 3 ß 11 d

S. 167

1797 Item me ußgen am 30. tag Julius 1 lb 10 ß 9½ d schmid Kunlis Hannsenn um sannd und furlonn. *30.07.1564*

1798 Me 4 lb 12 ß Samauel Ransperg um furlonn.

1799 Me 8 btz Samauel Ransperg um 28 fuder sannd.

1800 Me 10 btz Stefas Jörin um stain zur metzi.

1801 Me 1 gl Bernhartt Fisch, er hatt 5 gwerchett.

1802 Me 6 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 3 tag gwerchett.

1803 Me 2 lb 1 ß 9 d Samauel Ransperg um sannd und furlonn.

1804 Me 8½ btz schmid Kunlis Hansa um sannd unnd furlonn.

1805 Me 10 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 5 tag gwerchett.

1806 Me 2 lb Samauel Ransperg, er hatt 10 tag gfürtt.

1807 Me 2 btz Samauelen, er hatt 1 tag gwerchett.

Soma: 13 lb 13 ß 11½ d

S. 168

1808 Item me ußgen am 3. tag Augstenn 1 gl 3 btz Michel Nastlin, er hatt 6 tag gwerchett. *03.08.1564*

1809 Me 5 btz schmid Kunlis Hansa um sand und furlonn.

1810 Me 1 gl 4 btz Jörin Naigler, er hatt 7 tag gwerchett.

1811 Me 1 gl 4½ btz Bernhart Fischen, er hatt 6½ tag gwerchett.

1812 Me 10 btz 3½ d um 41 latten zur metzi.

1813 Me 1 gl Michel Nastlin, er hatt 5 tag gwerchett.

1814 Me 1 gl 9 btz 3½ d Jörin Buschgin, er hatt 9 tag gwerchett.

1815 Me 8 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 4 tag gwerchett.

1816 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, er hatt 5 tag gwerchett.

1817 Me 19 btz 5 d Stefes Jörin um stain zur metzi.

1818 Me 2 lb Samauel Ransperg, er hatt 10 tag gfürtt.

Soma: 10 lb 17 ß 5½ d

S. 169

1819 Item me ußgen am 6. tag Augsten 3½ ß Samauel Ransperg um sannd. *06.08.1564*

1820 Me 1 gl Bernhartt Fischen, er hatt 5 tag gwerchett.

1821 Me 4 btz Hanns Urnaischer, er hatt 2 tag gwerchett.
1822 Me 2 btz Jag Raisenn, er hatt 1 tag gwerchett.
1823 Me 3 btz schmid Kunlis Hansa, er hatt 1 tag gfürtt.
1824 Me 3 krz um 6 fuder sand schmid Kunlis Hannsenn.
1825 Me 1 lb 9 d den, so man inen den firstwin gebenn hatt.
1826 Me 12 btz Tefin von 6 tag werchenn.
1827 Me 3½ gl m‹a›ister Michel, dem murer, um werchenn.
1828 Me 1 gl 1 btz Spangers Josenn, er hatt 8 tag gwerchett.
1829 Me 8 btz Hans Urnaischern, er hatt 4 tag gwerchett.
1830 Me 4 btz Jost Spannger, er hatt 2 tag gwerchett.

Soma: 8 lb 1 ß ½ d

S. 170

1831 Item me ußgen am 15. tag Augsten 5½ gl m‹a›ister Hans Bilchenfelder von werchenn minen herrenn. *15.08.1564*
1832 Me 8 gl m‹a›ister Michlen und sinen knechten, sy hannd an der metzi gwerchett.
1833 Me 4 gl maister Mich‹l›en, dem murer, von werchin an der metzi.
1834 Me 1 gl 5 btz schmid Hansa um sand und furlonn minen herrenn.
1835 Me 2 gl 7 d Parthansa um laistnaggel und sust gschmidet zur metzi.
1836 Me 8 btz schmid Kunlis Rudolfen, er hat 4 tag an der metzi gwerchett.
1837 Me 12 btz Hans Knila, er hatt ziegel zur metzi gfürtt.
1838 Me 6 btz Hans Knila, er 2 tag an der metzi gwerchett.
1839 Me 5 ß Hans Knila, er hatt ouch 2 tag an der metzi gwerchett.
1840 Me 6 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 3 tag an der mezi gwerchett.

Soma: 20 lb 7 ß 6 d

S. 171

1841 Item me ußgen am 20. tag Augstenn 2 lb 8 ß Samuel Ransperg und sim knecht, si hand 6 tag gfürtt. *20.08.1564*
1842 Me 1 gl Michel Nastlin, er hatt 5 tag gwerchett.
1843 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, er hatt 5 tag gwerchett.
1844 Me 13 btz 3 krz Jörin Buschgin, er hatt 5 tag gwerchett.
1845 Me 1 gl Bernhartt Fisch, er hatt 5 tag an der ‹metzi› gwerchett.
1846 Me 1 gl schmid Kunlis Hansa er hatt 5 tag gfürtt.
1847 Me 11 btz Rudolf Hegenmülern um stain zur metzi.
1848 Me 1 lb 4 ß Samauel Ransperg, er hatt zur metzi gfürtt.
1849 Me 8 btz Ulin Geßman um wella zur metzi.
1850 Me 4 btz Jag Raisen und Hans Urnaischern, si hand an der metzi gwerchet.
1851 Me 13 btz 3 krz Jörin Buschgin, er hatt 5 tag gwerchett.
1852 Me 9 btz Fridlin Schayen, er hatt 5 tag gwerchett.

Soma: 10 lb 9 ß 11½ d

S. 172

1853 Item me ußgen am 22. tag Augstenn 7 gl 10 btz maister Hannß Bilchenvelder um werchen an der metzi. *20.08.1564*
1854 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, er hatt 5 tag gwerchett.

1855 Me 1 gl Jag Geßman, er hat 5 tag zur metzi gfürtt.
1856 Me 1 gl Michel Nastlin, er hatt 5 tag gwerchett.
1857 Me 2 lb 8 ß Samauel Ransperg und sim knecht, sy hand gfürtt 6 tag.
1858 Me 9 krz Samauelen um 18 fuder sannd.
1859 Me 4 btz Jag Raisen, er hatt 2 tag gwerchett.
1860 Me 6 btz Fridlin Schayen, er hat 3 tag gwerchett.
1861 Me 10 btz Rudolf Hegenmüler, er hat 5 tag gwerchett.
1862 Me 4 gl maister Michlen und sinen knechten vonn werchinn am 25. tag Augsten. *25.08.1564*
1863 Me 7 ß 1 d Stefes Jörin um stain zur metzi.
1864 Me 13 btz 3 krz Jörin Buschgin, er hatt 5 tag gwerchett.

Soma: 17 lb 12 ß 3½ d

S. 173

1865 Item me ußgen am 26. tag Augsten 1 lb 1 ß schmid Kunlis Hans um furlonn. *26.08.1564*
1866 Me 13 btz 3 krz Jörin Naigler, er hatt 5 tag gwerchett.
1867 Me 14½ btz Michel Nastlin, er hat 4½ tag gwerchett.
1868 Me 1 lb 8 ß Samauelen und sim knecht, sy hand 3½ tag gfürtt.
1869 Me 1 ß 8 d Michel Nastlin um unschlich zun wella in der metzi.
1870 Me 1 gl Michel Nastlin um werchen 5 tag.
1871 Me 13½ btz 1 krz Jörin Naigler um werchen 5 tag.
1872 Me 13 btz 3 krz Jörin Buschgin um werchen 5 tag.
1873 Me 6 btz Rudolf Heggenmüler um 3 tag werchenn.
1874 Me 5½ btz Jörin Naigler um 2 tag werchenn.
1875 Me 5½ btz Jörin Buschgin um 2 tag werchenn.
1876 Me 6 btz Michel Nastlin um 2 tag werchenn.
1877 Me 1 lb 4 ß Samauel Ransperg um furlonn.

Soma: 9 lb 4 ß ½ d

S. 174

1878 Item me ‹ußgen› am 14. tag September 6 gl maister Micheln, dem murer, und sinen knechten von murin. *14.09.1564*
1879 Me 3 btz schmid Kunlis Hansa, er hat 1 tag gfürtt.
1880 Me 4 gl 3 btz 2 d Barthansa um gschmid zur metzi.
1881 Me 6 btz Fridlin Schayen um 3 tag werchenn
1882 Me 8 btz Jag Raisen um 4 tag werchenn
1883 Me 7 d um werch zur metzi.
1884 Me 4½ ß Jag Geßman um 1½ tag furlonn.
1885 Me 5 btz Hans Haslowern um 2½ tag werchin.
1886 Me 6 btz Michel Nastlin um 2 tag werchen.
1887 Me 5½ btz Jörin Buschgin um 2 tag werchenn.
1888 Me 5½ btz Jörin Naiglern um 2 tag werchenn.
1889 Me 6 btz schmid Kunlis Rudolfen, er hat 3 tag ziegel kaust.
1890 Me 9 btz Hans Urnaischern um 4½ tag werchenn.

Soma: 12 lb 7 ß 6 d

Soma als, ‹tut:› 142 lb 12 ß 8½ d.

S. 175

1891 Item me ußgen am 14. tag September 1 lb 14 ß Samauelen um sannd und furlonn. *14.09.1564*

1892 Me 1 gl 4 btz schmid Kunlis Hannsen son um sand und furlonn.

1893 Me 21 btz schmid Hannsa um sannd und furlonn zur metzi und stain.

1894 Me 4 btz Stefes Jörin um stain zur metzi.

1895 Me 4 ß dem Stadler um sailler zur metzi.

1896 Me 6 btz Hanns Klingen, er hatt 2 tag an der metzi gwerchett.

1897 Me 6 krz um hartz zur metzi.

1898 Me 6 btz Rudolf Hegenmüler um 3 tag werchenn.

1899 Me 4 btz Teffin unnd Wailtis Jagen, sy hand bed 1 tag gwerchet.

1900 Me 2½ ß Bernhartt Baichlin um 6 fuder stain.

1901 Me 4 btz Petter Keslern, er hatt 2 tag gwerchett.

1902 Me 4 btz 3½ d schmid Kunlis Hansa um sannd unnd furlonn.

1903 Me 12 btz Petter Keslern, er hatt 6 tag gwerchett.

1904 Me 12 btz Rudolf Hegenmüler, er hatt 6 tag gwerchett.

Soma: 7 lb 9 ß 10½ d

S. 176

1905 Item me ußgen am 8. tag Winmonad 6 gl maister Michel, dem murer, und sinen knechten um murin an der metzi. *08.10.1564*

1906 Me 1 btz Ritz Badmers Hansa, er hatt ½ tag an der metzi gwerchet.

1907 Me 12 btz Fridlin Schayen, er hatt 6 tag gwerchett.

1908 Me 4 ß Hanickhannsa, er hatt 1 tag gfürtt.

1909 Me 5 btz Gallin Schlassern um ain schlas zur metzi.

1910 Me 16 ß Samauelen Ransperg um stain und furlonn.

1911 Me 16 ß 4 d Bardhansa, dem schmid, um gschmid zur metzi.

1912 Me 13 ß Hansa um sand und furlonn zur metzi.

1913 Me 3 btz Petter Keslern, er hatt 1½ tag an der metzi gwerchett.

1914 Me 3 btz Fridlin Schayen, er hat 1½ tag an der metzi gwerchett.

1915 Me 4 btz Stefes Jörin um stain zur metzistegen.

1916 Me 1 lb 12 ß Samauel Ransperg, er hatt sand und stain zur metzi gfürt.

Soma: 10 lb 19 ß

161 lb 9 ß 7 d 1 hlr

S. 177

1917 Item me ußgen am 28. tag Winmonad 30 gl maister Michel, dem murer, und sina knechta in bysin Hans Kniles under 2 mal von werchen bin der metzi. *28.10.1564*

1918 Me 3 btz Urich Badmer, er hatt zur metzi kalch angschwelt.

1919 Me 1 lb 2 ß 1 hlr schmid Kunlis Hansa um stain und sand, ouch furlonn.

1920 Me 4 ß 1 d Bernhartt Baichlin um stain zur metzi.

1921 Me 3 gl Jag Raisen um stain zur metzi.

1922 Me 9 btz maister Michels, des murers, knechten für ir drinckgelt.

Soma: 30 lb 17 ß 7 d 1 hlr

Tut soma überal im usgeben: 192 lb 7 ß 3 d.

Orts- und Personenregister

A

Almüslich *1741*
Altherr (Aldher, Aldherr) *Sebastian* (Bastian, Bastli), *Hauptmann der Rhode Trogen* *3, 262, 267, 275, 276, 278, 284, 483, 587, 590*
Altstätten (Altsteten, Altstetten), *Gde. SG* *174, 175, 251, 514*
Anderes von Stachen *469*, Anderesen son; *s. a.* rot Anderesen son
Appenzell kilchhöri *769*

B (s. a. P)

Bächli (Bächkli, Bächtli, Baichli) Bernhart *516, 722, 850, 1273, 1274, 1343, 1431, 1619, 1638, 1737, 1900 1920*, *sein Sohn* *1619, 1638*; Hans *430, 489, 568, 598, 634, 699, 746, 843, 850, 880* (*evtl.*), *936, 1058, 1273*
Balgach, *Gde. SG* *173, 174, 251, 290*
Baltzin Egglis maitel *1510*
Baltzin Peters Hansa Ulis son *1470*
Barblen Jag *1428*
Barthans (Bardhans, Parthans), *Schmied* *1445, 1727, 1735, 1835, 1880, 1911, 1912* (*evtl.*)
Bastli, *Knecht von Meister Hans* *686*
Bastlis Hans *399, 433, 1374, 1593*
Bastlis Ritz *1362*
Baumann (Buman) Anderes *652, 679*; Jacob *470*; Jagli *669, 786*; Ludi *1538*
Bengel Cunrat *486, 578, 624, 836, 925, 940, 1005*, Jag, *sein Sohn* *414*
Berg, Am *od.* Uffem Jöri *2, 9, 325*
Berg, *wohl heute in SG* *527, 538*
Bernharten Hans, *evtl.* Hans Bächli *880*; *s. a.* Bächli Hans
Bilchenfelder (Bilchenvelder) Hans, *Meister* *66, 453, 783, 797, 955, 1278, 1384, 1529, 1560, 1651, 1683, 1701, 1713, 1716, 1724, 1778, 1831, 1853*
Bildstein (Bildstain) Jag *351*
Bischofberger (Bischoffberger) Uli, *Rhodshauptmann am Kurzenberg* *7*
Bodmer (Badmar, Bodmar) *1180*; Hans *131, 340, 782, 1022, 1456, 1495*; Ritz *sein Sohn* *218, 230, 254, 353, 363, 383, 406, 448, 588, 592, 1198, 1237, 1251, 1347, 1718*, Hans, *sein Sohn* *1906*; *Ulrich* (Uli, Urich) *575, 745, 1173, 628, 708, 818, 855, 899, 968, 1046, 1075, 1120, 1155, 1173, 1266, 1312, 1379, 1435, 1728, 1729, 1918*
Bonth Jag *240*
Brander Jag *17, 121, 546, 916*
Brager *s. a.* Broger
Bregenzer Caspar *1784*
Briden böbli *1020*
Bridler der Bridlera *1460*; den Bridleren *1494, 1627*; der Bridleren *1608*
Broger (Brager) Jacob *1090*; Jag *497, 557, 597, 632, 700, 735, 831, 868, 967, 1053, 1176, 1184, 1188, 1234, 1240, 1254*; Uli *1287*
brot Peter, *Bäcker* *1475, 1624*, *sein Sohn* Jag *233, 508, 525*
Brötli (Brottli, Bröttli) klin B. *727, 912, 1018* (pfister)
Bruderer (Bruder) Cunrat, *Maurer* *650*
Brühwiler (Bröwiler, Bröwiller, Brüwiler) Cunrat, *von Berg* (*wohl SG*) *527, 538, 543, 662, 668, 755, 790*
Brülisauer (Brülisower) Fabion *535, 651*, *s. a.* Fabion; Hans *1007, 1408*; Pali (Poli) *357, 394, 425, 451, 531* (*mit* schwager), *622, 715, 758, 817, 902, 944, 975, 1028*; Ritz *1019*, *s. a.* Ritz, houptman
Brunli *997*, Jag, *sein Knecht* *62*
Brusi *724* (*wohl* Brusi *Gartenhauser*, *s. d.*), *1512*
Buchmüler Cunrat *950, 1288, 1293, 1392*
Buchwiller Cunrat *1271, 1277, 1491*
Bühler (Böhler, Böler) Cristen *850, 1685*
Bühler (Büler), *Gde. AR* *1428*; *s. a.* Rotten

Buman *s. Baumann*
Buschgi (Busgi) Hainsli *178*; Jöri *1761, 1767, 1770, 1785, 1796, 1814, 1844, 1864, 1872, 1875, 1887*

C (s. a. K)

Cunzen Uli, *alt Hauptmann der Rhode Gais 6*

D (s. a. T)

Dähler (Dailler, Tailer, Tailler) Hans *498, 571, 639, 857, 897, 990, 1446*
Debesen Fitt (Tebes Vit) *194, 588*
Decker Hans *347, 1124, 1405, 1419, 1454, 1454, 1457, 1502, 1528, 1566*
Deffi (Tefi, Teffi) *1769, 1776, 1792, 1826, 1899*
Diethelm Otmar, *Hauptmann der Rhode Trogen 3*

E

Egg, Uff der Hans *270*
Eggerstanden (Egerstanda, Egerstanden, Eggerstanda), *Bez. Rüte AI 58-60, 78, 79, 92-94, 112, 1249* (stainbruch), *1368*
Egli (Eggli) *33, 304, 593, 695*; Hans *53*
Ehrbar (Erber) Hans *1742, 1749, 1756*
Eisenhut (Isenhut) Hans *458, 478, 510, 657, 801, 873, 1042*
Engeli, miner heren junckfrow *1434*
Eschenmoser (Eschenmaser) Galli *333*
Eugster Uli, *von Oberegg 269*

F

Fabion (Fabyon), *wohl* Brülisower Fabion (*s. d.*) *141, 540, 863, 1000, 1290, 1425, 1492* (Tamyon), *1594, 1626*
Fässler (Faisler) Haini *1162*
Fiden Tebes (Vithen Debes) *99, 158, 435*
Fisch Bernhart *654, 672, 799, 1066, 1301, 1385, 1432, 1472, 1530, 1572, 1633* (*Zimmermann*), *1763, 1765, 1771, 1780, 1788, 1801, 1811, 1820, 1845*
Frehner (Frener, Frenner) Entz *238, 350*; Marti *589*
Frischhans Toma *1674*
Fuchs Bartli *327*; Dias *156, 1461*; *Knabe 1474*; Marti, *seine Söhne 1137, 1171* (2), *1187, 1193, 1269*; Uli *849, 1666*
Füchsle (Füchsli) Hans *1397, 1505, 1514*
Füger Galli *461* (*Zimmermann*), *509, 675, 691, 1247, 1298, 1335, 1383, 1433, 1521, 1537, 1549, 1568, 1587*; Uli *243, 667, 1069, 1270, 1276, 1577, 1585, 1600, 1604, 1630, 1636, 1654, 1667, 1691, 1693, 1706, 1730*
Fulstich Bastli *1340*, sailgen frow *810*; Hans *362, 450, 464, 493, 591, 709, 736, 840, 896, 984, 999, 1209, 1337, 1353, 1575*
Fuster Esies *1617, 1623, 1676*; Hainsli *54, 61*; Hans *54, 61, 81, 86, 100, 107, 219, 227, 334, 386, 401, 447, 491, 560, 625*; Jag *334, 400*; Jöri *81, 86, 100*; Michel *1479*; Wailti *334*

G

Gais, *Gde. AR 181, 259, 343, 389, 1464, 1473*; *Pfarrer s. Valentin*; *Rhode 6, 259*
Gaissau (Gaisow, Gaißow), *Gde. Vbg* (*A*) *173, 186, 251*
Gampi (Gannbi, Gannpi, Ganpi) *192, 225, 301, 322, 376, 411, 415, 507, 545, 694, 734, 742, 828, 954, 976, 1004, 1107, 1145, 1210, 1360, 1371, 1377, 1411, 1416, 1493, 1531, 1544, 1561, mit Söhnen 345, 355, 641, 1421*
Ganßbach, *Bez. Appenzell AI 139*
Gartenhauser (Gartenhuser, Garthenhuser) *331*; Brusi *148, 163, 291, 311, 316, 360, 385, 404, 436, 577, 611, 640, 680, 724* (*evtl.*), *723, 753, 848, 917, 932, 1129, 1211, 1215, 1261, 1512* (*evtl.*), *1539, 1553*; Niclaus *1652*; Pali, *Säckelmeister 14, 255, 278, 284, 288, 1333, 1543, 1757*
Gesman (Geßman) *1687, 1760*; Jag *302, 1448, 1591, 1606, 1635, 1640, 1656, 1663, 1669, 1678, 1754, 1855, 1884*; Uli *1849*
Girtanner (Girtaner) Bennadickt *1146*,

1202; Joch *465*
Goldener (Goldiner) Hans *375*; Uli *112*
Gonten, *Bez. AI 316, 1507*
Graber *1758* (den Grabern)
Graf (Graff) Hans *285, 642, 656, 1393* (*von Teufen*), *1523, 1527, 1558, 1711, 1714*; Jöri *460, 645, 656, 775, 877, 1522, 1558, 1711, 1714*; Uli *505, 1041*
Grub, *Gde. AR 286*; *Rhode 286*
Grunder Cunrat *236, 1222*; Entz *547, 579, 608, s. a.* schwartz Grunders Enz; Urich *31, 50, 114, 127, 133, 147, 167*
Gschwend Uli, *Hauptmann der Rhode Teufen 12*
Güpfi *1142, 1149, 1158, 1164, 1213, 1235, 1242*; Hans *1100, 1214, 1366*

H

Haas (Has) Caspar *208, 344, 720*; Hans *732*; Jag *1441*
Hafsteter *s. Hofstetter*
Haiderli *1609*
Hainis Uli *1463*
Hainslis bach, *Steinbruch 104, 108, 117-120*
Halder *Fähnrich* (fainderich) *260*; Hans *463, 494, 562, 629, 671, 788, 809, 1038, 1072, 1078, 1131, 1174, 1182, 1191, 1227, 1260, 1307, 1311* Jag *145, 310, 323, 772*, sailgen frow *1621*; Uli *260* (*von Hundwil*), *412*
Hälg (Hailg) Urich *664, 995*
Halten, An der Haini *1540*
Hanickhans *1908*
Hans *wohl* Barthans *1912*; her, *Pfarrer in Hundwil 4*; *Meister, Maurer, von Rorschach 473, 537, 686, 781, 1065, 1082, 1206, 1326, s.a.* Murer Hans
Hansen Sacheries *915*
Hargenböler rod *s. Horgenbüel*
Hartmann Jacob *935, 970, 1089*; Jag *887, 1052, 1138*
Haslach *Gde. Au SG 173, 251*
Haslauer (Haslower) Hans *36, 1885*; Linhart, *Steuerschreiber 278, 284, sein Bruder* Hans *1695*; Ritz *365, 403, 424, 449*; Rudolff *35, 75, 1111*
Hautle (Hotli, Hottli) *1701*; Anderli *806, 811*
Hegenmüller (Heggenmüler) Rudolf (Rudolff) *352, 617, 825, 846, 951, 972, 1061, 1104, 1114, 1142, 1158, 1164, 1214, 1235, 1241, 1554, 1597, 1639, 1752, 1775, 1786, 1791, 1802, 1805, 1815, 1840, 1847, 1861, 1873, 1898, 1904*
Heim (Haim) Bernhart *1610*; Urich *648, 670, 791, 808, 953, 1299, 1382, 1432, 1524, 1536, 1550, 1571*
Herisau (Herisow), *Gde. AR 825, 919*; *Rhode 272, 278, 284*
Hersche (Herschi) Hans *487, 499, 609, 636, 1249, 1504, 1511*; Tias *1024, 1099*
Herschis Barbel *1119*
Herzig (Hertzig, Hertzing) Jag *413, 549, 566, 626, 713*
Hess (Hes, Heß, Hesß) Moritz *327, 1003, 1341, 1438, 1468, 1473, 1541, 1578, 1590, 1661, 1684* (frow), *1684* (junckfrow), *1700, 1702, 1703, 1710, 1717, 1726, 1734, Landschreiber 278, 284*; Ritz, spißmaister *1268*
Hirschberg (Hirsperg), *Gden. Reute u. Walzenhausen AR, Bez. Oberegg AI Rhode 8, 13, 200, 277*; gegni *286*
Hochreutener (Horütiner) Toma *263*
Hofstetter (Hafsteter) Michel *1736*
Höhener (Höchiner) Urich *286* (*von Grub*), *1420*
Holderegger *von Bühler 1428*; Cunrat *412, von Hundwil 260, Hauptmann von einer der beiden Rhoden Hundwil 278, 284 412*; Hans, *von Gais 6*
Höltzli, Im Klaus *1014*
Honegg (Hunegg), *Gde. Trogen AR 11*
Horgenbüel, Gde. Stein AR Rhode (Hargenböler rod) *2, 9*
Hörler (Hürler) in Stechlenegg *260*; Michel *457, 475, 861, 875, 947, 1044*

Hotli (Hottli) *s. Hautle*
Hundwil (Hundwilen, Hundwillen), *Gde, AR* die von *260*; *Rhode 4, 278, 284*, bed hoptlüt *260*; *Pfarrer s.* Hans (her)
Hürler *s. Hörler*

I, J

Isenhut *s.* Eisenhut
Jacob *Meister, Steinmetz, von Rorschach 957, 1486, s. a. Loppacher*, Jacob; Hans, *Ziegler 1281*; Pali *1679*
Jag *s.* rot Jag
Jann Hans *17, 45, 83, 109, 119, 308, 328, 368, 1418*
Jochem alt, *s.* Meggeli, *Joachim (d. Ä.)*
Jöri (*wohl* Jöri Töbeli) *911*
Josten Bartli *851, 1128*

K (s. a. C)

Kapfmann (Kapfman), *von St. Gallen 1303, 1400*; Melcher (Melchel), *von St. Gallen 768, 1482, 1603, 1671, 1710*
Kehl (Kel, Kell) Cunrat *338*; Gallus (Galans, Galaus, Gallaus) *1050, 1079, 1135, 1160, 1175, 1186, 1223, 1232*; Jag *1345, 1690, 1729*
Keller Hans *455* (zemerman), *468, 512, 679*; Jacob *786*; Jag *690*; Jagli *653*
Kern Hans *884, 941, 1037, 1084, 1133, 1170, 1185, 1190*; Tebes, *von Gais 1473*
Kessler (Kesler) Jöri *477*; Michel *762, 827, 905, 1012, 1105, 1212, 1265*; Peter *744, 604, 705, 845, 852, 867, 901, 973, 1047, 1088, 1901, 1913*
Klamm (Klam) houptman *484, 563*
Klausen Urich *157*
Kling Hans *1896*
Knecht Jöri, *von Teufen 522*
Knechtli *von Teufen 534*; Jöri *517*
Knill (Kniel, Knil) Hans *17, 67* (buwmaister), *77, 103* (bach), *126, 155, 164, 215, 244, 290, 329, 330, 332, 333, 391, 619, 730, 824, 926, 927-930, 946, 1010, 1166, 1208, 1263* (*sein Knecht*), *1344, 1346, 1406, 1453, 1496, 1519, 1569, 1592, 1622, 1642* (alt), *1837-1839, 1917*; Jöri, *von Gonten 1507*
Knusert (Knusart) Bartli *339*
Kobelwies, Gde. SG Kobelwiser *251*
Kölbener (Kölbiner) Uli, *Schmied 136, 247, 587, 994, 1113, 1220, 1245, 1328, 1413, 1422, 1545, 1670*
Köppel (Köpel) Jacob *187*
Krüsi Hans *239, 518, 1535, 1565*; Tias *1165*
Kunlis Hans *196*
Kuntzli *1469*; Hans *242, 1355, 1515, 1518, 1552, 1589*
Kurz (Kurtz) *Othmar, Landammann 278, 284*
Kurzenberg (Kurtzenberg), *Gden. Heiden, Wolfhalden und Lutzenberg AR* gegni *920*; *Rhode 7, 273*

L

Lacher *s. Locher*
Laderen (Landeren, Landren), *vielleicht Bez. Oberegg AI 55, 98*
Lämmler (Laimer) Jag *1398*
Landenberger Caspar, *Maurer 684, 794, 1722*
Langenegger Davit (Dafit, Tafit) *459, 471, 521, 644, 658, 777, 802, 862, 963, 1043, 1300*; Peter, *von Gais 6* (*Rhodshauptmann*), *259, 389, 1464*; Toni *1395*
Lanker (Lancker) Hans *98, 129* (jung), *159, 170, 190, 201*; Uli *128, 621, 721, 738, 833, 866, 891, 921, 982, 1015, 1127, 1199, 1201, 1236, 1380, 1414, 1439, 1465*
Läpi *30*
Lautenschlager (Lutenschlacher, Luthenschlacher) *492, 1286, 1429*; Hans *369, 398, 444, 452, 556, 673, 789, 1073, 1302, 1363, 1388*
Lehner (Lener, Lenner) Enz *17*; Hainrich *812, 813, 853, 924, 1008, 1207*; Hans *79, 228, 356*; Jag *78*; Uli *885, 939*

Lendenman Hans *638*
Lengg (Leng, Lenng) Hans *150, 161, 197, 222, 229, 253, 300, 305, 314, 647* (*von Teufen*), *779, 860, 870, 966*
Locher (Lacher) Cunrat *10* (*von Speicher*), *273* (abem Kurtzenberg), *920*; Jag, *von Speicher 10*; *Ulrich* (Urich) *7* (*Hauptmann am Kurzenberg*), *286* (abem Hirsperg)
Loppacher (Lotbacher, Lobacher) Cunrat *754*; Jacob *800, 957, 1272, 1364, Steinmetz 800, 1272, 1364, s. a.* Jacob (*Meister*)
Löw Toni *303, 704, 752, 841, 892, 933, 977, 1026, 1093, 1121, 1153*
Lutenschlacher (Luthenschlacher) *s. Lautenschlager*

M

Mack *s. Mock*
Macken Elsen son *477*
Mans Kuntzen Uli *223*
Martis Hans *23, 41, 1614, 1641, 1647*
Maser *s.* Moser
Mätzler (Maitzler) Lorentz, *Landweibel 278, 284*
Mazenauer (Matzenower) Hans *881*
Mayer *s. a. Meyer*
Meggeli, *Joachim* (Jochem), *d. Ä. 293, 1358, 1369, 1459, 1564, 1611, 1653, 1694*; *Joachim* (Jochem), *d. J. Ammann 180, 1336, 1578, 1580, 1601, 1675, 1693, 1704, Landammann 278* (alt), *284* (alt)
Meistersrüte (Maistersrütti), *Bez. Appenzell AI 234, 235, 239*
Mendle (Mendli), *Bez. Appenzell AI 1376, 1448*
Mettlen, *Bez. Appenzell AI 195*
Meyer (Mayer) Hans, *von Herisau 191, 272, Hauptmann der Rhode Herisau 278, 284*
Michel, *Meister, Maurer 1631, 1658, 1787, 1784, 1827, 1832, 1833, 1862, 1878, 1905, 1917, 1922*
Mock (Mack) Jag (Jack) *392, 427, 443, 551, 565, 637, 894, 989, 1033, 1094, 1157, 1316, 1327, 1450, 1491*; Jöri *1101, 1142, 1150, 1158, 1164, 1214*; Pali *792, 922, 993, 1006, 1081, 1152, 1412, 1426, 1616*; *s. a.* Macken Elsen son
Momafeld, *wohl Nonnenfeld, Bez. Appenzell AI 1474*
Moser (Maser) Jöri *472, 655, 776, 871* (Jörg); Uli *479, 520, 655, 780, 874, 1039, 1092*
Mötteli (Mätteli) *1451*; Hans *207, 1516*
müleren Jag *216, 438, 759, 1001, 1357, 1375*; *s. a. Müller* Jag
Müller (Müler) Jag *688*; *s. a.* müleren Jag
Murer Philip (Filip) *237* (*mit* knechten), *526, Meister 519, 676, 765, 771, 960*; Frantz *185*; Hans *665, 727, 912, 1221, 1280, Meister, von Rorschach 803, s.a.* Hans (*Meister*); Peter *1367*
Musig (Musing) Herma (Herman) *87, 137, 166, 177, 974*

N

Nägler (Naigler) Jöri *456, 467, 682, 787, 909, 1378, 1764, 1768, 1773, 1781, 1793, 1810, 1816, 1843, 1854, 1866, 1871, 1874, 1888*
Nard *s. Nord*
Nastli Michel *454, 480, 511, 683, 774, 807, 859, 869, 962, 1055, 1091, 1143, 1292, 1321, 1370, 1381, 1390, 1437, 1520, 1526, 1548, 1557, 1599, 1632, 1649, 1660, 1668, 1677, 1698, 1705, 1715, 1738, 1762, 1766, 1772, 1779, 1789, 1794, 1808, 1813, 1842, 1856, 1867, 1869, 1870, 1876, 1886*
Neff Melch, *von Niederuzwil 528*; Riz *59, 92*
Nicklaus, zitmacher, *von Zürich 760*
Niederuzwil (Nideruzwil), *Gde. SG 528*
Nisple (Nispli) Haini *643, 659, 872, 964, 1045*; Toni *778*
Nonnenfeld, Bez. Appenzell AI s. Momafeld

Nord (Nard), *wohl (Herren-)Nördli, Bez. Schwende AI* *17-24, 26, 28-30, 33-41, 49, 51, 53, 64, 65, 69, 73-76, 96, 113-116, 129, 132, 135, 142, 144, 146, 147, 167, 168, 324, 1447*
Nördlingen, Bayern (D) (Nörlinger), *Herkunftsbezeichnung für eine Tuchsorte* *1492*

O

Oberegg, *Bez. AI* *265, 269*; gegni *265*; *Rhode* *11*
Oberegg, Uff Uli *265*
Oberriet (Oberried), *Gde. SG* *251*
Opelis Hanslis Hans *1476*
Oplis Hainslis Hans *110*

P (s. a. B)

Päffli Hans *956*
Peters Hansa Ulis Baltsi *1442*
Peters Hansen Uli *193*
Peters Jag *289, 295, 666*
Pfudler Hans *206, 226, 381, 446, 495*

R

Rais *s. Räss*
Ransperg Anna *1664*; Hans *388, 442, 550, 572, 603, 615, 713, 748, 819, 945, 959, 1031, 1095, 1139, 1283, 1295, 1359, 1477, 1555, 1573*; Otmar *42, 56, 144*; Samuel (Samauel, Samawel, Samavel) *821, 858, 958, 981, 983, 1056, 1097, 1216, 1233, 1253, 1309, 1319, 1342, 1356, 1376, 1417, 1440, 1488, 1497, 1525, 1532, 1567, 1586, 1757, 1664, 1798, 1799, 1803, 1806, 1807, 1818, 1819, 1841, 1848, 1857, 1858, 1868, 1877, 1891, 1910, 1916*; Uli *342, 370, 405, 428, 437, 502, 576, 719, 764, 847, 908, 969, 1011, 1068, 1102, 1144, 1178, 1203, 1217, 1285, 1310, 1318, 1551, 1559, 1574, 1583, seine Frau* *1598, 1690, 1707*; Uli, *d. J.* *46, 82, 105, 607, 661, 1389, 1570, 1578, seine Frau* *1601, 1623, 1643, 1646, 1662, 1665, 1686, 1697*
Räss (Rais) Bartli *58, 93*; Hans *1222* (*sein Haus*), *1287* (*das Dach seines Hauses*), *1396, 1457, 1458, 1654-1656, 1694*, Jag *396, 431, 503, 559, 596, 633, 702, 739, 830, 882, 942, 986, 1051, 1086, 1132, 1169, 1183, 1197, 1231, 1244, 1259, 1306, 1314, 1822, 1850, 1859, 1882, 1921*; Jöri *307*
Rechsteiner (Rechstainer) Uli *259, 389*
Reli (Relli) Hans *961, 996*
Rheintal (Rintal, Rinntal), *SG* *179, 946*; *Bewohner* (Rinthler) *1279*
Richiner (Richner) Toni *564, 601, 613, 716, 763, 844, 883, 979, 1059*
Ried, *Bez. Appenzell AI* *111, 377*
Ritz, houptman *1480, 1506*; *s. a. Brülisauer*, Ritz
Röchlis Wibert *1250*
Rohner (Roner, Ronner) Entz *286, 1403*; Jag *1297, 1386, 1430, 1436, 1613, 1637, 1650*
Rorschach (Roschach), *Gde. SG* *179, 186, 293, 473, 537, 803, 1082, 1326, 1486, 1517*; maister *1459*; murer *473, 537*; stainmetzen *70, 172, 293*
rot Anderesen son *393, 421, 555, 595, 631, 703, 747, 834, 878, 937, 978, 1049, 1087, 1130, 1168, 1179, 1189, 1226, 1238, 1252, 1305, 1315, 1352*
rot Jag *1450*
Rotach (Rodach) Hans *217, 224, 553*
Rotten, *Gde. Bühler AR* *263*; *s. a. Bühler*
Ruchknecht *1783* (den Ruchknechten)
Rüdis Byeli *583*
Rudolff, *Ziegler, Meister* *1282, 1365, 1680*
Rüsch Haini, *Rhodshauptmann am Hirschberg* *8, 13, 200*
Rüttina Debas *72*

S

Sattler (Satler) Hans *1106, 1122*
Schaffhauser (Schaffhuser) Jag *26*
Schai (Schay) Fridli (Schayen Fridli) *111* (am Ried), *138, 165, 289, 923, 943, 1057, 1098, 1142, 1158, 1164, 1196,*

1213, 1214, 1615, 1739, 1746, 1750, 1751, 1860, 1881, 1907, 1914; Hans *349, 384, 397, 422, 439, 490, 574, 599, 630, 698, 835, 879, 914, 985* (Hans Schaig), *1036, 1080, 1134, 1172, 1181, 1192, 1205, 1224, 1230, 1248, 1258, 1317*; Othmar (Otmar) *646, 795, 876, 965, 1040*
Schapfer *s. Schopfer*
Schayenwiller Ritz *1213*
Schefer (Scheffer) Uli *195* (zu Mettlen), *204*
Schell Bartli *154*
Scherpf *s.* Schürpf
Schiegg (Schieg) Agenstin (Augenstin) *25, 188, 246, 374, 466, 660, 733, 1076, 1126, 1163, 1339*; Jag *913, 1338*
Schlipfer Hans *1490*
Schlosser (Schlasser) Galli *674, 681, 693, 1246, 1320, 1471, 1508, 1620, 1709, 1909*; Jacob, *Meister 1732, 1747*
schmid Hans, *Schmied 542, 770, 904, 931, 1030, 1063, 1067, 1117, 1387, 1410, 1607, 1648, 1657, 1682, 1723, 1774, 1834, 1893*; *s. a.* schmid Kunli (*sein Sohn* Hans)
Schmid Hans, *Schmied 1109, 1219, 1262, 1723, 1790*
schmid Kunli *573, 605, 614, 1696, sein Sohn* Hans, *vielleicht* schmid Hans (*s. d.*) *55, 85, 101, 196, 210, 476, 515, 725, 948, 980, 1017, 1074, 1147, 1257, 1267, 1324, 1351, 1372, 1588, 1628, 1634, 1688, 1699, 1712, 1719, 1720, 1740, 1743, 1745, 1748, 1753, 1755, 1782, 1797, 1804, 1809, 1823, 1824, 1846, 1865, 1879, 1892* (*sein Sohn*), *1919, sein Sohn* Rudolf *1744, 1759, 1836, 1889*
Schnaiter (Schnaither, Schnaitter) Uli *123, 132, 191, 234, 313, 416, 1503, 1533, 1645*
Schnider Hans, *Maurer 685*; *s. a.* Schnidermurer
Schnidermurer *784, 1478*; *s. a.* Schnider Hans
Schobiger Bartlime, juncker, *von St. Gallen 1479* (Bartli Meschobiger), *1673*
Schömpi *s. Schümpi*
Schopfer (Schapfer) Cristen *561, 706, 756, 816, 889, 934, 1025, 1121, 1156*; Hans *20, 22, 34, 37, 63, 76, 90, 113, 130, 134, 146, 321, 358, 364, 377, 390, 485, 554, 728, 743, 832, 865, 888, 1016, 1112, 1487*; Jag *21, 29, 38, 68*; Jöri *39*; Ritz (Riz) *19, 38, 64, 115, 135*
Schuler Pali *116*; Tani *181*
Schümpi (Schömpi) Schömpis Els *1350, 1373, 1407, ihre Tochter 1350, 1407*; Schömpis Uli *1605, seine Frau 1605*
Schürpf (Scherpf) Hans *408, 434, 533*
Schutz (Schuz) *530* (*von Rebstein*), *539, 785, 1070, 1275, 1284, 1289, 1291*; Hans *740*
schwartz Grunders (Gronders) Entz *299. 312, 378, 952*
Schwendiman Jacob (Jag), *von Speicher 266, 274, 623, 1002*
See, Under Brusi *524*; Jag *513, 523*
Sema Hansa *80*
Signer Haini *292*; Hans *125*; Jag *124, 506, 567*
Sonderegger Hans *277* (*Rhodshauptmann am Hirschberg*), *1331*
Sonderer (Sonder) Jag *142, 1323*
Spanger Jos *1828*; Jost *1830*
Speck Entz *1228*; Jag, *d. J. 48, 96, 104, 117* (*mit Sohn*); Toma *211*
Speicher (Spicher), *Gde. AR 266, 623, 1002*; *Rhode 266, 274*
Spiess (Spies) Hans *49, 804* (spies Hans)
St. Gallen (Sant Gallen) *242, 768, 824, 997, 1303, 1353, 1355, 1356, 1400, 1479, 1482, 1484, 1552, 1580, 1603, 1671, 1692, 1710*; stürmaister *1485, 1672*
Stächeli (Staicheli) Josep *1423, 1480, 1506, 1513, 1547, 1595, 1625*
Stachen, *wohl Flur- od. Ortsname, nicht eindeutig lokalisierbar 469*

Stadler *1895*; Michel *1123*
Staig *s. Steig*
Stark (Starch) Jag *1029, 1452*; Jöri *39, 69, 309, 1447, 1466, 1498*, uff der Staig *95, 143*
Staub (Stob, Stub) *992*; Jacob *337, 581, 1296*; Jag *432, 501, 606, 616, 712, 820, 856, 949, 1032, 1096, 1177, 1140, 1204*
Stechlenegg, *Bez. Gonten AI, Gde. Hundwil AR 260*
Stefes (Stefas) Jöri *1800, 1817, 1863, 1894, 1915*
Steig (Staig), *hier wohl Bez. Appenzell AI 95, 143*
Steiger (Staiger) Uli *701, 749, 815, 886, 938, 971, 1027, 1083, 1136, 1161, 1195, 1200, 1225, 1239, 1255, 1308, 1313, 1348, 1391, 1708*
Steintobel (Staintobel), *Bez. Appenzell AI 81*
Stob *s. Staub*
Stoffel (Stofel) *139* (im Ganßbach), *182, 1294*; *Meister, Ofensetzer 1443, 1681*; Entz *903*; Hans *315, 372, 409, 418, 696, 814, 1021, 1060, 1325, 1455, 1455, 1499, 1546, 1562, 1659, 1721*; Hans, *d. Gr. 221*; Hans, *d. Kl. 361, 618, 903*; Stoffels Anna (Stofels Anna) *918, 1556, 1596*, *ihr Sohn 209, 232, 245, 250, 297, 354, 395, 423, 441*; *s. a.* Stöffeli, Stöffla
Stöffeli *529, 838*; *s. a.* Stoffel
Stöffla (den Stöffla) *1731*; *s. a.* Stoffel
Stör Jag *51, 249*
Stricker Cunrat *1013, 1035*
Stub *s. Staub*
Sutter (Suter) Hans *371*

***T* (*s. a D*)**

Tagman (Dagmann) Hans *526*; Hans, *d. J. 514* (*von Altstätten*), *796*
Tanner Jag, uf Hunegg, *Hauptmann der Rhode Oberegg 11*
Teufen (Tüffen), *Gde. AR 522, 534, 647, 1393*; hoptlüt *482* (bed) *482*; hoptman *214, 261* (nüwer und alter); *Rhode 12, 214, 261, 270, 482*
Töbeli Hans *17, 118, 149, 153, 318, 407, 420, 440, 496, 570, 610, 627, 714, 760, 823, 998, 1110, 1795*; Jöri *84, 107, 198, 294, 298, 336, 366, 379, 410, 426, 552, 582, 594, 707, 751, 854, 890, 910, 911* (*evtl.*), *988, 1023, 1103, 1115, 1118, 1121*, *sein Sohn* Hans *44*; Ritz *1409*; Töbelis Mathlen *1655*; Toma *417, 504, 580, 620, 726, 1777*; *s. a.* Tobler
Tobler *500*; Hans *18, 28, 74, 359, 367, 402, 429, 445, 584, 600, 635, 697, 741, 829, 864, 900, 1054, 1077, 1159, 1167, 1194, 1218, 1229, 1242, 1256, 1304, 1322, 1349*; *s. a.* Töbeli
Tonner (Toner) Jag *710, 761, 822, 895, 907, 991, 1048, 1085, 1116*; Hans *1371, 1424, 1467, 1489*; Lennz *805*; Uli *544, 569, 602, 663, 711, 750, 837*
Törig (Thörig, Thöring, Töring) Moritz *548*; *Sebastian, d. Ä., von Urnäsch Ammann 15, 212, 256-258, 264, 268, 271, 320, 326, 585, 729, 773*, *Landammann 5, 278* (alt), *284* (alt)
Trogen (Throgen), *Gde. AR 262, 267, 276, 483*; houptman *213*; kilchhöri *276*; *Rhode 213, 262, 263, 267, 275, 278, 284, 587, 590*
Tschiri Hans *906, 1008, 1125*
Tübacher (Thübacher, Tübecher) Hans *757, 842, 893, 1034, 1121, 1154*
Tüffen *s. Teufen*

U

Uli fainderichs Uli *1404*
Ulmann (Ulman) Hans *73* (*mit seinen Söhnen*); Jag *27, 32, 43, 57, 91, 106, 183* (hinder der Wiß), *189*, *sein Sohn 43*
Urnäsch (Urnaischen), *Gde. AR 729*; *Rhode 5, 15, 256-258, 264, 268, 271, 283, 585, 773*
Urnäscher (Urnaischer) *289, 476*; Hans *88* (jung), *160, 171, 199, 203, 231, 265,*

387, 588, 589, 689, 1821, 1829, 1850, 1890
Ußroden *588, 589*

V (s. a. F)

Valentin (Vallatin) her, *Pfarrer in Gais 343*
Vitt *1563*

W

Wailtis Jag *1899*
welsch den vier walen buben *692*
Wetter (Witter) *1689*; *s. a. Wettmer* Hans; Witt Hans
Wettmer (Witmer, Wittmer) Hans *65, 202, 324*; *s. a. Wetter* Hans
Widma, *Steinbruch, nicht lokalisierbar, vielleicht bei Laderen, Bez. Oberegg AI 55-57, 71, 72, 77, 83, 91, 101, 106, 137, 138*
Winterli (Wintherli, Wintterli) Hans *47, 71, 89, 102, 122, 296, 380*
Wintzler Stoffel *898*
Wiss *s. Wyss*
Wiß, *wohl Name eines Baches 183* (hinder der W.)
Witmer *s. Wettmer*
Witt Hans *40*
Witter *s. Wetter*
witz Hansen Zistli *169*
Würzer (Würtzer) Hans *52, 60, 94, 162, 260* (*Hauptmann einer der beiden Rhoden Hundwil*), *346, 382, 412, 419*
Wyss (Wiss) Haini *532*; Jörg *798*

Z

Zidler Herman, *sein Sohn 481*
Zürich *1362*; löffer *1653*; waphenbrenner *1733*; ziegler *766*; zitmacher *769*
Zwerg Hans *1511*; Jag *1534*

Sachregister und Glossar

A

abrechne^{n} *1367, 1484, 1703*; *s. a.* abrechnig, rechne^{n}
abrechnig *1708*
achi, *eichen 176*
agne (*?*) *1510*
aiche, *Eiche 202*; *s. a.* holz
aimer, *Eimer 374*
aisig (aissig), *essbar s. a.* spis
aixy, (*kleine*) *Axt 724*
aman *s. a. OuP* Thörig *Sebastian* (*d. Ä.*), Meggeli *Joachim* (*d. J.*)
anschwele^{n} *s.* kalch (anschwele^{n})
axen, *Ochsen 241*

B (s. a. P)

bacherlon *1475, 1624*; *s. a.* pfister
bandgert *531*; *s. a.* gert
bere^{n} *s.* laim (bere^{n}); *s. a.* beren
beren, *Traginstrument, kleines, gestricktes Sacknetz 220, 221, 348, 529, 618, 838, 898, 1021*; p. pschlage^{n} *1774*; *s. a.* bere^{n}, stainberen
besere^{n} *315, 696, 1060, 1205, 1325, 1562*
bickel *136, 139* (b. kailme^{n} [*?*]); *s. a.* kailme^{n}
bickelhailm, *wohl Besenstiel 1093* (*2*)
bigen *s.* schiten bige^{n}
bin (*?*) *361*
bissen, *Besen 247*
blaten *1343, 1431* (zu miner heren offen), *1737*; *s. a.* ofenblaten, offen, stainblatten
breche^{n} *s.* muren breche^{n}
brieff, *hier Wertdokument 260*
briter (brider, brither, britter), *Bretter 183, 680, 1354, 1428, 1449, 1465*
brot *1624*; *s. a. OuP* brot Peter, Brötli
buw miner heren b. *141, 533, 1265, 1354, 1449, 1704*; miner heren büwen *1490*
buwmaister *67, 179* (*3*), *767, 1401, 1444*

(*3*), *1484* (*3*), *1581*, *1582*, *1604-1607*, *1679*, *1680*, *1692*, *1709* (*3*); *s. a. OuP Hess* Moritz, Knill Hans, Meggeli *Joachim* (*d. J.*)

D (s. a. T)

dachnagel (dachnaggel) *997*, *1485*; *s. a.* nagel
dachschendlen *252*; *s. a.* schendelholtz, schendlen
darglüwen, *dargeliehen* *67*, *180*, *1344*, *1453*, *1578*, *1601*, *1675*, *1695*, *1704*; *s. a.* glüwen
decke^{n} *236*, *513*, *523*, *524*, *593*, *695*, *1222*, *1566*; *s. a.* schendlen; *OuP* Decker Hans
dilen (tilen) *240*, *1212*, *1265*, *1329*

E

erd e. an karenweg füre^{n} *759*
essin (esin) z'e. gen *164*, *1541*

F

fainderich *s. OuP* Halder, Uli
farw, *Farbe* *1290*, *1425*
fel, *Fell* *1701*
file^{n} *s.* segen file^{n}
firnes, *Firnis, in Öl oder Alkohol aufgelöstes Harz* *687* (f. zun spiesen anzustrichen); *s. a.* linöl
firstwin, *spendierter Trunk bei der Aufrichte* *1166*, *1825*; *s. a.* pschluswin, win
flaisch *805*, *1371*, *1401*, *1424*, *1467*, *1489*, *1685*
fuder, *Masseinheit* *s. a.* holz, sand, schendlen, stain
fürderling, *Einnahmen* *2-9*, *10-13*, *15*, *256-277*, *279-283*, *285-287*
füre^{n} (före^{n}), *transportieren* *150*, *291*, *329*, *364*, *370*, *376*, *381*, *382*, *385*, *404*, *405*, *407*, *408*, *416*, *417*, *419*, *420*, *434*, *446*, *495*, *496*, *499*, *502*, *504*, *507*, *544*, *545*, *547*, *553*, *554*, *558*, *564*, *569*, *570*, *576*, *577*, *579*, *580*, *591*, *601*, *602*, *607-611*, *613*, *620-622*, *627*, *636*, *640*, *641*, *661*, *663*, *709*, *711*, *714-716*, *719*, *721*, *723*, *726*, *728*, *730*, *734*, *736-738*, *742*, *750*, *753*, *758*, *760-764*, *813*, *817*, *823*, *826*, *827*, *832*, *833*, *837*, *839*, *844*, *847*, *848*, *851*, *853*, *857*, *858*, *865*, *866*, *881*, *883*, *888*, *891*, *892*, *896*, *897*, *902*, *905*, *908*, *913*, *917*, *921*, *924*, *932*, *944*, *954*, *958*, *961*, *969*, *976*, *979*, *982-984*, *996*, *998*, *999*, *1001*, *1008*, *1009*, *1011*, *1012*, *1015*, *1016*, *1019*, *1024*, *1028*, *1056*, *1059*, *1097*, *1099*, *1102*, *1105*, *1107*, *1108*, *1110*, *1112*, *1125*, *1127-1129*, *1144*, *1145*, *1165*, *1178*, *1199*, *1201-1203*, *1207-1210*, *1211*, *1215-1217*, *1233*, *1236*, *1253*, *1254*, *1263*, *1310*, *1318*, *1319*, *1323*, *1337*, *1338*, *1357*, *1360*, *1374*, *1375*, *1465*, *1469*, *1497*, *1503*, *1511*, *1512*, *1531-1533*, *1535*, *1539*, *1540*, *1544*, *1551*, *1553*, *1559*, *1561*, *1565*, *1567*, *1570*, *1574*, *1575*, *1583*, *1593*, *1598*, *1623*, *1707*, *1740*, *1743*, *1754-1756*, *1806*, *1818*, *1823*, *1841*, *1846*, *1848*, *1855*, *1857*, *1868*, *1879*, *1908*;
s. a. furlon, erd füre^{n}, holz füre^{n}, kachlen füre^{n}, laim füre^{n}, sand füre^{n}, schendlen füre^{n}, stain füre^{n}, ziegel füre^{n}
furlon (forlon, furerlon, vurlon) *484*, *1004*, *1261*, *1309*, *1346*, *1389*, *1411*, *1417*, *1418*, *1515*, *1518*, *1578*, *1588*, *1601*, *1605*, *1606*, *1635*, *1640*, *1643*, *1645*, *1646*, *1662*, *1664*, *1665*, *1669*, *1686*, *1687*, *1689*, *1690*, *1697*, *1699*, *1748*, *1749*, *1757*, *1760*, *1798*, *1865*, *1877*, *1884*; f. (holz) *1628*; f. (korn) *767*; f. (mulchen) *767*; f. (sand) *542*, *948*, *980*, *1074*, *1147*, *1257*, *1267*, *1324*, *1351*, *1372*, *1628*, *1648*, *1753*, *1782*, *1797*, *1803*, *1804*, *1809*, *1834*, *1891-1893*, *1902*, *1910*, *1912*, *1919*; f. (spißen) *767*; f. (stain) *1893*, *1910*, *1919*; f. (vech) *767*; f. (win) *946*; *s. a.* füre^{n}
futerduch *1492*; *s. a.* tuch

G

gade, *Gaden* *181* (dz g. brechen), *143*,

193; *s. a.* höuwgade
gegin (*?*) *1554*
gegni, *Gegend* *s. OuP Hirschberg, Kurzenberg*, Oberegg
gelt *14, 255, 277, 278, 1453*; *Einnahmen 200, 212-214, 389, 412* (g. von den roden), *482, 483, 588, 590, 623, 729, 773* (g. in namen der rod), *919* (der rod g.), *920, 1331* (der rod g.), *1420* (siner rod g.), *1464* (der rod g.), *s. a.* rodgelt; wailtsch g. *11*; *s. a.* trinckgelt
gert, *dünner biegsamer Stock* *477* (um g. zum grüst zu bindyn); *s. a.* bandgert
glase^{n}, *eine Glasscheibe* (*in einen Rahmen*) *einsetzen* *1617*; *s. a.* schiben
glüwen, *geliehen* *997, 1062, 1361*; *s. a.* darglüwen
grabe^{n} *1627, 1795*, *s. a.* stain grabe^{n}; *OuP* Graber
grub in der herren g. *413*; *s. a.* sandgrub, staingrub
grüst, *Gerüst* *477, 612*
gschmid, *Schmiedearbeit* *994, 1790, 1880, 1911*; *s. a.* schmide^{n}

H

haffner, *Ofensetzer* *s. OuP* Stoffel (Meister); *s. a.* ofen
haffstet (hafstett), *Hofstatt* *227* (uff miner h.), *236* (uff der radhuß h.), *237* (an der landtlütten h.), *1694* (von haffsteten wegen)
hailin (*?*) *182*; *s. a.* kailme^{n}
hammer *247*
har, *Haar, Bindemittel* h. zum offen gen *1563*
hartz *1897*
hasen *s.* hosen
hempt, hemptli *1442, 1728*
herenwagen *1499*; *s. a.* wagen
hinderling, *Ausgaben* *17-252, 289*
holz (holtz) *328, 344, 720, 1440, 1490, 1628*; staint h. *1162, 1463*; *s. a.* aiche, briter, dachschendlen, dilen, latten, schendelholtz, schendeln, schirmbriter, schiten, segholtz, tannen; h. füre^{n} *30, 32, 37, 40, 42, 49, 50, 51, 61-65, 67, 69, 73-76, 96, 115, 116, 127, 129, 130, 132-134, 142, 144, 146, 147, 153, 155, 158-160, 162, 163, 165-168, 192, 202, 203, 211, 225, 231, 234, 235, 239, 248, 313, 316, 321, 322, 358, 360, 377, 378, 390, 411, 415, 481, 694, 710, 1406, 1414, 1415, 1421, 1440, 1441, 1446, 1447, 1448* (*18* fuder), *1450, 1452, 1466, 1487, 1488, 1491, 1493, 1498, 1504, 1525, 1688, 1720*; h. lade *69*; h. machen (staffel) *1142* (*3*), *1158* (*6*), *1164* (*9*), *1213* (*1*), *1214* (*6*); h. raise^{n} *18-24, 26, 28, 29, 31, 33- 36, 38, 39, 41, 53, 69, 113, 114, 127, 128, 133-135, 137, 138, 146, 147, 165, 166, 307, 309, 1241, 1441, 1504*; h. spalte^{n} *218, 230, 232, 238, 245, 250, 254, 297, 303, 306-308, 1279* (*2* schlegel); *weitere Holzarbeiten* im Nard *od.* wald werche^{n} *68, 324, 1403*
hoptman *s.* houptman
hosen (hasen) *1492* (*1* par), *1729*
houptman (hoptman), *militärischer Hauptmann* *s. OuP* Ritz, *Klamm*
houptman, *Hauptmann einer Rhode* *s. a. OuP Altherr Sebastian, Bischofberger* Uli, Cunzen Uli, Diethelm Otmar, Gschwend Uli, Holderegger Hans, Holderegger Cunrat, *Locher Ulrich, Langenegger* Peter, *Meyer* Hans, Rüsch Haini, Sonderegger Hans, Tanner Jag, Würzer Hans
höuw, *Heu* *157, 208* (*2* duch), *223* (*1* duch), *241*
houwen (howen), *Hauen* *136, 139* (h. kailme^{n} *[?]*), *994, 1723, 1735*
houwe^{n}, (*mit einem Werkzeug*) *hineinschlagen* tanna h. *1235*; *s. a.* stain (howe^{n})
höuwgade, *Heugaden* *95*; *s. a.* gade
inschirme^{n} *1716*

J

junckfrow, *hier Magd* *1434* (miner heren j.), *1684*

K

kachlen k. füre^{n} *1353, 1355, 1356, 1552, 1589*
kailme^{n} , *wohl mit Stielen versehen* *s. a.* beren, bickelhailm, hailin, houwen, schufflen
kais (kaiß), *Käse* *228, 316* (uß Gonten), *320, 849, 1416* (*84*ℭ), *1461, 1462, 1519, 1666*; *s. a.* ziger
kaißtrag *178*
kalch *145, 249, 310, 323, 772, 1621, 1655*; k. anschwele^{n} *296, 298, 306, 329, 519, 1918*; k. füre^{n} *299, 301, 302, 305, 311, 312, 342, 362, 485, 724*
kalchfiertel *315*
karensalb *317*
karensatel *152*
karn *s.* korn
kause^{n} (*?*) ziegel k. (*wohl Ziegel machen*) *1889*
kettinen, *Ketten* *1727*
kilchhöri *s. OuP Appenzell, Trogen*
knecht *17, 51, 62, 77, 96, 126, 129, 159, 170, 192, 237, 347, 462, 473, 563, 686, 765, 1082, 1206, 1263, 1326, 1346, 1402, 1598, 1632, 1658, 1787, 1832, 1841, 1857, 1862, 1868, 1878, 1905, 1917, 1922*; *s. a. OuP* Ruchknecht
kö (*?*), *vielleicht Kühe* *156* (um *1* k. und mulchen), *292* (*2* schnid k.)
Köchelfanchnecht (*?*), *Datumsangabe, evtl. in der Fasnacht* *1541*
konnis (*?*) *1478* (vons k. wegen)
korn (karn) *767, 768, 1303, 1396, 1400, 1457, 1469, 1482, 1484, 1603, 1654, 1671, 1710*
kost *1268*
kött, *gehütet* *1177, 1204*; *s. a.* wache^{n}
kübel, kübeli *409, 532, 696, 1330*

L

lade^{n} *s.* holz (lade^{n}), stein (lade^{n})
laim l. bere^{n} *581, 858, 1379, 1412, 1426, 1738, 1739, 1746, 1751, 1752*; l. füre^{n} *331, 1376*
laistnaggel, *Leistennagel* *1835*; *s. a.* nagel
lait (lätt, glait), *hier wohl im Sinne von Kost und/oder Logis, vgl.:* wie si miner heren werchlüten lait *810, 910, 918, 1068, 1118, 1119, 1250, 1285, 1340, 1350, 1369, 1373, 1407, 1556, 1564, 1596, 1611, 1653, 1656*; *s. a.* verzert
landtaman *s. OuP Kurz Othmar*, Meggeli *Joachim* (, *d. J.*), Thörig *Sebastian* (*d. Ä.*)
landtschriber *280, 327, 1003, 1341, 1438, 1468, 1473, 1541, 1580, 1590, 1661, 1684, 1700, 1702, 1703, 1710, 1717, 1726, 1734*; *s. a. OuP Hess* Moritz
landtwaibel *s. Mätzler* Lorentz; *s. a.* waibel
latten (lathen) *81, 533, 1812* (*41*); *s. a.* holz
lim, *Leim* *863, 1425, 1594*
linöl, *Leinöl* *687* (l. zun spiesen anzustrichen); *s. a.* firnes
lobsecken, *Laubsäcke* *462*
löffer l. von Zürich *1653*
lon *333, 1082, 1470*; *s. a.* furlon
lylachen, *Lein-, Betttuch* *462*

M

maister *1459* (*2*, von Roschach); *s. a.* buwmaister, werchmaister; *OuP* Bilchenfelder Hans, Hans (*Meister*), Murer Philip, Murer Hans, Nicklaus, Rudolff, Stoffel (*Meister*), Jacob, Michel, Schlasser Jacob
maler *718*
mel, *Mehl* *241*; *s. a.* musmel
mesner, *Kirchendiener* *1062*
metzi (mezi), *öffentliches Schlachtgebäude* *1757-1922*
metzistegen *1915*; *s. a.* stegen
milch *347, 806, 811*; *s. a.* mulchen
mulchen, *Milch, Milchprodukte* *156, 318, 327, 356, 767, 1022, 1401, 1505, 1507* (Gonten); *s. a.* kais, kö (*evtl.*), milch, zigeren
mure^{n}, *mauern* *684, 686, 784, 1222, 1722, 1878, 1905*; *s. a.* undermure^{n}

muren, *Mauern* m. breche^{n} *237*
murer *s. OuP* Hans (*Meister*), *Bruderer* Cunrat, Schnider Hans, Landenberger Caspar, Michel, Murer
musmel (mußmel), *Mehl, woraus Mus gemacht wird* *341*, *812*, *1396*; *s. a.* mel

N

nagel (naggel) *141*, *535* (gantz), *540* (issi), *651*, *863*, *1000*, *1290*, *1594*, *1626*, *1672*; *s. a.* dachnagel, laistnaggel
Nörlinger, *Herkunftsbezeichnung für eine Tuchsorte* (*hier aus Nördlingen [Bayern, D]*) *1492*

O

ofenblaten *1579*; *s. a.* blaten, ofen
offen *1364*, *1431* (miner heren o.), *1443* (miner herren öffen), *1563*, *1681* (*5*); *s. a.* haffner, ofenblaten, ziegeloffen

P (s. a. B)

pfister, *Bäcker* *s. OuP* klin Brötli
pflaster p. rüre^{n} (rore^{n}, röre^{n}) *432*, *501*, *530*, *539*, *673*, *785*, *789*, *950*, *1070*, *1073*, *1275*, *1284*, *1286*, *1289*, *1291*, p. traigin *374*, *790*, *1271*
pflasterdanse *677*; *s. a.* danse
pflastermulten *372*
pflasterrürer *474*
pschlage^{n} *1774*; *s. a.* schmide^{n}
pschluswin, *Trunk für die Bauhandwerker beim Abschluss eines Neubaus* *927*, *1166*; *s. a.* firstwin, win
psetzi, *gepflästeter Platz* *1745*

R

raise^{n} , *Holz entreisen, (zu)rüsten* *s.* holz (raise^{n})
rathus (radhus, rathhus, rodhus; miner heren hus) *1-1756*
rechne^{n} *1680*; *s. a.* abrechne^{n}
reder, *Räder* *207*
riemen *152*, *677*
rod *s. a.* *OuP Hirschberg*, Trogen, *Herisau*, *Hundwil*, *Oberegg*, *Teufen*
rodgelt (rodtgelt) *325*, *326*, *585*, *1002*; *s. a.* gelt (*Einnahmen*)
rore^{n} (röre^{n}) *s.* rüre^{n}
ross (ras, rass, roß) *43*, *51*, *73*, *129*, *130*, *159*, *170*, *192*, *215*, *324*, *334*, *345*, *355*, *371*, *446*, *481*, *495*, *563*, *641*, *997*, *1062*, *1125*, *1178*, *1361*, *1421*
rüre^{n} *s.* pflaster (rüre^{n})
rüstig *1107* (mit siner r. füren)

S

sail, *Seil* *140*, *612*, *1123*, *1700*, *1895*
sailer, *Seilmacher* *140*
sand (sant) *476*, *605*, *607*, *689*, *725*, *904*, *948*, *980*, *1017*, *1056*, *1067*, *1147*, *1257*, *1267*, *1324*, *1372*, *1648*, *1657*, *1696*, *1719*, *1736*, *1753*, *1782*, *1797*, *1803*, *1804*, *1809*, *1819*, *1834*, *1858*, *1891-1893*, *1902*, *1912*, *1919*; fuder s. *579* (*8*), *614* (*9*), *906* (*20*), *1074* (*94*), *1146* (*49*), *1351* (*23*), *1799* (*28*), *1824* (*6*), *1858* (*18*); s. füre^{n} *362*, *476*, *515*, *948*, *1017*, *1146*, *1745*, *1916*, *s. a.* furlon (sand); s. werfe^{n}, *sieben* *1409*
sandgrub in der s. werche^{n} *80*; *s. a.* grub
sandrithere (sandtrithre), *Sandsieb* *649*, *1071*
schendelholtz *368*; *s. a.* holz
schendlen, *schindlen*, *Schindeln* *465*, *619*, *1010*, *1013*, *1124*, *1287*, *1405*, *1419*, *1502*, *1528*, *1566*; 2 fuder sch. füre^{n} *1408*; *s. a.* decke^{n} dachschendlen, holz, schendelholtz
schiben, *Glascheiben* *1479*, *1676*; *s. a.* glase^{n}
schirmbriter (schirmbrider), *Schirmbretter* *1358*, *1468*; *s. a.* briter, holz
schiten s. bige^{n} *318*; *s. a.* holz
schlaß (schlas) *1732* (uf miner herren radhus), *1747* (an die ratstubendür), *1909* (zur metzi)
schlegel, *Masseinheit* *s.* holz (spalte^{n})
schlegel, *Werkzeug zum Schlagen* *247*
schliten, *Schlitten* *216*, *1378*
schmalz (schmaltz) *804*, *1264* (*24℔*),

1397-1399, *1461*, *1496*, *1514* (alts), *1519*, *1666*
schmid *s. a.* Barthans, Kölbiner Uli, Schmid Hans, schmid Hans
schmide^{n} *587*, *770*, *931*, *1030*, *1063*, *1109*, *1113*, *1117*, *1219*, *1220*, *1245*, *1262*, *1328*, *1387*, *1410*, *1413*, *1422*, *1445*, *1545*, *1607*, *1682*, *1774*, *1835*; *s. a.* gschmid
schnid, *Masseinheit* *s. a.* kö
schnür *1626*
schold *61*
scholdig *143*, *1680*, *1708*, *1709*, *1724*
schratisen, *Steinbearbeitungswerkzeug* *243*
schu *1345* (2 par)
schufflen, *Schaufeln* *139* (sch. kailme^{n} *[?]*), *1723*
seckelmeister *15*, *256*, *1462*, *1725*; *s. a.* *OuP Gartenhauser* Pali
segen (zegen), *Sägerei* *153*, *155*, *159*, *160*, *162*, *163*, *248*, *322*, *481*, *1525*
segen, *Sägeblätter* s. file^{n} *25* (*2*), *188* (*2*), *246* (*2*), *309*, *466* (*1*), *660* (*1*), *733* (*4*), *1076* (*1*), *1126* (*3*), *1163* (*2*), *1339* (*3*)
sege^{n}, *sägen* *154*, *915*, *1020*
segerlon *688*
segholtz *1451*, *1474*, *1516*; *s. a.* holz
siechenhüsli *519*
spalte^{n} *s.* holz (spalte^{n})
spies, *hier wohl Spiesse* *687* (um firnes und linöl zun spiesen anzustrichen)
spis, *Speise(n)* *333*, *1003*, *1341*, *1438*, *1661*; aisig (aissig) s. *767*, *1401*, *1458*
spißmaister *s. OuP Hess* Ritz
staffel, *Masseinheit* *s. a.* holz (mache^{n})
stain *185*, *252*, *722*, *850* (zu miner herren stegen), *1460*, *1494*, *1696*, *1800*, *1817*, *1847*, *1863*, *1893*, *1894*, *1910*, *1915* (zur metzistegen), *1919-1921*; fuder st. *516* (*14*), *573* (*6*), *1111* (*5*), *1274* (*14*), *1900* (*6*); st. breche^{n} *549*, *550*, *565-567*, *571*, *665*, *727*, *912*, *1018*, *1221*, *1280*, *1327*, *1368*, *1627*; st. füre^{n} *27*, *32*, *42-48*, *51*, *52*, *54-63*, *67*, *71*, *72*, *77*, *79*, *82-86*, *88*, *90-94*, *97-109*, *111*, *112*, *117-120*, *126*, *148*, *149*, *158*, *170*, *171*, *173*, *174*, *175*, *180*, *186*, *187-192*, *194-199*, *201*, *203-206*, *210*, *224-226*, *231*, *251*, *290*, *345*, *346*, *413*, *415*, *428*, *435-438*, *440*, *485*, *487*, *517*, *518*, *522*, *534*, *1332*, *1377*, *1712*, *1745*, *1916*; st. graben *506*, *626*, *637-639*,*1153*, *1154*, *1157*; st. houwe^{n} *1364*; st. lade^{n} *87*, *89*, *110*, *111*, *121-125*, *414*, *1014*; st. lesen *304*; st. thraige^{n} *348*
stainberen *1294*; *s. a.* beren
stainblatten *1273*; *s. a.* blaten
stainbrecher *1368*
stainbruch *828* (in miner heren st.), *1249* (in Egerstanden), *1608*
staingrub *136*, *373*, *1121*, *1316*; *s. a.* grub
stainmetzen (stainmezen) *66*, *70*, *172* (von staina wegen), *184*, *293*, *1064*, *1402*, *1483*, *1517*; von Roschach *70*, *172*, *293*, *1486*, *1517*; *s. a.* *OuP Loppacher* Jacob, Jacob (*Meister*)
staint, *gestemmt, bearbeitet* *s. a.* holz (staint)
stall (stal) miner herren st. *1405*, *1419*
stegen *850* (miner herren st.); *s. a.* metzistegen
stier *73*, *161*, *169* (*1*), *208*, *222*, *223*, *229*, *253*, *327* (*1*), *341*, *1507* (Gonten); miner heren st. *150*, *152*, *157*, *197*, *333*
stoßwagen, stoswaigeli *372*, *696*, *1721*; *s. a.* wagen
stüpch, *evtl. Packfass, Tonne* *176* (aichi)
stürschriber *1692*, *1695*; *s. a.* *Haslauer* Linhart
süberen^{n} *1758*
suw *332* (um 2 suwen zu metzgin)

T (s. a. D)

tannen t. houwe^{n} *1235*; *s. a.* holz
tanse (danse) *696*, *1021*; *s. a.* pflasterdanse
thraige^{n} *s.* stain (thraige^{n})
trad, *wohl Draht* *824*
tranck (thranck) *1341*

trinckgelt (drinckgelt) *1296*, *1492*, *1701*, *1922*; *s. a.* gelt
tuch (duch, thuch) *208*, *223*, *1401*, *1728*; linni d. *462*; *s. a.* futerduch, lylachen, Nörlinger, zwilch

U

undermure[n] *519*; *s. a.* mure[n]
unmuß, *Geschäfte, Mühe, Plage 1684*
unschlich, *Unschlitt, Talg, Tierfett, Brennstoff für Lichter 1869*
urmacher *928*; *s. a.* zit

V

vech, *Vieh 767*
verzert *131*, *179*, *187*, *251*, *293*, *340*, *926*, *1456*, *1459*, *1653*; *s. a.* lait

W

wache[n] *1177*; *s. a.* köt
wagen *247* (*evtl.*), *409*, *696*, *1735*; *s. a.* herenwagen, stoßwagen, wegen
waibel *96*, *1361*, *1580*; *s. a.* landtwaibel
waphenbrenner *1733*
wegen, *evtl. Waagen 247*
welle (*?*) *1849* (um wella zur metzi), *1869* (unschlich zun wella in der metzi)
wentter *1019*
werch, werche[n] *68*, *80*, *130*, *151*, *153*, *160*, *161*, *177*, *203*, *209*, *215*, *216*, *219*, *222*, *227*, *229*, *253*, *289*, *294*, *295*, *300*, *314*, *319*, *324*, *334-339*, *349-355*, *357*, *359*, *363*, *365-367*, *369*, *371-373*, *375*, *379*, *380*. *383*, *384*, *386-388*, *392-403*, *406*, *410*, *418*, *421-427*, *429-431*, *433*, *439*, *441-445*, *447-453*, *455-461*, *463-464*, *467-472*, *475*, *478-480*, *486*, *488-494*, *497*, *498*, *500*, *503*, *505*, *508-512*, *514*, *520*, *521*, *525-528*, *532*, *537*, *538*, *541*, *543*, *546*, *548*, *551*, *552*, *555-557*, *559-562*, *568*, *572*, *574*, *578*, *582-584*, *586*, *592*, *594-600*, *603*, *604*, *606*, *615-617*, *624*, *625*, *628-635*, *642-648*, *650*, *655*, *659*, *662*, *666-669*, *671*, *672*, *674*, *680*, *681*, *685*, *692*, *697-708*, *712*, *713*, *717*, *731*, *732*, *735*, *739-741*, *743-749*, *751*, *752*, *754-757*, *765*, *774*, *775-781*, *783*, *788*, *792-794*, *796-798*, *800*, *802*, *803*, *807-809*, *814-816*, *818-822*, *825*, *828-831*, *834-836*, *840-843*, *845*, *846*, *852*, *854-857*, *864*, *867*, *868*, *878-880*, *882*, *884-887*, *889*, *890*, *893-895*, *897*, *899-901*, *903*, *907*, *911*, *914*, *916*, *922*, *923*, *925*, *929*, *933-943*, *945*, *949*, *951-953*, *955*, *956*, *957*, *959*, *960*, *967*, *968*, *970-975*, *977*, *978*, *981*, *985-993*, *1005-1007*, *1023*, *1025-1027*, *1029*, *1031-1038*, *1046-1054*, *1057*, *1058*, *1061*, *1069*, *1072*, *1075*, *1077-1081*, *1083-1090*, *1093-1096*, *1098*, *1100*, *1101*, *1103*, *1104*, *1106*, *1114-1116*, *1120*, *1122*, *1124*, *1130-1141*, *1148-1152*, *1155*, *1156*, *1159-1061*, *1167-1177*, *1179*, *1181-1198*, *1200*, *1204*, *1211*, *1218*, *1223-1232*, *1234*, *1237-1240*, *1242-1244*, *1247*, *1248*, *1249*, *1251*, *1252*, *1255*, *1256*, *1258-1260*, *1266*, *1269*, *1270*, *1276-1278*, *1281*, *1283*, *1288*, *1293*, *1295*, *1297-1302*, *1304-1308*, *1311-1317*, *1320-1323*, *1326*, *1334*, *1335*, *1342*, *1347-1349*, *1352*, *1359*, *1361*, *1363*, *1365*, *1366*, *1380-1386*, *1388*, *1390-1393*, *1403*, *1429*, *1430*, *1432*, *1435*, *1436*, *1439*, *1453*, *1454*, *1465*, *1471*, *1476*, *1477*, *1483*, *1488*, *1501*, *1502*, *1508*, *1509*, *1520-1524*, *1526*, *1527*, *1529*, *1530*, *1534*, *1536-1538*, *1544*, *1546*, *1548-1550*, *1555*, *1557*, *1558*, *1560*, *1568*, *1569*, *1571-1573*, *1576-1578*, *1584-1587*, *1591*, *1597*, *1599*, *1600*, *1604*, *1609*, *1610*, *1613-1616*, *1618-1620*, *1629*, *1630-1634*, *1636-1639*, *1641*, *1647*, *1649-1652*, *1654*, *1658-1660*, *1667*, *1668*, *1670*, *1677*, *1678*, *1683*, *1691*, *1693*, *1698*, *1705 1706*, *1708*, *1711*, *1713-1716*, *1718*, *1724*, *1730*, *1731*, *1741*, *1742*, *1744*, *1749-1752*, *1759*, *1761-1773*, *1775-1781*, *1783*, *1785-1789*, *1791-1794*, *1796*, *1801 1802*, *1805*, *1807*, *1808*, *1810*, *1811*, *1813-1816*, *1820-1822*, *1826-1833*, *1836*, *1838-1840*, *1842-1845*, *1850-1854*,

1856, *1859-1862*, *1864*, *1866*, *1867*, *1870-1876*, *1881-1883*, *1885-1888*, *1890*, *1896*, *1898*, *1899*, *1901*, *1903*, *1904*, *1906*, *1907*, *1913*, *1914*, *1917*
werchlüt *16*, *67*, *343*, *767*, *768*, *804-806*, *810-812*, *910*, *918*, *926*, *1003*, *1060*, *1068*, *1118*, *1119*, *1166*, *1222*, *1246*, *1250*, *1268*, *1285*, *1303*, *1336*, *1340*, *1341*, *1344*, *1345*, *1350*, *1369*, *1373*, *1396-1398*, *1400*, *1401*, *1407*, *1416*, *1423-1425*, *1427*, *1438*, *1453*, *1458*, *1461*, *1462*, *1467*, *1480-1482*, *1489*, *1496*, *1505-1507*, *1513*, *1541*, *1547*, *1554*, *1556*, *1590*, *1595*, *1596*, *1603*, *1611*, *1624*, *1625*, *1653*, *1661*, *1666*, *1671*, *1685*, *1702*, *1703*, *1710*, *1717*
werchmaister *664*
werchzüg w. mache^{n} *247*; w. besere^{n} *1060*, *1205*, *1562*
werfe^{n} *s.* sand werfe^{n}
Widerrechnungen *14*, *255*, *278*, *284*
win *343*, *664*, *946* (im Rintal koufft), *995*, *1000*, *1246*, *1336*, *1423*, *1425*, *1480*, *1481*, *1506*, *1513*, *1547*, *1595*, *1625*; *s. a.* firstwin, pschluswin

Z

zemere^{n} (zimern) *454*, *652-658*, *670*, *675*, *678*, *679*, *682*, *683*, *690*, *691*, *786*, *787*, *791*, *795*, *799*, *801*, *859-862*, *869-877*, *909*, *947*, *962-966*, *1039-1045*, *1055*, *1066*, *1091*, *1092*, *1143*, *1292*, *1370*, *1394*, *1395*, *1433*, *1437*, *1472*
zemerman *1501*; *s. a.* *OuP* Keller Hans, Fisch Bernhart, Füger Galli
ziegel *285* (*Verkauf*); bim ziegel *177*; z. füre^{n} *242*, *1837*; z. kause^{n} (*?*) *1889*; zum z. *218*, *238*, *239*, *303*, *321*, *322*, *331*, *1142*, *1164*, *1415*, *1487*, *1488*, *1688*
ziegelhütten *336*, *411*, *523*, *524*, *535*, *540*, *586*, *695* (vorschapf), *712*, *713*, *717*, *798*, *903*, *994*, *1283*, *1455*, *1646*, *1716*, *1719*, *1720*, *1723*, *1731*
ziegelmädel, *Werkzeug in der Ziegelei, Form für Lehm* *693* (*3*)
ziegeloffen *522*, *536*, *593*, *676*, *771*, *929*, *960*, *981*, *1448*; *s. a.* offen
ziegle^{n} *575*
ziegler *131*, *151*, *164*, *230*, *232*, *233*, *243-245*, *247*, *250*, *254*, *297*, *319*, *330*, *340*, *391*, *586*, *619*, *717*, *782*, *793*, *819*, *930*, *1180*, *1334*, *1362*, *1399*, *1404*, *1446*, *1456*, *1495*, *1500*, *1509*, *1542*, *1576*, *1590*, *1592*, *1602*, *1612*, *1618*, *1622*, *1629*, *1644*, *1675*, *1726*, *1734*, *1735*; z. von Zürich *766*; *s. a.* Jacob Hans; Rudolff
ziger, *Ziger* *849*, *1427* (töri), *1462*; *s. a.* kais
zit *769*, *824*; *s. a.* urmacher
zolgen, *wohl Transportmaterial* *824*
züg *1362* (dem ziegler sin z. füre^{n}), *1594* (um nagel, lim und anderen z.), *1674* (ouch um z.)
zwilch *1729*; *s. a.* tuch